
db PrivatMandat Comfort

Jahresbericht 2021

- db PrivatMandat Comfort – Einkommen ESG
- db PrivatMandat Comfort – Balance ESG
- db PrivatMandat Comfort – Wachstum ESG

Investmentgesellschaft mit variablem Kapital (SICAV)
nach Luxemburger Recht



Hinweise für Anleger in der Bundesrepublik Deutschland

Die Satzung, der Verkaufsprospekt, die „Wesentlichen Anlegerinformationen“, Halbjahres- und Jahresberichte, Ausgabe- und Rücknahmepreise sind kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft und der Informationsstelle sowie im Internet unter www.dws.com erhältlich.

Die Verwaltungsgesellschaft hat keine Zahlstelle in Deutschland benannt, da keine gedruckten Einzelurkunden ausgegeben wurden.

Anleger in Deutschland können ihre Kauf-, Verkaufs - und Umtauschaufträge bei ihrer depotführenden Stelle einreichen. Zahlungen an die Anleger wie Rücknahmeerlöse, etwaige Ausschüttungen und sonstige Zahlungen erfolgen durch ihre depotführende Stelle.

Sonstige Mitteilungen an die Anteilhaber werden im Internet unter www.dws.com veröffentlicht. Sofern in einzelnen Fällen eine Veröffentlichung in einer Tageszeitung in Luxemburg gesetzlich vorgeschrieben ist, erfolgt die Veröffentlichung in Deutschland im Bundesanzeiger.

Informationsstelle für Deutschland ist:

DWS Investment GmbH
Mainzer Landstraße 11-17
D-60329 Frankfurt am Main

Inhalt

Jahresbericht 2021

vom 1.1.2021 bis 31.12.2021

Hinweise	2
Jahresbericht und Jahresabschluss db PrivatMandat Comfort, SICAV	
db PrivatMandat Comfort – Einkommen ESG (vormals: db PrivatMandat Comfort – Einkommen (U))	6
db PrivatMandat Comfort – Balance ESG (vormals: db PrivatMandat Comfort – Balance (U))	17
db PrivatMandat Comfort – Wachstum ESG (vormals: db PrivatMandat Comfort – Wachstum (U))	30
Bericht des Réviseur d’Entreprises agréé	46
Ergänzende Angaben	
Angaben zur Mitarbeitervergütung	50
Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365	52
Angaben gemäß Verordnung (EU) 2019/2088 sowie gemäß Verordnung (EU) 2020/852	67

Hinweise

Die in diesem Bericht genannten Fonds sind Teilfonds einer SICAV (Société d'Investissement à Capital Variable) nach Luxemburger Recht.

Wertentwicklung

Der Erfolg einer Investmentfondsanlage wird an der Wertentwicklung der Anteile gemessen. Als Basis für die Wertberechnung werden die Anteilwerte (= Rücknahmepreise) herangezogen, unter Hinzurechnung zwischenzeitlicher Ausschüttungen, die z.B. im Rahmen der Investmentkonten bei der DWS Investment S.A. kostenfrei reinvestiert werden. Angaben zur bisherigen Wert-

entwicklung erlauben keine Prognosen für die Zukunft. Darüber hinaus ist in dem Bericht auch der entsprechende Vergleichsindex – soweit vorhanden – dargestellt. Alle Grafik- und Zahlenangaben geben den **Stand vom 31. Dezember 2021** wieder (sofern nichts anderes angegeben ist).

Verkaufsprospekte

Der Kauf von Fondsanteilen erfolgt auf Grundlage des zzt. gültigen Verkaufsprospekts sowie des Dokuments „Wesentliche Anlegerinformationen“ und der Satzung der SICAV, ergänzt durch den jeweiligen letzten geprüften Jahresbericht und zusätzlich durch den jeweiligen

Halbjahresbericht, falls ein solcher jüngeren Datums als der letzte Jahresbericht vorliegt.

Ausgabe- und Rücknahmepreise

Die jeweils gültigen Ausgabe- und Rücknahmepreise sowie alle sonstigen Informationen für die Aktionäre können jederzeit am Sitz der Verwaltungsgesellschaft sowie bei den Zahlstellen erfragt werden. Darüber hinaus werden die Ausgabe- und Rücknahmepreise in jedem Vertriebsland in geeigneten Medien (z. B. Internet, elektronische Informationssysteme, Zeitungen, etc.) veröffentlicht.

Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger:

Anpassung des Aktiengewinns wegen des EuGH-Urteils in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH und der Rechtsprechung des BFH zu § 40a KAGG

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH (C-377/07) entschieden, dass die Regelung im KStG für den Übergang vom Körperschaftsteuerlichen Anrechnungsverfahren zum Halbeinkünfteverfahren in 2001 europarechtswidrig ist. Das Verbot für Körperschaften, Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an ausländischen Gesellschaften nach § 8b Absatz 3 KStG steuerwirksam geltend zu machen, galt nach § 34 KStG bereits in 2001, während dies für Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an inländischen Gesellschaften erst in 2002 galt. Dies widerspricht nach Auffassung des EuGH der Kapitalverkehrsfreiheit.

Der Bundesfinanzhof (BFH) hat mit Urteil vom 28. Oktober 2009 (Az. I R 27/08) entschieden, dass die Rs. STEKO grundsätzlich Wirkungen auf die Fondsanlage entfaltet. Mit BMF-Schreiben vom 01.02.2011 „Anwendung des BFH-Urteils vom 28. Oktober 2009 – I R 27/08 beim Aktiengewinn („STEKO-Rechtsprechung“)“ hat die Finanzverwaltung insbesondere dargelegt, unter welchen Voraussetzungen nach ihrer Auffassung eine Anpassung eines Aktiengewinns aufgrund der Rs. STEKO möglich ist.

Der BFH hat zudem mit den Urteilen vom 25.6.2014 (I R 33/09) und 30.7.2014 (I R 74/12) im Nachgang zum Beschluss des Bundesverfassungsgerichts vom 17. Dezember 2013 (1 BvL 5/08, BGBl I 2014, 255) entschieden, dass Hinzurechnungen von negativen Aktiengewinnen aufgrund des § 40a KAGG i. d. F. des StSenkG vom 23. Oktober 2000 in den Jahren 2001 und 2002 nicht zu erfolgen hatten und dass steuerfreie positive Aktiengewinne nicht mit negativen Aktiengewinnen zu saldieren waren. Soweit also nicht bereits durch die STEKO-Rechtsprechung eine Anpassung des Anleger-Aktiengewinns erfolgt ist, kann ggf. nach der BFH-Rechtsprechung eine entsprechende Anpassung erfolgen. Die Finanzverwaltung hat sich hierzu bislang nicht geäußert.

Im Hinblick auf mögliche Maßnahmen aufgrund der BFH-Rechtsprechung empfehlen wir Anlegern mit Anteilen im Betriebsvermögen, einen Steuerberater zu konsultieren.

Namensumbennungen

Der Teilfonds **db PrivatMandat Comfort – Einkommen (U)** wurde mit Wirkung zum 10. März 2021 in **db PrivatMandat Comfort – Einkommen ESG** umbenannt.

Der Teilfonds **db PrivatMandat Comfort – Balance (U)** wurde mit Wirkung zum 10. März 2021 in **db PrivatMandat Comfort – Balance ESG** umbenannt.

Der Teilfonds **db PrivatMandat Comfort – Wachstum (U)** wurde mit Wirkung zum 10. März 2021 in **db PrivatMandat Comfort – Wachstum ESG** umbenannt.

Russland/Ukraine-Krise

Der eskalierende Konflikt zwischen Russland und der Ukraine markiert einen dramatischen Wendepunkt in Europa, der unter anderem die Sicherheitsarchitektur und die Energiepolitik Europas nachhaltig beeinflussen und für erhebliche Volatilität sorgen dürfte. Allerdings sind die konkreten bzw. möglichen mittel- bis langfristigen Auswirkungen der Krise auf die Konjunktur, einzelne Märkte und Branchen sowie die sozialen Implikationen angesichts der Unsicherheit zum Zeitpunkt der Aufstellung des vorliegenden Berichts nicht abschließend beurteilbar. Die Verwaltungsgesellschaft setzt deshalb ihre Bemühungen im Rahmen ihres Risikomanagements fort, um diese Unsicherheiten bewerten und ihren möglichen Auswirkungen auf die Aktivitäten, die Liquidität und die Wertentwicklung des jeweiligen Teilfonds begegnen zu können. Der Verwaltungsrat der SICAV trägt dafür Sorge, dass die Verwaltungsgesellschaft alle als angemessen erachteten Maßnahmen ergreift, um die Anlegerinteressen bestmöglich zu schützen.

Coronakrise

Seit Januar 2020 hat sich das Coronavirus ausgebreitet und in der Folgezeit zu einer ernsten, wirtschaftlichen Krise geführt. Die dynamische Ausbreitung des Virus schlug sich mitunter in erheblichen Marktverwerfungen bei zugleich deutlich gestiegenen Volatilitäten nieder. Beschränkungen der Bewegungsfreiheit, wiederholte Lockdown-Maßnahmen, Produktionsstopps sowie unterbrochene Lieferketten übten großen Druck auf nachgelagerte wirtschaftliche Prozesse aus, so dass sich die weltweiten Konjunkturperspektiven erheblich eintrübten. An den Märkten waren zwischenzeitlich – u.a. durch Hilfsprogramme im Rahmen der Geld- und Fiskalpolitik sowie umfassende Impf- und Testkampagnen – zwar spürbare Erholungen und teils neue Höchststände zu beobachten. Dennoch sind die konkreten bzw. möglichen mittel- bis langfristigen Auswirkungen der Krise auf die Konjunktur, einzelne Märkte und Branchen sowie die sozialen Implikationen angesichts der Dynamik der globalen Ausbreitung des Virus bzw. des Auftretens diverser Mutationen und des damit einhergehenden hohen Grads an Unsicherheit zum Zeitpunkt der Aufstellung des vorliegenden Berichts nicht verlässlich beurteilbar. Somit kann es weiterhin zu einer wesentlichen Beeinflussung des jeweiligen Teilfondsvermögens kommen. Ein bedeutendes Maß an Unsicherheit besteht hinsichtlich der finanziellen Auswirkungen der Pandemie, da diese von externen Faktoren wie etwa der Verbreitung des Virus sowie dessen Varianten und den von den einzelnen Regierungen und Zentralbanken ergriffenen Maßnahmen, der erfolgreichen Eindämmung der Entwicklung der Infektionsraten in Verbindung mit den Impfquoten und dem zügigen und nachhaltigen Wiederanlaufen der Konjunktur abhängig sind.

Die Verwaltungsgesellschaft setzt deshalb ihre Bemühungen im Rahmen ihres Risikomanagements fort, um diese Unsicherheiten bewerten und ihren möglichen Auswirkungen auf die Aktivitäten, die Liquidität und die Wertentwicklung des jeweiligen Teilfonds begegnen zu können. Der Verwaltungsrat der SICAV trägt dafür Sorge, dass die Verwaltungsgesellschaft alle als angemessen erachteten Maßnahmen ergreift, um die Anlegerinteressen bestmöglich zu schützen. In Abstimmung mit den Dienstleistern hat der Verwaltungsrat die Folgen der Coronakrise beobachtet und deren Auswirkungen auf den jeweiligen Teilfonds und die Märkte, in denen dieser investiert, angemessen in seine Entscheidungsfindung einbezogen. Zum Datum des vorliegenden Berichts wurden dem jeweiligen Teilfonds gegenüber keine bedeutenden Rücknahmeanträge gestellt; Auswirkungen auf dessen Anteilscheingeschäft werden von der Verwaltungsgesellschaft kontinuierlich überwacht; die Leistungsfähigkeit der wichtigsten Dienstleister hat keine wesentlichen Beeinträchtigungen erfahren. In diesem Zusammenhang hat sich der Verwaltungsrat der SICAV im Einklang mit zahlreichen nationalen Leitlinien nach Gesprächen mit den wichtigsten Dienstleistern (insbesondere hinsichtlich Verwahrstelle, Portfoliomanagement und Fondsadministration) davon überzeugt, dass die getroffenen Maßnahmen und Pläne zur Sicherstellung der Fortführung des Geschäftsbetriebs (u.a. umfangreiche Hygienemaßnahmen in den Räumlichkeiten, Einschränkungen bei Geschäftsreisen und Veranstaltungen, Vorkehrungen zur Gewährleistung eines verlässlichen und reibungslosen Ablaufs der Geschäftsprozesse bei Verdachtsfall auf eine Coronavirus-Infektion, Ausweitung der technischen Möglichkeiten zum mobilen Arbeiten) die derzeit absehbaren bzw. laufenden operativen Risiken eindämmen und gewährleisten, dass die Tätigkeiten des jeweiligen Teilfonds nicht unterbrochen werden.

Zum Zeitpunkt der Aufstellung des vorliegenden Berichts liegen nach Auffassung des Verwaltungsrats der SICAV weder Anzeichen vor, die gegen die Fortführung des jeweiligen Teilfonds sprechen, noch ergaben sich für den jeweiligen Teilfonds Liquiditätsprobleme.

Jahresbericht und Jahresabschluss

Jahresbericht

db PrivatMandat Comfort – Einkommen ESG

(vormals: db PrivatMandat Comfort – Einkommen (U))

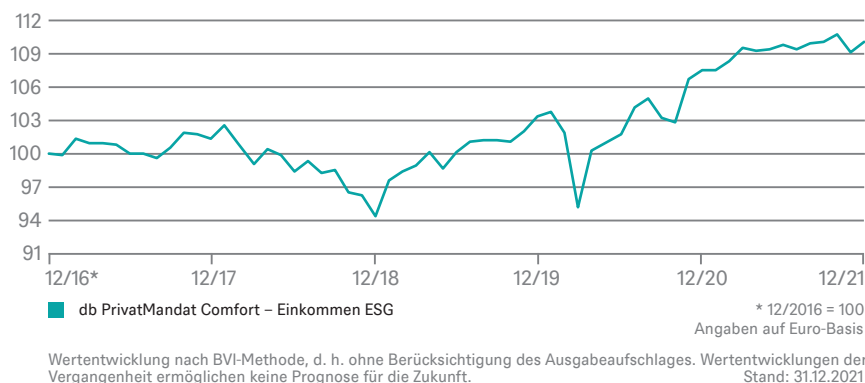
Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Der Teilfonds db PrivatMandat Comfort – Einkommen ESG zielt auf die Erwirtschaftung eines mittel- bis langfristigen Wertzuwachses ab. Hierzu investiert er mindestens 60% seines Teilfondsvermögens überwiegend in Renten- und Geldmarktwerte. Bis zu 40% des Teilfondsvermögens dürfen in Aktien, Aktienfonds Zertifikaten und Derivaten, denen Aktien zugrunde liegen, angelegt werden. Dabei werden überwiegend (mindestens 51% des Teilfondsvermögens) Wertpapiere in- und ausländischer Emittenten ausgewählt, die ihren Fokus auf eine durchschnittliche oder überdurchschnittliche ökologische und soziale Leistung legen sowie Corporate Governance (ESG) Kriterien erfüllen.

Das Anlageumfeld war im Berichtszeitraum neben immer noch sehr niedrigen Zinsen sowie Schwankungen an den Kapitalmärkten vor allem auch von der Coronakrise* geprägt. Trotz der vor allem zum Ende des Berichtszeitraums hin steigenden Inflation blieb der Zinsanstieg sowohl im Euroraum als auch in den USA sehr begrenzt. Beeinflusst wurde diese Entwicklung an den Märkten von einem verstärkten Interesse der Investoren auf deren Suche nach Investitionsmöglichkeiten für Liquidität, in einem Umfeld, das weiterhin durch die ausgiebige Geldversorgung der Zentralbanken in den Industriestaaten gekennzeichnet war. Vor diesem Hintergrund erzielte db PrivatMandat Comfort – Einkommen ESG im Geschäftsjahr

DB PRIVATMANDAT COMFORT – EINKOMMEN ESG

Wertentwicklung auf 5-Jahres-Sicht



DB PRIVATMANDAT COMFORT – EINKOMMEN ESG

Wertentwicklung im Überblick

ISIN	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre
LU0193173076	2,4%	16,8%	10,1%

Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages.
Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft.
Stand: 31.12.2021
Angaben auf Euro-Basis

2021 einen Wertzuwachs von 2,4% (nach BVI-Methode, in Euro).

Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Innerhalb des Rentenportfolios investierte der Teilfonds im Berichtszeitraum zum Großteil in auf Euro lautende Unternehmensanleihen mit Investment-Grade-Status, d.h. ein Rating von BBB- und besser der führenden Ratingagenturen und daneben in Rentenfonds. Eine Investition in Schwellenländeranleihen auf Euro und US-Dollar rundete das Portfolio ab. Die Entwicklung an den internationalen Kapitalmärkten stand im Jahr 2021 insbesondere unter dem Eindruck der Coronavirus-Pandemie und deren gesellschaftlichen sowie ökonomischen Folgen für die

Weltgemeinschaft. Demgegenüber unterstützte die – angesichts der abgeschwächten Weltkonjunktur – extrem lockere Geldpolitik der Zentralbanken der Industrieländer die Kursentwicklung an den Finanzmärkten. Seit Jahresanfang 2021 verbesserten sich die Konjunkturaussichten, begünstigt durch die von der internationalen Staatengemeinschaft unternommenen Anstrengungen und Maßnahmenpakete mit dem Ziel, die wirtschaftlichen Auswirkungen der Coronakrise zu bewältigen, und durch die Zulassungsbeantragungen für COVID-19-Impfstoffe sowie die einsetzenden Impfkampagnen. Allerdings kam bei den Investoren auch die Inflationsfrage auf, hervorgerufen u.a. durch die deutlich gestiegenen Preise an den Rohstoffmärkten, den

Corona bedingten Konsum-Nachholbedarf sowie partielle Angebotsverknappung aufgrund von Lieferschwierigkeiten. Zudem dämpften die dynamische Ausbreitung des Coronavirus und dessen Mutanten sowie damit verbundene neue Beschränkungen die Konjunkturperspektiven. Vor dem Hintergrund einer global hohen Verschuldung und historisch extrem niedriger Zinsen kam es an den Anleihemärkten im Berichtsjahr bis Ende Dezember 2021 zum längeren Laufzeitende hin unter Schwankungen zu Kursermäßigungen bei einem Anstieg der Anleiherenditen auf einem immer noch sehr niedrigen, zum Teil negativen Renditeniveau. An den Unternehmensanleihemärkten verbuchten High Yield-Titel Kurssteigerungen bei verringerten Risikoaufschlägen und konnten damit Unternehmensanleihen (Corporate Bonds) mit Investment-Grade-Status, die schwächer notierten, outperformen.

Auf der Aktienseite war db PrivatMandat Comfort – Einkommen ESG direkt und fondsgebunden global überwiegend in Titel aus den Industrieländern in Europa und den USA investiert. Ein Engagement in Emerging Markets Werten rundete das Aktienportefeuille ab. Hinsichtlich seiner Branchenallokation war der Teilfonds grundsätzlich breit aufgestellt. Die internationalen Aktienbörsen schlossen das Jahr 2021 mit deutlichen Kurssteigerungen ab, zeichneten allerdings ein differenziertes Bild. Während die Aktienmärkte in den westlichen Industrieländern –

begünstigt insbesondere durch die schnelle Erholung der Unternehmensgewinne – kräftige Kurszuwächse verzeichneten, bildeten die Börsen der Emerging Markets das Schlusslicht.

Ein kleines Engagement in einen Gold ETC (Exchange Traded Commodity) war dem Portfolio zur taktischen Diversifikationssteuerung beigemischt. Aufgrund des im Berichtszeitraum gefallen Goldpreises wirkte sich diese Beimischung performancedämpfend auf das Anlageergebnis des Teilfonds aus.

Die im Bestand gehaltenen Wertpapierpositionen lauteten überwiegend auf Euro und daneben auf US-Dollar. Währungsrisiken aus den Engagements außerhalb der Eurozone wurden überwiegend gegen Euro abgesichert.

Informationen zu ökologischen und/oder sozialen Merkmalen

Das Teilfondsvermögen bewirbt ökologische und/oder soziale Merkmale im Sinne des Artikels 8(1) der Verordnung (EU) 2019/2088 (Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor).

Die Auswahl der Vermögensgegenstände erfolgt überwiegend im Einklang mit den beworbenen ökologischen und/ oder sozialen Kriterien. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen jedoch nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten im Sinne der Taxonomie-Verordnung.

Die Darstellung der offenzulegenden Informationen für regelmäßige Berichte für Finanzprodukte im Sinne des Artikels 8(1) gemäß Verordnung (EU) 2019/2088 (Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor) können den Angaben gemäß Verordnung (EU) 2019/2088 sowie gemäß Verordnung (EU) 2020/852 im hinteren Teil des Berichts entnommen werden.

* Die Coronakrise (COVID-19) stellt(e) auch für die Wirtschaft weltweit eine bedeutende Herausforderung und somit ein wesentliches Ereignis im Berichtszeitraum dar. Unsicherheiten hinsichtlich der Auswirkungen von COVID-19 sind für das Verständnis des Jahresabschlusses von Bedeutung. Weitere Details hierzu können den Ausführungen im Abschnitt „Hinweise“ entnommen werden.

Jahresabschluss

db PrivatMandat Comfort – Einkommen ESG

Vermögensübersicht zum 31.12.2021

	Bestand in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien (Branchen):		
Finanzsektor	24 165 344,63	5,64
Informationstechnologie	19 849 653,77	4,63
Industrien	15 601 254,60	3,64
Gesundheitswesen	15 193 135,51	3,54
Versorger	7 319 753,63	1,71
Dauerhafte Konsumgüter	7 126 789,22	1,66
Grundstoffe	6 074 682,19	1,42
Energie	5 181 506,88	1,21
Hauptverbrauchsgüter	3 600 596,53	0,84
Sonstige	7 800 387,02	1,82
Summe Aktien:	111 913 103,98	26,10
2. Anleihen (Emittenten):		
Unternehmen	81 507 115,76	19,01
Institute	63 179 745,75	14,73
Sonst. Finanzierungsinstitutionen	52 140 191,23	12,16
Sonstige öffentliche Stellen	20 573 363,47	4,80
Zentralregierungen	3 180 912,00	0,74
Regionalregierungen	1 998 979,20	0,47
Summe Anleihen:	222 580 307,41	51,90
3. Zertifikate	5 596 400,00	1,31
4. Investmentanteile	75 753 705,25	17,67
5. Derivate	-1 014 846,60	-0,24
6. Bankguthaben	12 760 960,50	2,98
7. Sonstige Vermögensgegenstände	1 902 721,47	0,44
II. Verbindlichkeiten		
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-466 734,88	-0,11
2. Verbindlichkeiten aus Anteilsceingeschäften	-196 512,84	-0,05
III. Fondsvermögen	428 829 104,29	100,00

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

db PrivatMandat Comfort – Einkommen ESG

Vermögensaufstellung zum 31.12.2021

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Börsengehandelte Wertpapiere						318 759 727,21	74,33
Aktien							
Duxton Broadacre Farms (AU000000DBF4)	Stück	2 899 338			AUD 1,5150	2 820 585,03	0,66
Vestas Wind Systems (DK0061539921)	Stück	50 000	61 000	11 000	DKK 198,6000	1 335 251,72	0,31
Assicurazioni Generali (IT0000062072) ³⁾	Stück	48 000	48 000		EUR 18,5800	891 840,00	0,21
AXA (FR0000120628)	Stück	210 000		34 000	EUR 26,2950	5 521 950,00	1,29
BNP Paribas (FR0000131104)	Stück	54 000		37 924	EUR 60,7900	3 282 660,00	0,77
bpost Compartment A (BE0974268972)	Stück	148 000			EUR 7,7050	1 140 340,00	0,27
Covestro (DE0006062144)	Stück	21 000	21 000		EUR 54,1800	1 137 780,00	0,27
EDP - Energias de Portugal (PTEDP0AM0009)	Stück	250 000			EUR 4,8510	1 212 750,00	0,28
EDP Renovaveis (ES0127797019)	Stück	88 000	40 000		EUR 21,8400	1 921 920,00	0,45
ING Groep (NL0011821202)	Stück	88 000		612 000	EUR 12,2940	1 081 872,00	0,25
Koninklijke Philips (NL0000009538)	Stück	24 000			EUR 32,8450	788 280,00	0,18
Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft Vink. Reg. (DE0008430026)	Stück	6 800	6 800		EUR 261,0000	1 774 800,00	0,41
Nordex (DE000A0D6554)	Stück	75 000	24 727	62 727	EUR 13,9500	1 046 250,00	0,24
Red Electrica Corporacion (ES0173093024)	Stück	75 000			EUR 19,0900	1 431 750,00	0,33
Rexel (FR0010451203)	Stück	128 000	128 000		EUR 18,0100	2 305 280,00	0,54
SAP (DE0007164600)	Stück	13 000			EUR 124,4000	1 617 200,00	0,38
Société Générale (FR0000130809)	Stück	88 000		100 000	EUR 30,3000	2 666 400,00	0,62
Stellantis (NL00150001Q9)	Stück	164 000	390 208	226 208	EUR 16,6880	2 736 832,00	0,64
Unipol Gruppo Finanziario (IT0004810054)	Stück	280 000			EUR 4,7490	1 329 720,00	0,31
Alibaba Group Holding (KYG017191142)	Stück	36 000		19 000	HKD 109,9000	448 904,80	0,10
Ping An Healthcare & Technology Co. (KYG711391022)	Stück	248 000	29 800	205 800	HKD 27,9000	785 072,81	0,18
East Japan Railway Co. (JP3783600004)	Stück	24 000	24 000	28 000	JPY 7 073,0000	1 304 179,47	0,30
Fujitsu (JP3818000006)	Stück	13 000	13 000		JPY 19 730,0000	1 970 574,68	0,46
Hitachi (JP3788600009)	Stück	68 000		20 000	JPY 6 230,0000	3 254 763,37	0,76
Mitsubishi Estate Co. (JP3899600005)	Stück	113 000	113 000		JPY 1 594,5000	1 384 284,73	0,32
Mitsubishi UFJ Financial Group (JP3902900004)	Stück	550 000		130 000	JPY 624,9000	2 640 557,78	0,62
Mitsui & Co. (JP3893600001)	Stück	68 000	68 000		JPY 2 723,5000	1 422 848,80	0,33
Panasonic Corp. (JP3866800000)	Stück	88 000	88 000		JPY 1 265,0000	855 255,07	0,20
Recruit Holdings Co. (JP3970300004)	Stück	34 000	34 000		JPY 6 972,0000	1 821 204,67	0,42
Sony Group Corp. (JP3435000009)	Stück	17 000		21 000	JPY 14 475,0000	1 890 557,78	0,44
Sumitomo Mitsui Financial Group (JP3890350006)	Stück	44 000	10 000		JPY 3 943,0000	1 332 913,34	0,31
Tokyo Electron (JP3571400005)	Stück	2 800	2 800		JPY 66 280,0000	1 425 814,38	0,33
Samsung Electronics Co. (KR7005930003)	Stück	48 000		10 000	KRW 78 300,0000	2 796 480,59	0,65
AbbVie (US00287Y1091)	Stück	20 000	20 000		USD 135,3600	2 395 434,23	0,56
Adobe (US00724F1012)	Stück	2 400			USD 569,2900	1 208 951,02	0,28
Alphabet Cl.A (US02079K3059)	Stück	1 700		500	USD 2 933,1000	4 412 042,65	1,03
Amgen (US0311621009)	Stück	10 200			USD 227,6000	2 054 169,80	0,48
Atlantica Sustainable Infr. (GB00BLP5YB54)	Stück	88 000	36 000	5 000	USD 35,3600	2 753 333,63	0,64
Baidu.com ADR (US0567521085)	Stück	4 800	24 000	19 200	USD 136,3000	578 896,61	0,13
Baker Hughes Cl.A (US05722G1004)	Stück	124 000	124 000		USD 24,2700	2 662 903,15	0,62
Bristol-Myers Squibb Co. (US1101221083)	Stück	24 000	24 000		USD 62,2900	1 322 797,86	0,31
Citigroup (new) (US1729674242)	Stück	68 000			USD 60,5400	3 642 631,51	0,85
CVS Health (US1266501006)	Stück	10 000			USD 103,7000	917 577,31	0,21
Darling Ingredients (US2372661015)	Stück	13 000	13 000		USD 67,8100	780 011,50	0,18
Kinross Gold (CA4969024047)	Stück	188 000	188 000		USD 5,6300	936 548,25	0,22
Koninklijke Philips (Sp. ADR) (US5004723038)	Stück	36 730			USD 37,0200	1 203 154,09	0,28
Medtronic (IE00BTN1Y115)	Stück	17 000		11 000	USD 103,9500	1 563 641,99	0,36
Microsoft Corp. (US5949181045)	Stück	22 000	5 000		USD 341,9500	6 656 550,02	1,55
Naspers ADR (US6315122092)	Stück	44 000			USD 30,7000	1 195 239,57	0,28
Pfizer (US7170811035)	Stück	34 000		14 000	USD 57,5800	1 732 265,63	0,40
Schlumberger N.Y. Shares (AN8068571086)	Stück	96 000		4 000	USD 29,6500	2 518 603,73	0,59
Sunrun (US86771W1053)	Stück	68 000	73 000	5 000	USD 32,7600	1 971 136,57	0,46
Taiwan Semiconductor ADR (US8740391003)	Stück	34 000			USD 121,4100	3 652 559,39	0,85
VMware Cl. A (US9285634021)	Stück	5 000			USD 117,8800	521 523,69	0,12
Walt Disney Co. (US2546871060)	Stück	10 400		6 600	USD 154,8700	1 425 163,03	0,33
Yamana Gold (CA98462Y1007)	Stück	1 100 000	320 000	100 000	USD 4,1100	4 000 353,94	0,93
Verzinsliche Wertpapiere							
2,6250 % ACCOR 19/Und. (FR0013457157)	EUR	1 200			% 95,3200	1 143 840,00	0,27
0,0960 % AEGON 04/und. (NL0000116150)	EUR	3 000	3 000		% 90,5380	2 716 140,00	0,63
2,6250 % Allianz 20/Und. (DE000A289FK7)	EUR	2 400	2 400		% 99,5010	2 388 024,00	0,56
0,5000 % alstria office REIT 19/26.09.25 (XS2053346297)	EUR	2 400		2 000	% 99,0330	2 376 792,00	0,55

db PrivatMandat Comfort – Einkommen ESG

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen	
0,5000 % Apple 19/15.11.31 (XS2079716937)	EUR	1 300	1 300		%	100,6960	1 309 048,00	0,31
2,1240 % Assicurazioni Generali 19/01.10.30 MTN (XS2056491587)	EUR	5 400	2 000		%	104,9530	5 667 462,00	1,32
2,4290 % Assicurazioni Generali 20/14.07.31 MTN (XS2201857534)	EUR	2 800	2 800		%	106,2850	2 975 980,00	0,69
0,3330 % AXA 03/und. MTN (XS0181369454)	EUR	2 100	2 100		%	93,0100	1 953 210,00	0,46
0,2960 % AXA 04/und. MTN (XS0203470157)	EUR	2 800	2 800		%	93,1130	2 607 164,00	0,61
0,7500 % Banco Bilbao Vizcaya Argentaria 17/11.09.22 MTN (XS1678372472)	EUR	1 300		1 700	%	100,8160	1 310 608,00	0,31
0,6250 % Bankinter 20/06.10.27 MTN (ES0213679JR9)	EUR	2 400			%	99,8940	2 397 456,00	0,56
3,5000 % Bertelsmann 15/23.04.75 (XS1222594472)	EUR	2 000	700		%	106,8720	2 137 440,00	0,50
0,5000 % BNP Paribas 20/19.02.28 MTN (FR0013484458)	EUR	1 700			%	99,4930	1 691 381,00	0,39
0,6250 % BPCE 20/28.04.25 MTN (FR0013509726)	EUR	2 300			%	101,6920	2 338 916,00	0,55
0,7500 % C. Ctr. d. Assur. Mutuel. Agricoles 21/07.07.28 (FR0014004EF7)	EUR	2 300	2 300		%	97,1100	2 233 530,00	0,52
0,8270 % Comunidad Autónoma de Madrid 20/30.07.27 (ES0000101966)	EUR	1 920			%	104,1135	1 998 979,20	0,47
0,9500 % Deutsche Bahn Finance 19/und. (XS2010039035)	EUR	3 100			%	99,8690	3 095 939,00	0,72
1,6000 % Deutsche Bahn Finance 19/und. (XS2010039548)	EUR	2 400			%	100,3330	2 407 992,00	0,56
1,8750 % EDP - Energias de Portugal 21/02.08.81 (PTEDPROM0029)	EUR	2 100	2 100		%	99,2160	2 083 536,00	0,49
0,2500 % Hera 20/03.12.30 MTN (XS2265990452)	EUR	200		1 800	%	95,5390	191 078,00	0,04
1,4500 % Iberdrola International 21/und. S.NC6 (XS2295335413)	EUR	1 000	1 300	300	%	100,2740	1 002 740,00	0,23
1,5000 % Icade 17/13.09.27 (FR0013281755) ³⁾	EUR	1 000	1 000		%	105,4200	1 054 200,00	0,25
0,6250 % Icade 21/18.01.31 (FR00140011M0)	EUR	2 800	2 800		%	96,1170	2 691 276,00	0,63
1,6250 % Infineon Technologies 20/24.06.29 MTN (XS2194283839)	EUR	2 000			%	106,7460	2 134 920,00	0,50
0,2500 % ING Groep 21/01.02.30 (XS2281155254)	EUR	2 200	2 200		%	96,6530	2 126 366,00	0,50
1,0000 % Intesa Sanpaolo 19/19.11.26 MTN (XS2081018629)	EUR	2 400			%	101,8740	2 444 976,00	0,57
0,7500 % Intesa Sanpaolo 21/16.03.28 MTN (XS2317069685) ³⁾	EUR	3 000	3 000		%	99,9790	2 999 370,00	0,70
3,0000 % Intrum 19/15.09.27 MTN Reg S (XS2052216111)	EUR	2 000			%	98,7380	1 974 760,00	0,46
3,5000 % Intrum 19/31.07.26 Reg S (XS2034925375)	EUR	2 400			%	101,3870	2 433 288,00	0,57
1,5000 % ISS Global 17/31.08.27 MTN (XS1673102734)	EUR	4 000	1 200		%	103,0490	4 121 960,00	0,96
0,8750 % ISS Global 19/18.06.26 MTN (XS2013618421)	EUR	2 800	2 563		%	100,9870	2 827 636,00	0,66
3,4500 % Italy B.T.P. 17/01.03.48 (IT0005273013)	EUR	2 400		7 600	%	132,5380	3 180 912,00	0,74
1,7500 % Koninklijke Ahold Delhaize 20/02.04.27 (XS2150015555)	EUR	1 700			%	107,4030	1 825 851,00	0,43
1,6250 % Merck 19/25.06.79 (XS2011260531)	EUR	2 400	700		%	102,8730	2 468 952,00	0,58
2,8750 % Merck 19/25.06.79 (XS2011260705)	EUR	1 700	1 700		%	108,1340	1 838 278,00	0,43
0,8480 % Mitsubishi UFJ Financial Group 19/19.07.29 MTN (XS2028900087)	EUR	1 960			%	101,9480	1 998 180,80	0,47
1,2500 % Molson Coors Beverage 16/15.07.24 (XS1440976535)	EUR	2 400			%	102,4390	2 458 536,00	0,57
6,5000 % Nordex 18/01.02.23 Reg S (XS1713474168)	EUR	2 900	2 900		%	101,1550	2 933 495,00	0,68
1,7500 % Orsted 19/und. (XS2010036874)	EUR	2 000	2 000		%	102,4910	2 049 820,00	0,48
1,5000 % Orsted 21/18.02.3021 (XS2293075680)	EUR	1 140	1 140		%	98,6610	1 124 735,40	0,26
0,6250 % PostNL 19/23.09.26 (XS2047619064)	EUR	2 400			%	101,6640	2 439 936,00	0,57
0,3750 % Red Eléctrica Financiaciones 20/24.07.28 MTN (XS2103013210) ³⁾	EUR	2 400	2 400		%	101,4000	2 433 600,00	0,57
0,5000 % Red Eléctrica Financiaciones 21/24.05.33 MTN Reg S (XS2343540519) ³⁾	EUR	2 400	2 400		%	99,8520	2 396 448,00	0,56
4,7500 % Senegal 18/13.03.28 Reg S (XS1790104530)	EUR	3 400			%	101,6450	3 455 930,00	0,81
0,7500 % Takeda Pharmaceutical 20/09.07.27 (XS2197348324)	EUR	2 550			%	102,0060	2 601 153,00	0,61
3,0000 % Telefonica Europe 18/und. (XS1795406575)	EUR	800		500	%	103,3280	826 624,00	0,19
0,7500 % Terna Rete Elettrica Nazionale 20/24.07.32 MTN (XS2209023402)	EUR	1 000			%	99,8720	998 720,00	0,23
2,7310 % UniCredit 20/15.01.32 MTN (XS2101558307)	EUR	2 400			%	102,2500	2 454 000,00	0,57
0,9000 % Verbund 21/01.04.41 (XS2320746394)	EUR	800	800		%	101,9270	815 416,00	0,19
0,8750 % Vivendi 17/18.09.24 MTN (FR0013282571) ³⁾	EUR	3 000			%	102,0270	3 060 810,00	0,71
3,1000 % Vodafone Group 18/03.01.79 (XS1888179477)	EUR	2 400			%	103,3640	2 480 736,00	0,58
0,3750 % Vonovia 21/16.09.27 MTN (DE000A3E5MG8)	EUR	1 000	2 000	1 000	%	99,1430	991 430,00	0,23

db PrivatMandat Comfort – Einkommen ESG

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
2,5000 % Orsted 21/18.02.3021 S.GBP (XS2293681685)	GBP	440	440		% 98,0150	513 625,92	0,12
0,4960 % AEGON 96/und. (NL0000120889)	NLG	3 000	3 000		% 90,1140	1 226 758,51	0,29
1,4250 % AEGON 96/und. (NL0000121416)	NLG	4 800	4 800		% 96,4090	2 099 927,85	0,49
1,2500 % KfW 19/28.08.23 MTN (XS2046690827)	NOK	68 000			% 99,9335	6 803 914,85	1,59
1,6250 % Kreditanstalt für Wiederaufbau 19/03.04.24 MTN (XS1967658243)	NOK	134 000			% 100,4120	13 471 913,17	3,14
1,7500 % Norway 15/13.03.25 (NO0010732555)	NOK	84 000		16 000	% 100,7250	8 471 404,54	1,98
0,3375 % A.N.Z. Banking Group 86/und. (GB0040024555)	USD	1 700	1 700		% 92,8150	1 396 146,53	0,33
1,6500 % AEGON 04/und. (NL0000116168)	USD	2 100	2 100		% 93,7290	1 741 635,18	0,41
3,8750 % Allianz 16/und. MTN (XS1485742438)	USD	1 800	1 800		% 99,7390	1 588 551,96	0,37
3,0000 % Apple 17/13.11.27 (US037833DK32)	USD	4 800			% 107,0370	4 546 100,96	1,06
3,1250 % Asian Development Bank (ADB) 18/26.09.28 MTN (US045167EJ82)	USD	2 800	2 800		% 110,4365	2 736 116,44	0,64
1,2710 % AXA 04/und. MTN (XS0185672291)	USD	1 700	1 700		% 95,0090	1 429 149,23	0,33
0,8750 % European Investment Bank 20/17.05.30 (US298785JE71)	USD	3 900			% 94,7770	3 270 630,45	0,76
1,7500 % Hewlett Packard Enterprise 20/01.04.26 (US42824CBK45)	USD	1 300			% 100,0064	1 150 363,29	0,27
3,9500 % ING Groep 17/29.03.27 (US456837AH61)	USD	6 400			% 109,4789	6 199 754,49	1,45
0,7500 % Intern. Bank for Reconst. and Dev. 20/26.08.30 MTN (US459058JG93)	USD	1 700	1 700		% 93,2599	1 402 839,26	0,33
0,3750 % KfW 20/18.07.25 (US500769JF20)	USD	2 400			% 97,3360	2 067 038,89	0,48
1,7500 % Kreditanstalt für Wiederaufbau 19/14.09.29 (US500769JD71)	USD	3 400	3 400		% 101,6770	3 058 901,92	0,71
0,7500 % Kreditanstalt für Wiederaufbau 20/30.09.30 (US500769JG03)	USD	15 000			% 93,4690	12 405 742,60	2,89
9,0000 % Orange 01/01.03.31 (US35177PAL13)	USD	1 000	1 000		% 153,0345	1 354 107,86	0,32
4,3750 % Romania 13/22.08.23 MTN Reg S (US77586TAC09)	USD	3 700			% 105,2060	3 444 341,02	0,80
4,8750 % Romania 14/22.01.24 MTN Reg S (US77586TAD81)	USD	1 300			% 106,6410	1 226 680,53	0,29
1,0000 % US Treasury 19/15.02.49 INFL (US912810SG40)	USD	1 000			% 140,5547	1 366 283,85	0,32
8,8750 % South Africa 15/28.02.35 No.R2035 (ZAG000125972)	ZAR	24 000			% 89,3780	1 191 570,96	0,28
7,7500 % Mexico 12/13.11.42 S.M (MX0MGO0000R8)	Stück	340 000			MXN 96,9745	1 417 152,57	0,33
Zertifikate							
Amundi Physical Metals/Gold Und. ETC (FR0013416716)	Stück	40 000	60 000	108 000	EUR 63,4600	2 538 400,00	0,59
Merrill Lynch/ICE 23.12.22 TrackerCert (CWN5650K5578)	Stück	20 000	20 000		EUR 152,9000	3 058 000,00	0,71
Sonstige Beteiligungswertpapiere							
Roche Holding Profitsh. (CH0012032048)	Stück	6 600			CHF 382,0500	2 430 741,79	0,57
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere						21 330 084,18	4,97
Verzinsliche Wertpapiere							
3,6250 % EDP Finance 17/15.07.24 144a (US26835PAF71)	USD	1 300			% 105,0680	1 208 586,47	0,28
2,6000 % Intel 16/19.05.26 (US458140AU47)	USD	2 000	800		% 104,9101	1 856 569,94	0,43
2,8750 % Intel 17/11.05.24 (US458140BD13)	USD	5 400			% 104,1400	4 975 942,25	1,16
3,8750 % Intesa Sanpaolo 17/14.07.27 144a (US46115HBB24)	USD	5 400			% 106,0824	5 068 750,34	1,18
4,2000 % Microsoft 15/03.11.35 (US594918BK99)	USD	1 800			% 121,7541	1 939 188,27	0,45
2,4000 % Microsoft 16/08.08.26 (US594918BR43)	USD	6 800			% 104,3901	6 281 046,91	1,46
Investmentanteile						75 753 705,25	17,67
Gruppeneigene Investmentanteile							
DWS Invest ESG Equity Income XD (LU1616933161) (0,350%)	Stück	130 000		38 000	EUR 150,5900	19 576 700,00	4,57
DWS Invest ESG Euro Corporate Bonds IC100 (LU2233196539) (0,200%)	Stück	113 643			EUR 100,8000	11 455 214,40	2,67
DWS Invest ESG European Small/Mid Cap XC (LU1863262454) (0,350%)	Stück	34 000			EUR 161,6300	5 495 420,00	1,28

db PrivatMandat Comfort – Einkommen ESG

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen	
DWS Invest ESG Floating Rate Notes IC (LU1965927848) (0,087%)	Stück	44 000		24 000	EUR	100,0700	4 403 080,00	1,03
DWS Invest ESG Global Corporate Bonds ID (LU1054336893) (0,400%)	Stück	138 000		36 000	EUR	101,1300	13 955 940,00	3,26
Global Emerging Markets Balance Portfolio ID (LU0575334395) (1,150%)	Stück	93 000		24 000	EUR	128,3700	11 938 410,00	2,78
Xtrackers II ESG EUR Corporate Bond UCITS ETF 1D (LU0484968812) (0,060%)	Stück	28 000		60 000	EUR	155,7500	4 361 000,00	1,02
DWS Invest ESG USD Corporate Bonds USD XC (LU1333038989) (0,200%)	Stück	22 000			USD	137,0400	2 667 681,28	0,62
Gruppenfremde Investmentanteile						1 900 259,57	0,44	
Global Agricultural Land & Opportunities Fund (KYG2887V1086) (1,900%+)	Stück	13 659 702		718 932	USD	0,1572	1 900 259,57	0,44
Summe Wertpapiervermögen						415 843 516,64	96,97	
Derivate								
Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen								
Aktienindex-Derivate (Forderungen / Verbindlichkeiten)						-1 087 436,89	-0,25	
Aktienindex-Terminkontrakte								
DAX INDEX MAR 22 (EURX) EUR	Stück	-325				-84 987,50	-0,02	
EURO STOXX 50 MAR 22 (EURX) EUR	Stück	-4 080				-524 280,00	-0,12	
MSCI EMER MKT INDEX (ICE) MAR 22 (NYFE) USD	Stück	-12 400				-15 439,09	0,00	
NASDAQ 100 E-MINI MAR 22 (CME) USD	Stück	-1 160				-462 730,30	-0,11	
Zins-Derivate (Forderungen / Verbindlichkeiten)						315 139,78	0,07	
Zinsterminkontrakte								
EURO BUXL 30YR BOND MAR 22 (EURX)	EUR	-13 600				1 251 200,00	0,29	
US 10YR NOTE MAR 22 (CBT)	USD	-87 400				-936 060,22	-0,22	
Devisen-Derivate						-242 549,49	-0,06	
Devisenterminkontrakte (Kauf)								
Offene Positionen								
GBP/EUR 0,98 Mio.						13 490,41	0,00	
Geschlossene Positionen								
GBP/EUR 0,98 Mio.						-1 364,45	0,00	
Devisenterminkontrakte (Verkauf)								
Offene Positionen								
HKD/EUR 44,00 Mio.						11 369,70	0,00	
JPY/EUR 371,78 Mio.						31 147,72	0,01	
NOK/EUR 100,00 Mio.						-75 647,51	-0,02	
USD/EUR 109,62 Mio.						237 063,96	0,06	
Geschlossene Positionen								
HKD/EUR 44,00 Mio.						-15 163,66	0,00	
NOK/EUR 100,00 Mio.						-174 974,97	-0,04	
USD/EUR 109,62 Mio.						-268 470,69	-0,06	
Bankguthaben						12 760 960,50	2,98	
Verwahrstelle (täglich fällig)								
EUR - Guthaben	EUR	1 830 986,73			%	100	1 830 986,73	0,43
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen	EUR	1 545 534,55			%	100	1 545 534,55	0,36

db PrivatMandat Comfort – Einkommen ESG

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							
Australische Dollar	AUD	139 781,98			% 100	89 759,19	0,02
Brasilianische Real	BRL	442 860,80			% 100	68 702,66	0,02
Kanadische Dollar	CAD	15 917,82			% 100	10 997,53	0,00
Schweizer Franken	CHF	143 537,98			% 100	138 369,87	0,03
Britische Pfund	GBP	52 266,02			% 100	62 247,39	0,01
Hongkong Dollar	HKD	12 755 988,61			% 100	1 447 332,04	0,34
Indonesische Rupiah	IDR	1 712 606 721,11			% 100	106 212,02	0,02
Japanische Yen	JPY	58 937 228,00			% 100	452 805,99	0,11
Südkoreanische Won	KRW	2 712 458 008,00			% 100	2 018 235,46	0,47
Mexikanische Peso	MXN	6 675 850,38			% 100	286 937,12	0,07
Russische Rubel	RUB	2 974 715,00			% 100	35 189,86	0,01
Singapur Dollar	SGD	153 484,80			% 100	100 313,58	0,02
US Dollar	USD	3 754 203,76			% 100	3 321 863,26	0,77
Südafrikanische Rand	ZAR	5 297 891,57			% 100	294 293,79	0,07
Termingeld							
NOK - Guthaben (Coöperatieve Rabobank U.A., Utrecht)	NOK	9 500 000,00			% 100	951 179,46	0,22
Sonstige Vermögensgegenstände							
Zinsansprüche	EUR	1 799 430,32			% 100	1 799 430,32	0,42
Dividenden-/Ausschüttungsansprüche	EUR	41 660,51			% 100	41 660,51	0,01
Quellensteueransprüche	EUR	60 596,42			% 100	60 596,42	0,01
Sonstige Ansprüche	EUR	1 034,22			% 100	1 034,22	0,00
Summe der Vermögensgegenstände 1)						432 051 470,40	100,75
Sonstige Verbindlichkeiten							
Verbindlichkeiten aus Kostenpositionen	EUR	-422 473,50			% 100	-422 473,50	-0,10
Andere sonstige Verbindlichkeiten	EUR	-44 261,38			% 100	-44 261,38	-0,01
Verbindlichkeiten aus Anteilschneidgeschäften						EUR -196 512,84	% 100 -0,05
Fondsvermögen							
Anteilwert						428 829 104,29	100,00
Anteilwert						120,98	
Umlaufende Anteile						3 544 719,986	

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Eine Aufstellung über die während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, ist auf Anforderung kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

Zusammensetzung des Referenzportfolios (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

65% Markt iBoxx Eurozone Index, 35% MSCI World Net TR Index in EUR

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

kleinster potenzieller Risikobetrag	%	51,084
größter potenzieller Risikobetrag	%	85,359
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	%	64,546

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.01.2021 bis 31.12.2021 auf Basis der VaR-Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltdauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Als Bewertungsmaßstab wird das Risiko eines derivatfreien Vergleichsvermögens herangezogen. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Fondsvermögen ergibt. Bei der Ermittlung des Marktrisiko potenzials wendet die Gesellschaft den **relativen Value at Risk Ansatz** im Sinne des CSSF-Rundschreibens 11/512 an.

Die durchschnittliche Hebelwirkung aus der Nutzung von Derivaten betrug im Berichtszeitraum 0,6, wobei zur Berechnung die Summe der Nominalbeträge der Derivate in Relation zum Fondsvermögen gesetzt wurde (Nominalwertmethode).

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure gem. Punkt 40 a) der „Leitlinien zu börsengehandelten Indexfonds und anderen OGAW-Themen“ der European Securities and Markets Authority (ESMA) belief sich zum Berichtsstichtag unter Zugrundelegung einer Bruttobetachtung auf EUR 298 536 764,67.

Gegenparteien

BofA Securities Europe S.A., Paris; Deutsche Bank AG, Frankfurt am Main; HSBC Continental Europe S.A., Paris; Morgan Stanley Europe S.E., Frankfurt am Main; Royal Bank of Canada, London; UBS AG, London

db PrivatMandat Comfort – Einkommen ESG

Erläuterungen zu den Wertpapier-Darlehen

Folgende Wertpapiere sind zum Berichtsstichtag als Wertpapier-Darlehen übertragen:

Gattungsbezeichnung	Nominal in Stück bzw. Whg. in 1000	befristet	Wertpapier-Darlehen	gesamt
			Kurswert in EUR unbefristet	
Assicurazioni Generali	Stück	48 000	891 840,00	
1,5000 % Icade 17/13.09.27	EUR	500	527 100,00	
0,7500 % Intesa Sanpaolo 21/16.03.28 MTN	EUR	100	99 979,00	
0,3750 % Red Eléctrica Financiaciones 20/24.07.28 MTN	EUR	1 800	1 825 200,00	
0,5000 % Red Eléctrica Financiaciones 21/24.05.33 MTN Reg S	EUR	1 800	1 797 336,00	
0,8750 % Vivendi 17/18.09.24 MTN	EUR	100	102 027,00	
Gesamtbetrag der Rückerstattungsansprüche aus Wertpapier-Darlehen			5 243 482,00	5 243 482,00

Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen:

Credit Agricole Corporate and Investment Bank, Paris; Deutsche Bank AG, Frankfurt am Main; Morgan Stanley Europe S.E., Frankfurt am Main

Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen von Dritten gewährten Sicherheiten

EUR 5 529 041,81

davon:

Schuldverschreibungen	EUR	4 373 112,40
Aktien	EUR	957 036,72
Sonstige	EUR	198 892,69

Marktschlüssel

Terminbörsen

EURX	=	Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich)
NYFE	=	ICE Futures U.S.
CME	=	Chicago Mercantile Exchange (CME) - Index and Options Market Division (IOM)
CBT	=	Chicago Board of Trade (CBOT)

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 30.12.2021

Australische Dollar	AUD	1,557300	= EUR	1
Brasilianische Real	BRL	6,446050	= EUR	1
Kanadische Dollar	CAD	1,447400	= EUR	1
Schweizer Franken	CHF	1,037350	= EUR	1
Dänische Kronen	DKK	7,436800	= EUR	1
Britische Pfund	GBP	0,839650	= EUR	1
Hongkong Dollar	HKD	8,813450	= EUR	1
Indonesische Rupiah	IDR	16 124,415000	= EUR	1
Japanische Yen	JPY	130,160000	= EUR	1
Südkoreanische Won	KRW	1 343,975000	= EUR	1
Mexikanische Peso	MXN	23,265900	= EUR	1
Niederländische Gulden	NLG	2,203710	= EUR	1
Norwegische Kronen	NOK	9,987600	= EUR	1
Russische Rubel	RUB	84,533300	= EUR	1
Singapur Dollar	SGD	1,530050	= EUR	1
US Dollar	USD	1,130150	= EUR	1
Südafrikanische Rand	ZAR	18,002050	= EUR	1

Erläuterungen zur Bewertung

Die Anteilwerte werden in Verantwortung des Verwaltungsrats der SICAV durch die Verwaltungsgesellschaft ermittelt sowie die Bewertung der Vermögenswerte des Fondsvermögens durchgeführt. Die grundsätzliche Kursversorgung sowie die Preisvalidierung erfolgen nach den vom Verwaltungsrat der SICAV auf der Grundlage der in den gesetzlichen Bestimmungen/Verordnungen bzw. im Prospekt der SICAV definierten Grundsätze für Bewertungsmethoden eingeführten Verfahren.

Sofern keine handelbaren Kurse vorliegen, werden Bewertungsmodelle zur Preisermittlung (abgeleitete Verkehrswerte) genutzt, die zwischen State Street Bank International GmbH, Zweigniederlassung Luxemburg, als externem Price Service Provider und Verwaltungsgesellschaft abgestimmt sind und sich so weit als möglich auf Marktparameter stützen. Diese Vor-gangsweise unterliegt einem permanenten Kontrollprozess. Preisankünfte Dritter werden durch andere Preisquellen, modellhafte Rechnungen oder durch andere geeignete Verfahren auf Plausibilität geprüft.

Die in diesem Bericht ausgewiesenen Anlagen werden in geringfügigem Umfang zu abgeleiteten Verkehrswerten bewertet.

In Klammern sind die aktuellen Verwaltungsvergütungs-/Kostenpauschalsätze zum Berichtsstichtag für die im Wertpapiervermögen enthaltenen Fondsvermögen aufgeführt. Das Zeichen + bedeutet, dass darüber hinaus ggf. eine erfolgsabhängige Vergütung berechnet werden kann. Da das Fondsvermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile („Zielfonds“) hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene des Zielfonds angefallen sein.

db PrivatMandat Comfort – Einkommen ESG

Erläuterungen zum Swing Pricing

Swing Pricing ist ein Mechanismus, der Anteilinhaber vor den negativen Auswirkungen von Handelskosten schützen soll, die durch die Zeichnungs- und Rücknahmeaktivitäten entstehen. Umfangreiche Zeichnungen und Rücknahmen innerhalb eines (Teil-)Fonds können zu einer Verwässerung des Anlagevermögens dieses (Teil-)Fonds führen, da der Nettoinventarwert unter Umständen nicht alle Handels- und sonstigen Kosten widerspiegelt, die anfallen, wenn der Portfoliomanager Wertpapiere kaufen oder verkaufen muss, um große (Netto-)Zu- bzw. Abflüsse im (Teil-)Fonds zu bewältigen. Zusätzlich zu diesen Kosten können erhebliche Auftragsvolumina zu Marktpreisen führen, die beträchtlich unter bzw. über den Marktpreisen liegen, die unter gewöhnlichen Umständen gelten.

Um den Anlegerschutz für die bereits vorhandenen Anteilinhaber zu verbessern, kann ein Swing Pricing-Mechanismus angewendet werden, um Handelskosten und sonstige Aufwendungen zu kompensieren, sollte ein (Teil-)Fonds zu einem Bewertungsdatum von den vorgenannten kumulierten (Netto-)Zu- bzw. Abflüssen wesentlich betroffen sein und eine festgelegte Schwelle überschreiten („teilweises Swing Pricing“); dieser Mechanismus kann auf sämtliche (Teil-)Fonds angewendet werden. Bei der Einführung eines Swing Pricing-Mechanismus für einen bestimmten (Teil-)Fonds wird dies im Verkaufsprospekt – Besonderer Teil veröffentlicht.

Die Verwaltungsgesellschaft des (Teil-)Fonds wird Grenzwerte für die Anwendung des Swing Pricing-Mechanismus definieren, die unter anderem auf den aktuellen Marktbedingungen, der vorhandenen Marktliquidität und den geschätzten Verwässerungskosten basieren. Die eigentliche Anpassung wird dann im Einklang mit diesen Grenzwerten automatisch eingeleitet. Überschreiten die (Netto-)Zu- bzw. Abflüsse den Swing-Schwellenwert, wird der Nettoinventarwert nach oben korrigiert, wenn es zu großen Nettozuflüssen in den (Teil-)Fonds gekommen ist, und nach unten korrigiert, wenn große Nettoabflüsse verzeichnet wurden. Diese Anpassung findet auf alle Zeichnungen und Rücknahmen des betreffenden Handelstages gleichermaßen Anwendung. Falls für den (Teil-)Fonds eine erfolgsabhängige Vergütung gilt, basiert die Berechnung auf dem ursprünglichen Nettoinventarwert.

Die Verwaltungsgesellschaft hat einen Swing Pricing-Ausschuss eingerichtet, der die Swing-Faktoren für jeden einzelnen (Teil-)Fonds festlegt. Diese Swing-Faktoren geben das Ausmaß der Nettoinventarwertanpassung an. Der Swing Pricing-Ausschuss berücksichtigt insbesondere die folgenden Faktoren:

- Geld-Brief-Spanne (Fixkostenelement),
- Auswirkungen auf den Markt (Auswirkungen der Transaktionen auf den Preis),
- zusätzliche Kosten, die durch Handelsaktivitäten für die Anlagen entstehen.

Die Angemessenheit der angewendeten Swing-Faktoren, die betrieblichen Entscheidungen im Zusammenhang mit dem Swing Pricing (einschließlich des Swing-Schwellenwerts), das Ausmaß der Anpassung und die betroffenen (Teil-)Fonds werden in regelmäßigen Abständen überprüft.

Der Betrag der Swing Pricing-Anpassung kann somit von (Teil-)Fonds zu (Teil-)Fonds variieren und wird im Regelfall 2% des ursprünglichen Nettoinventarwerts pro Anteil nicht übersteigen. Die Nettoinventarwertanpassung ist auf Anfrage bei der Verwaltungsgesellschaft verfügbar. In einem Marktumfeld mit extremer Illiquidität kann die Verwaltungsgesellschaft die Swing Pricing-Anpassung jedoch auf über 2% des ursprünglichen Nettoinventarwerts erhöhen. Eine Mitteilung über eine derartige Erhöhung wird auf der Website der Verwaltungsgesellschaft www.dws.com veröffentlicht.

Da der Mechanismus nur angewendet werden soll, wenn bedeutende (Netto-)Zu- bzw. Abflüsse erwartet werden und er bei gewöhnlichen Handelsvolumina nicht zum Tragen kommt, ist davon auszugehen, dass die Nettoinventarwertanpassung nur gelegentlich durchgeführt wird.

Der vorliegende (Teil-)Fonds kann Swing Pricing anwenden, hat dies im Berichtszeitraum jedoch nicht ausgeführt, da dessen (Netto-)Zu- bzw. Abflüsse die vorher festgelegte relevante Schwelle nicht überschritten haben.

Fußnoten

- 1) Beinhaltet, sofern vorhanden, keine Positionen mit negativem Bestand.
- 3) Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise als Wertpapier-Darlehen verliehen.

db PrivatMandat Comfort – Einkommen ESG

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2021 bis 31.12.2021

I. Erträge

1. Dividenden (vor Quellensteuer)	EUR	2 985 067,12
2. Zinsen aus Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	4 330 281,92
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen (vor Quellensteuer)	EUR	15 182,22
4. Erträge aus Investmentzertifikaten	EUR	1 112 610,73
5. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften	EUR	8 996,72
davon:		
aus Wertpapier-Darlehen	EUR	8 996,72
6. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-384 189,37
7. Sonstige Erträge	EUR	5 567,59
Summe der Erträge	EUR	8 073 516,93

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen und negativen Einlagenverzinsungen sowie ähnliche Aufwendungen	EUR	-46 694,53
davon:		
Bereitstellungszinsen	EUR	-3 297,46
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-5 126 840,97
davon:		
Kostenpauschale	EUR	-5 126 840,97
3. Sonstige Aufwendungen	EUR	-179 958,70
davon:		
erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen	EUR	-2 968,84
Aufwendungen für Rechts- und Beratungskosten	EUR	-708,73
Taxe d'Abonnement	EUR	-176 281,13
Summe der Aufwendungen	EUR	-5 353 494,20

III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	2 720 022,73
--	------------	---------------------

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	28 158 807,15
2. Realisierte Verluste	EUR	-28 515 415,05

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	-356 607,90
--	------------	--------------------

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	2 363 414,83
---	------------	---------------------

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	5 986 237,47
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	1 678 330,71

VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	7 664 568,18
---	------------	---------------------

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	10 027 983,01
--	------------	----------------------

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

Gesamtkostenquote (BVI - Total Expense Ratio (TER))

Die Gesamtkostenquote belief sich auf 1,24% p.a. Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) einschließlich eventueller Bereitstellungszinsen als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Zudem fiel aufgrund der Zusatzerträge aus Wertpapierleihegeschäften eine erfolgsabhängige Vergütung in Höhe von 0,001% des durchschnittlichen Fondsvermögens an.

Transaktionskosten

Die im Berichtszeitraum gezahlten Transaktionskosten beliefen sich auf EUR 60 708,36.

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen. Eventuell gezahlte Finanztransaktionssteuern werden in die Berechnung einbezogen.

Abwicklung von Transaktionen für Rechnung des Fondsvermögens über eng verbundene Unternehmen (auf Basis wesentlicher Beteiligungen des Deutsche Bank-Konzerns)

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fondsvermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen (Anteil von fünf Prozent und mehr) sind, betrug 1,63 Prozent der Gesamttransaktionen. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 3 692 938,45 EUR.

Entwicklungsrechnung für das Fondsvermögen

I. Wert des Fondsvermögens am Beginn des Geschäftsjahres

1. Ausschüttung für das Vorjahr	EUR	-2 152 806,05
2. Mittelzufluss (netto)	EUR	10 229 296,61
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	EUR	71 809 449,35
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	EUR	-61 580 152,74
3. Ertrags- und Aufwandsausgleich	EUR	-85 398,23
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	10 027 983,01
davon:		
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	5 986 237,47
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	1 678 330,71

II. Wert des Fondsvermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	428 829 104,29
--	------------	-----------------------

Zusammensetzung der Gewinne/Verluste

Realisierte Gewinne (inkl. Ertragsausgleich)	EUR	28 158 807,15
---	------------	----------------------

aus:		
Wertpapiergeschäften	EUR	13 438 787,01
Optionsgeschäften	EUR	391 093,01
Finanztermingeschäften	EUR	5 782 570,65
Devisen(termin)geschäften	EUR	8 546 356,48

Realisierte Verluste (inkl. Ertragsausgleich)	EUR	-28 515 415,05
--	------------	-----------------------

aus:		
Wertpapiergeschäften	EUR	-3 166 547,22
Optionsgeschäften	EUR	-673 045,21
Finanztermingeschäften	EUR	-11 769 310,27
Devisen(termin)geschäften	EUR	-12 906 512,35

Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne/Verluste	EUR	7 664 568,18
--	------------	---------------------

aus:		
Wertpapiergeschäften	EUR	11 245 089,03
Optionsgeschäften	EUR	137 652,85
Finanztermingeschäften	EUR	421 378,69
Devisen(termin)geschäften	EUR	-4 139 552,39

Unter Optionsgeschäften können Ergebnisse aus Optionsscheinen enthalten sein.

Angaben zur Ertragsverwendung *

Art	per	Währung	Je Anteil
Endausschüttung	04.03.2022	EUR	0,76

Das verbleibende ordentliche Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

* Weitere Informationen sind im Verkaufsprospekt enthalten.

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahres-Vergleich

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2021	428 829 104,29	120,98
2020	410 810 028,95	118,75
2019	444 328 773,54	115,54

Jahresbericht

db PrivatMandat Comfort – Balance ESG

(vormals: db PrivatMandat Comfort – Balance (U))

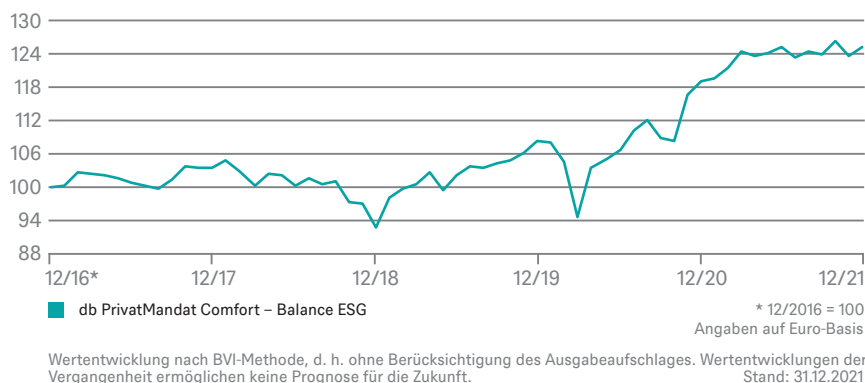
Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Der Teilfonds db PrivatMandat Comfort – Balance ESG zielt auf die Erwirtschaftung eines mittel- bis langfristigen Wertzuwachses ab. Hierzu investiert er mindestens 35% seines Teilfondsvermögens überwiegend in Renten- und Geldmarktwerte. Bis zu 65% des Teilfondsvermögens dürfen in Aktien, Aktienfonds Zertifikaten und Derivaten, denen Aktien zugrunde liegen, angelegt werden. Dabei werden überwiegend (mindestens 51% des Teilfondsvermögens) Wertpapiere in- und ausländischer Emittenten ausgewählt, die ihren Fokus auf eine durchschnittliche oder überdurchschnittliche ökologische und soziale Leistung legen sowie Corporate Governance (ESG) Kriterien erfüllen.

Das Anlageumfeld war im Berichtszeitraum neben immer noch sehr niedrigen Zinsen sowie Schwankungen an den Kapitalmärkten vor allem auch von der Coronakrise* geprägt. Trotz der vor allem zum Ende des Berichtszeitraums hin steigenden Inflation blieb der Zinsanstieg sowohl im Euroraum als auch in den USA sehr begrenzt. Beeinflusst wurde diese Entwicklung an den Märkten von einem verstärkten Interesse der Investoren auf deren Suche nach Investitionsmöglichkeiten für Liquidität, in einem Umfeld, das weiterhin durch die ausgiebige Geldversorgung der Zentralbanken in den Industriestaaten gekennzeichnet war. Vor diesem Hintergrund erzielte db PrivatMandat Comfort – Balance ESG im Geschäftsjahr

DB PRIVATMANDAT COMFORT – BALANCE ESG

Wertentwicklung auf 5-Jahres-Sicht



DB PRIVATMANDAT COMFORT – BALANCE ESG

Wertentwicklung im Überblick

ISIN	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre
LU0193173159	5,2%	35,1%	25,3%

Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft. Stand: 31.12.2021
Angaben auf Euro-Basis

2021 einen Wertzuwachs von 5,2% (nach BVI-Methode, in Euro).

Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Auf der Aktienseite war db PrivatMandat Comfort – Balance ESG direkt und fondsgebunden global überwiegend in Titel aus den Industrieländern in Europa und den USA investiert. Ein Engagement in Emerging Markets Wertene rundete das Aktienportefeuille ab. Hinsichtlich seiner Branchenallokation war der Teilfonds grundsätzlich breit aufgestellt. Die internationalen Aktienbörsen schlossen das Jahr 2021 mit deutlichen Kurssteigerungen ab, zeichneten allerdings ein differenziertes Bild. Während die Aktienmärkte in den westlichen Industrieländern –

begünstigt insbesondere durch die schnelle Erholung der Unternehmensgewinne – kräftige Kurszuwächse verzeichneten, bildeten die Börsen der Emerging Markets das Schlusslicht.

Innerhalb des Rentenportfolios investierte der Teilfonds im Berichtszeitraum zum Großteil in auf Euro lautende Unternehmensanleihen mit Investment-Grade-Status, d.h. ein Rating von BBB- und besser der führenden Ratingagenturen und daneben in Rentenfonds. Eine Investition in Schwellenländeranleihen auf Euro und US-Dollar rundete das Portfolio ab. Die Entwicklung an den internationalen Kapitalmärkten stand im Jahr 2021 insbesondere unter dem Eindruck der Coronavirus-Pandemie und deren gesellschaftlichen sowie

ökonomischen Folgen für die Weltgemeinschaft. Demgegenüber unterstützte die – angesichts der abgeschwächten Weltkonjunktur – extrem lockere Geldpolitik der Zentralbanken der Industrieländer die Kursentwicklung an den Finanzmärkten. Seit Jahresanfang 2021 verbesserten sich die Konjunkturaussichten, begünstigt durch die von der internationalen Staatengemeinschaft unternommenen Anstrengungen und Maßnahmenpakete mit dem Ziel, die wirtschaftlichen Auswirkungen der Coronakrise zu bewältigen, und durch die Zulassungsbeantragungen für COVID-19-Impfstoffe sowie die einsetzenden Impfkampagnen. Allerdings kam bei den Investoren auch die Inflationsfrage auf, hervorgerufen u.a. durch die deutlich gestiegenen Preise an den Rohstoffmärkten, den Corona bedingten Konsum-Nachholbedarf sowie partielle Angebotsverknappung aufgrund von Lieferschwierigkeiten. Zudem dämpften die dynamische Ausbreitung des Coronavirus und dessen Mutanten sowie damit verbundene neue Beschränkungen die Konjunkturperspektiven. Vor dem Hintergrund einer global hohen Verschuldung und historisch extrem niedriger Zinsen kam es an den Anleihemärkten im Berichtsjahr bis Ende Dezember 2021 zum längeren Laufzeiten hin unter Schwankungen zu Kursermäßigungen bei einem Anstieg der Anleiherenditen auf einem immer noch sehr niedrigen, zum Teil negativen Renditeniveau. An den Unternehmensanleihemärkten verbuchten High Yield-Titel Kurs-

steigerungen bei verringerten Risikoaufschlägen und konnten damit Unternehmensanleihen (Corporate Bonds) mit Investment-Grade-Status, die schwächer notierten, outperformen. Ein kleines Engagement in einen Gold ETC (Exchange Traded Commodity) war dem Portfolio zur taktischen Diversifikationssteuerung beigemischt. Aufgrund des im Berichtszeitraum gefallen Goldpreises wirkte sich diese Beimischung performancedämpfend auf das Anlageergebnis des Teilfonds aus.

Die im Bestand gehaltenen Wertpapierpositionen lauteten überwiegend auf Euro und daneben auf US-Dollar. Währungsrisiken aus den Engagements außerhalb der Eurozone wurden überwiegend gegen Euro abgesichert.

Informationen zu ökologischen und/oder sozialen Merkmalen

Das Teilfondsvermögen bewirbt ökologische und/oder soziale Merkmale im Sinne des Artikels 8(1) der Verordnung (EU) 2019/2088 (Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor).

Die Auswahl der Vermögensgegenstände erfolgt überwiegend im Einklang mit den beworbenen ökologischen und/ oder sozialen Kriterien. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen jedoch nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten im Sinne der Taxonomie-Verordnung.

Die Darstellung der offenzulegenden Informationen für regelmäßige Berichte für Finanzprodukte im Sinne des Artikels 8(1) gemäß Verordnung (EU) 2019/2088 (Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor) können den Angaben gemäß Verordnung (EU) 2019/2088 sowie gemäß Verordnung (EU) 2020/852 im hinteren Teil des Berichts entnommen werden.

* Die Coronakrise (COVID-19) stellt(e) auch für die Wirtschaft weltweit eine bedeutende Herausforderung und somit ein wesentliches Ereignis im Berichtszeitraum dar. Unsicherheiten hinsichtlich der Auswirkungen von COVID-19 sind für das Verständnis des Jahresabschlusses von Bedeutung. Weitere Details hierzu können den Ausführungen im Abschnitt „Hinweise“ entnommen werden.

Jahresabschluss

db PrivatMandat Comfort – Balance ESG

Vermögensübersicht zum 31.12.2021

	Bestand in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien (Branchen):		
Finanzsektor	107 446 562,82	10,15
Informationstechnologie	103 874 778,02	9,81
Industrien	80 868 435,03	7,64
Gesundheitswesen	63 777 007,58	6,02
Dauerhafte Konsumgüter	58 677 414,90	5,54
Kommunikationsdienste	36 499 217,97	3,45
Versorger	34 062 236,29	3,22
Grundstoffe	32 967 995,35	3,11
Energie	24 685 754,06	2,33
Hauptverbrauchsgüter	9 054 320,69	0,86
Sonstige	5 978 149,97	0,56
Summe Aktien:	557 891 872,68	52,69
2. Anleihen (Emittenten):		
Unternehmen	131 140 294,59	12,38
Sonst. Finanzierungsinstitutionen	95 770 667,75	9,05
Institute	95 662 826,66	9,04
Sonstige öffentliche Stellen	31 655 886,73	2,99
Zentralregierungen	6 361 824,00	0,60
Regionalregierungen	2 207 206,20	0,21
Summe Anleihen:	362 798 705,93	34,27
3. Zertifikate	18 578 000,00	1,75
4. Investmentanteile	99 135 927,12	9,36
5. Derivate	86 275,26	0,01
6. Bankguthaben	18 741 925,46	1,77
7. Sonstige Vermögensgegenstände	3 169 524,61	0,30
8. Forderungen aus Anteilsceingeschäften	57 811,23	0,01
II. Verbindlichkeiten		
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-1 419 590,32	-0,14
2. Verbindlichkeiten aus Anteilsceingeschäften	-245 600,75	-0,02
III. Fondsvermögen	1 058 794 851,22	100,00

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

db PrivatMandat Comfort – Balance ESG

Vermögensaufstellung zum 31.12.2021

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
Börsengehandelte Wertpapiere						910 012 023,90	85,95
Aktien							
Duxton Broadacre Farms (AU000000DBF4)	Stück	2 831 128			AUD 1,5150	2 754 227,78	0,26
Vestas Wind Systems (DK0061539921)	Stück	220 000	220 000		DKK 198,6000	5 875 107,57	0,55
AEGON (NL0000303709)	Stück	1 440 000	1 440 000		EUR 4,4090	6 348 960,00	0,60
Assicurazioni Generali (IT0000062072)	Stück	188 000	188 000		EUR 18,5800	3 493 040,00	0,33
AXA (FR0000120628)	Stück	801 903	404 970	86 097	EUR 26,2950	21 086 039,39	1,99
BNP Paribas (FR0000131104)	Stück	248 000		55 000	EUR 60,7900	15 075 920,00	1,42
bpost Compartment A (BE0974268972)	Stück	269 800			EUR 7,7050	2 078 809,00	0,20
Covestro (DE0006062144)	Stück	148 000	148 000		EUR 54,1800	8 018 640,00	0,76
Deutsche Telekom Reg. (DE0005557508)	Stück	234 000	234 000		EUR 16,2600	3 804 840,00	0,36
E.ON Reg. (DE000ENAG999)	Stück	324 000			EUR 12,2240	3 960 576,00	0,37
Edenred (FR0010908533)	Stück	30 461			EUR 40,3600	1 229 405,96	0,12
EDP - Energias de Portugal (PTEDP0AM0009)	Stück	750 000			EUR 4,8510	3 638 250,00	0,34
EDP Renovaveis (ES0127797019)	Stück	376 922	176 922		EUR 21,8400	8 231 976,48	0,78
Grifols Cl.A (ES0171996087)	Stück	266 305	266 305		EUR 16,7950	4 472 592,48	0,42
Hugo Boss Reg. (DE000A1PHFF7)	Stück	40 000		33 977	EUR 53,5200	2 140 800,00	0,20
ING Groep (NL0011821202)	Stück	199 139		1 500 861	EUR 12,2940	2 448 214,87	0,23
Koninklijke Philips (NL0000009538)	Stück	160 000	56 000		EUR 32,8450	5 255 200,00	0,50
Linde (IE00BZ12WP82)	Stück	13 000			EUR 305,1000	3 966 300,00	0,37
LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton (C.R.) (FR0000121014)	Stück	4 800	2 189		EUR 733,3000	3 519 840,00	0,33
Merck (DE0006599905)	Stück	13 000	17 000	4 000	EUR 228,5000	2 970 500,00	0,28
Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft Vink.Reg. (DE0008430026)	Stück	39 000	39 000		EUR 261,0000	10 179 000,00	0,96
Nordex (DE000A0D6554)	Stück	319 090	85 090	54 000	EUR 13,9500	4 451 305,50	0,42
Red Electrica Corporacion (ES0173093024)	Stück	424 000	424 000		EUR 19,0900	8 094 160,00	0,76
Rexel (FR0010451203)	Stück	555 000	555 000		EUR 18,0100	9 995 550,00	0,94
SAP (DE0007164600)	Stück	42 000			EUR 124,4000	5 224 800,00	0,49
Société Générale (FR0000130809)	Stück	462 922	67 000	341 078	EUR 30,3000	14 026 536,60	1,32
Stellantis (NL00150001Q9)	Stück	599 644	1 330 798	731 154	EUR 16,6880	10 006 859,07	0,95
Unipol Gruppo Finanziario (IT0004810054)	Stück	522 194			EUR 4,7490	2 479 899,31	0,23
Alibaba Group Holding (KYG017191142)	Stück	200 000	188 000	68 000	HKD 109,9000	2 493 915,55	0,24
Baidu (KYG070341048)	Stück	148 000	148 000		HKD 133,5000	2 241 800,88	0,21
BYD Co. Cl.H (CNE100000296)	Stück	188 000	312 000	124 000	HKD 263,0000	5 610 061,89	0,53
Geely Automobile Holdings (KYG377B1032)	Stück	1 500 000	1 700 000	200 000	HKD 20,8500	3 548 553,63	0,34
Ping An Healthcare & Technology Co. (KYG711391022)	Stück	1 130 000	130 000	240 000	HKD 27,9000	3 577 146,29	0,34
East Japan Railway Co. (JP3783600004)	Stück	148 000	44 000		JPY 7 073,0000	8 042 440,07	0,76
Fujitsu (JP3818000006)	Stück	48 000	48 000		JPY 19 730,0000	7 275 968,04	0,69
Hitachi (JP3788600009)	Stück	224 000			JPY 6 230,0000	10 721 573,45	1,01
Kubota Corp. (JP3266400005)	Stück	288 000	288 000		JPY 2 553,5000	5 650 030,73	0,53
Mitsubishi Estate Co. (JP3899600005)	Stück	488 000	488 000		JPY 1 594,5000	5 978 149,97	0,56
Mitsubishi UFJ Financial Group (JP3902900004)	Stück	2 000 000	239 400	200 000	JPY 624,9000	9 602 028,27	0,91
Mitsui & Co. (JP3893600001)	Stück	288 000	288 000		JPY 2 723,5000	6 026 183,16	0,57
NSK (JP3720800006)	Stück	550 000			JPY 738,0000	3 118 469,58	0,29
Panasonic Corp. (JP3866800000)	Stück	550 000	550 000		JPY 1 265,0000	5 345 344,19	0,50
Recruit Holdings Co. (JP3970300004)	Stück	188 000	188 000		JPY 6 972,0000	10 070 190,53	0,95
Sony Group Corp. (JP3435000009)	Stück	75 000		25 000	JPY 14 475,0000	8 340 696,07	0,79
Sumitomo Mitsui Financial Group (JP3890350006)	Stück	212 000	168 000	24 000	JPY 3 943,0000	6 422 218,81	0,61
Takeda Pharmaceutical Co. (JP3463000004)	Stück	128 000	128 000		JPY 3 137,0000	3 084 941,61	0,29
Tokyo Electron (JP3571400005)	Stück	19 000			JPY 66 280,0000	9 675 169,02	0,91
West Japan Railway Co. (JP3659000008)	Stück	68 000	68 000		JPY 4 810,0000	2 512 907,19	0,24
Samsung Electronics Co. (KR7005930003)	Stück	168 000			KRW 78 300,0000	9 787 682,06	0,92
Samsung SDI Co. (KR7006400006)	Stück	2 400	6 800	4 400	KRW 655 000,0000	1 169 664,61	0,11
SK Hynix (KR7000660001)	Stück	68 000	62 000	28 000	KRW 131 000,0000	6 628 099,48	0,63
AbbVie (US00287Y1091)	Stück	88 000	88 000		USD 135,3600	10 539 910,63	1,00
Adobe (US00724F1012)	Stück	13 000			USD 569,2900	6 548 484,71	0,62
Alphabet Cl.A (US02079K3059)	Stück	5 400	1 491	1 591	USD 2 933,1000	14 014 723,71	1,32
Amgen (US0311621009)	Stück	39 000	9 000		USD 227,6000	7 854 178,65	0,74
Apple (US0378331005)	Stück	34 000			USD 179,3800	5 396 557,98	0,51
AT & T (US00206R1023)	Stück	234 000	234 000		USD 24,6400	5 101 765,25	0,48
Atlantica Sustainable Infr. (GB00BLP5YB54)	Stück	324 000	116 000		USD 35,3600	10 137 273,81	0,96
Baidu.com ADR (US0567521085)	Stück	44 000	123 000	79 000	USD 136,3000	5 306 552,23	0,50
Baker Hughes Cl.A (US05722G1004)	Stück	684 000	684 000		USD 24,2700	14 688 917,40	1,39
Bristol-Myers Squibb Co. (US1101221083)	Stück	100 000	100 000		USD 62,2900	5 511 657,74	0,52
Cisco Systems (US17275R1023)	Stück	88 000	20 000		USD 63,9600	4 980 294,65	0,47

db PrivatMandat Comfort – Balance ESG

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen	
Citigroup (new) (US1729674242)	Stück	304 000			USD	60,5400	16 284 705,57	1,54
Citrix Systems (US1773761002)	Stück	28 000		8 000	USD	96,9600	2 402 229,79	0,23
Darling Ingredients (US2372661015)	Stück	105 000	105 000		USD	67,8100	6 300 092,91	0,60
eBay (US2786421030)	Stück	113 000	113 000		USD	66,4600	6 645 117,90	0,63
Etsy (US29786A1060)	Stück	39 000	39 000		USD	221,9100	7 657 824,18	0,72
Kinross Gold (CA4969024047)	Stück	1 000 000	1 000 000		USD	5,6300	4 981 639,61	0,47
Koninklijke Philips (Sp. ADR) (US5004723038)	Stück	75 478			USD	37,0200	2 472 411,24	0,23
Medtronic (IE00BTN1Y115)	Stück	84 000	25 253		USD	103,9500	7 726 231,03	0,73
Micron Technology (US5951121038)	Stück	68 000	68 000		USD	96,1700	5 786 453,13	0,55
Microsoft Corp. (US5949181045)	Stück	68 000	20 000		USD	341,9500	20 574 790,96	1,94
Naspers ADR (US6315122092)	Stück	124 000			USD	30,7000	3 368 402,42	0,32
OneConnect Financial Technology (US68248T1051)	Stück	840 000	516 000		USD	2,2800	1 694 642,30	0,16
Samsung Electronics GDR 144a (US7960508882)	Stück	880	880		USD	1 637,5000	1 275 051,98	0,12
Schlumberger N.Y. Shares (AN8068571086)	Stück	381 043	130 684	62 957	USD	29,6500	9 996 836,66	0,94
Sunrun (US86771W1053)	Stück	404 000	424 000	20 000	USD	32,7600	11 710 870,24	1,11
Taiwan Semiconductor ADR (US8740391003)	Stück	113 000	25 000		USD	121,4100	12 139 388,58	1,15
TPI Composites (US87266J1043)	Stück	48 000	48 000		USD	14,4800	6 144 998,01	0,66
VMware Cl. A (US9285634021)	Stück	20 000			USD	117,8800	2 086 094,77	0,20
Walt Disney Co. (US2546871060)	Stück	44 000	7 011		USD	154,8700	6 029 535,90	0,57
Yamana Gold (CA98462Y1007)	Stück	4 400 000	2 000 000	400 000	USD	4,1100	16 001 415,74	1,51
Verzinsliche Wertpapiere								
0,0960 % AEGON 04/und. (NL0000116150)	EUR	8 800	8 800		%	90,5380	7 967 344,00	0,75
2,6250 % Allianz 20/Und. (DE000A289F7)	EUR	4 800	4 800		%	99,5010	4 776 048,00	0,45
0,5000 % alstria office REIT 19/26.09.25 (XS2053346297)	EUR	4 800			%	99,0330	4 753 584,00	0,45
0,5000 % Apple 19/15.11.31 (XS2079716937)	EUR	2 800	2 800		%	100,6960	2 819 488,00	0,27
2,1240 % Assicurazioni Generali 19/01.10.30 MTN (XS2056491587)	EUR	11 000	6 600		%	104,9530	11 544 830,00	1,09
2,4290 % Assicurazioni Generali 20/14.07.31 MTN (XS2201857534)	EUR	6 300	6 300		%	106,2850	6 695 955,00	0,63
0,3330 % AXA 03/und. MTN (XS0181369454)	EUR	6 800	6 800		%	93,0100	6 324 680,00	0,60
0,2960 % AXA 04/und. MTN (XS0203470157)	EUR	7 500	7 500		%	93,1130	6 983 475,00	0,66
0,6250 % Bankinter 20/06.10.27 MTN (ES0213679JR9)	EUR	1 500			%	99,8940	1 498 410,00	0,14
3,5000 % Bertelsmann 15/23.04.75 (XS1222594472)	EUR	4 800	4 800		%	106,8720	5 129 856,00	0,48
0,6250 % BPCE 20/28.04.25 MTN (FR0013509726)	EUR	2 600			%	101,6920	2 643 992,00	0,25
0,7500 % C. Ctr. d. Assur. Mutuel. Agricoles 21/07.07.28 (FR0014004EF7)	EUR	5 100	5 100		%	97,1100	4 952 610,00	0,47
0,8270 % Comunidad Autónoma de Madrid 20/30.07.27 (ES0000101966)	EUR	2 120			%	104,1135	2 207 206,20	0,21
0,9500 % Deutsche Bahn Finance 19/und. (XS2010039035)	EUR	3 300			%	99,8690	3 295 677,00	0,31
1,6000 % Deutsche Bahn Finance 19/und. (XS2010039548)	EUR	3 400			%	100,3330	3 411 322,00	0,32
1,8750 % EDP - Energias de Portugal 21/02.08.81 (PTEDPROM0029) ³⁾	EUR	3 900	3 900		%	99,2160	3 869 424,00	0,37
0,2500 % Hera 20/03.12.30 MTN (XS2265990452)	EUR	1 018		3 000	%	95,5390	972 587,02	0,09
1,4500 % Iberdrola International 21/und. S.NC6 (XS2295335413)	EUR	1 700	2 400	700	%	100,2740	1 704 658,00	0,16
1,5000 % Icade 17/13.09.27 (FR0013281755)	EUR	2 400	2 400		%	105,4200	2 530 080,00	0,24
0,6250 % Icade 21/18.01.31 (FR00140011M0)	EUR	6 800	6 800		%	96,1170	6 535 956,00	0,62
1,6250 % Infineon Technologies 20/24.06.29 MTN (XS2194283839)	EUR	2 000			%	106,7460	2 134 920,00	0,20
1,0000 % Intesa Sanpaolo 19/19.11.26 MTN (XS2081018629)	EUR	3 400	1 000		%	101,8740	3 463 716,00	0,33
0,7500 % Intesa Sanpaolo 21/16.03.28 MTN (XS2317069685) ³⁾	EUR	3 400	3 400		%	99,9790	3 399 286,00	0,32
3,0000 % Intrum 19/15.09.27 MTN Reg S (XS2052216111) ³⁾	EUR	2 000			%	98,7380	1 974 760,00	0,19
3,5000 % Intrum 19/31.07.26 Reg S (XS2034925375) ³⁾	EUR	2 400			%	101,3870	2 433 288,00	0,23
1,5000 % Israel 19/16.01.29 MTN (XS1936100483)	EUR	7 060			%	108,9650	7 692 929,00	0,73
1,5000 % ISS Global 17/31.08.27 MTN (XS1673102734)	EUR	7 500	3 900		%	103,0490	7 728 675,00	0,73
0,8750 % ISS Global 19/18.06.26 MTN (XS2013618421)	EUR	4 800	4 466		%	100,9870	4 847 376,00	0,46
3,4500 % Italy B.T.P. 17/01.03.48 (IT0005273013)	EUR	4 800	3 000	11 200	%	132,5380	6 361 824,00	0,60
1,6250 % Merck 19/25.06.79 (XS2011260531)	EUR	3 600	1 200		%	102,8730	3 703 428,00	0,35
2,8750 % Merck 19/25.06.79 (XS2011260705)	EUR	1 700	1 700		%	108,1340	1 838 278,00	0,17
1,2500 % Münchener Rückversicherung 20/26.05.41 (XS2221845683)	EUR	3 600	3 600		%	98,8840	3 559 824,00	0,34
6,5000 % Nordex 18/01.02.23 Reg S (XS1713474168)	EUR	6 300	6 300		%	101,1550	6 372 765,00	0,60
1,7500 % Orsted 19/und. (XS2010036874)	EUR	3 400	3 400		%	102,4910	3 484 694,00	0,33
1,5000 % Orsted 21/18.02.3021 (XS2293075680) ³⁾	EUR	3 370	3 370		%	98,6610	3 324 875,70	0,31
0,6250 % PostNL 19/23.09.26 (XS2047619064)	EUR	2 800			%	101,6640	2 846 592,00	0,27

db PrivatMandat Comfort – Balance ESG

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
0,3750 % Red Eléctrica Financiaciones 20/24.07.28 MTN (XS2103013210) ³⁾	EUR	6 800	6 800		% 101,4000	6 895 200,00	0,65
0,5000 % Red Eléctrica Financiaciones 21/24.05.33 MTN Reg S (XS2343540519) ³⁾	EUR	5 500	5 500		% 99,8520	5 491 860,00	0,52
4,7500 % Senegal 18/13.03.28 Reg S (XS1790104530)	EUR	2 700			% 101,6450	2 744 415,00	0,26
0,7500 % Takeda Pharmaceutical 20/09.07.27 (XS2197348324)	EUR	2 940			% 102,0060	2 998 976,40	0,28
3,0000 % Telefonica Europe 18/und. (XS1795406575)	EUR	1 100		600	% 103,3280	1 136 608,00	0,11
0,7500 % Terna Rete Elettrica Nazionale 20/24.07.32 MTN (XS2209023402)	EUR	1 000			% 99,8720	998 720,00	0,09
2,7310 % UniCredit 20/15.01.32 MTN (XS2101558307)	EUR	3 000			% 102,2500	3 067 500,00	0,29
0,9000 % Verbund 21/01.04.41 (XS2320746394)	EUR	1 400	1 400		% 101,9270	1 426 978,00	0,13
3,1000 % Vodafone Group 18/03.01.79 (XS1888179477)	EUR	1 700			% 103,3640	1 757 188,00	0,17
0,3750 % Vonovia 21/16.09.27 MTN (DE00A3E5MG8)	EUR	2 400	4 000	1 600	% 99,1430	2 379 432,00	0,22
0,6250 % Vonovia 21/24.03.31 MTN (DE00A3E5FR9) ³⁾	EUR	1 300	1 300		% 98,8470	1 285 011,00	0,12
2,5000 % Orsted 21/18.02.3021 S.GBP (XS2293681685)	GBP	1 150	1 150		% 98,0150	1 342 431,37	0,13
8,3750 % Indonesia 13/15.03.34 S.FR66 (IDG000010802)	IDR	8 800 000			% 112,3125	612 952,47	0,06
0,4960 % AEGON 96/und. (NL0000120889)	NLG	6 500	6 500		% 90,1140	2 657 976,78	0,25
1,4250 % AEGON 96/und. (NL0000121416)	NLG	11 905	11 905		% 96,4090	5 208 258,55	0,49
1,2500 % KfW 19/28.08.23 MTN (XS2046690827)	NOK	62 840			% 99,9335	6 287 617,79	0,59
1,6250 % Kreditanstalt für Wiederaufbau 19/03.04.24 MTN (XS1967658243)	NOK	234 000			% 100,4120	23 525 579,72	2,22
1,7500 % Norway 15/13.03.25 (NO0010732555)	NOK	100 000	12 000		% 100,7250	10 085 005,41	0,95
0,3375 % A.N.Z. Banking Group 86/und. (GB0040024555)	USD	3 600	3 600		% 92,8150	2 956 545,59	0,28
1,6500 % AEGON 04/und. (NL0000116168)	USD	8 000	8 000		% 93,7290	6 634 800,69	0,63
3,8750 % Allianz 16/und. MTN (XS1485742438)	USD	9 200	9 200		% 99,7390	8 119 265,58	0,77
3,0000 % Apple 17/13.11.27 (US037833DK32)	USD	3 400			% 107,0370	3 220 154,85	0,30
3,1250 % Asian Development Bank (ADB) 18/26.09.28 MTN (US045167EJ82)	USD	6 800	6 800		% 110,4365	6 644 854,22	0,63
1,7900 % AXA 04/und. MTN (XS0184718764) ³⁾	USD	2 000	2 000		% 94,6470	1 674 945,80	0,16
1,2710 % AXA 04/und. MTN (XS0185672291)	USD	8 800	8 800		% 95,0090	7 397 948,94	0,70
0,8750 % European Investment Bank 20/17.05.30 (US298785JE71)	USD	8 800	2 000		% 94,7770	7 379 884,09	0,70
1,7500 % Hewlett Packard Enterprise 20/01.04.26 (US42824CBK45)	USD	3 400			% 100,0064	3 008 642,45	0,28
3,9500 % ING Groep 17/29.03.27 (US456837AH61)	USD	4 400			% 109,4789	4 262 331,21	0,40
0,3750 % KfW 20/18.07.25 (US500769JF20)	USD	6 800			% 97,3360	5 856 610,18	0,55
1,7500 % Kreditanstalt für Wiederaufbau 19/14.09.29 (US500769JD71)	USD	6 300	6 300		% 101,6770	5 667 965,31	0,54
0,7500 % Kreditanstalt für Wiederaufbau 20/30.09.30 (US500769JG03)	USD	28 000	13 000		% 93,4690	23 157 386,19	2,19
9,0000 % Orange 01/01.03.31 (US35177PAL13)	USD	1 000	1 000		% 153,0345	1 354 107,86	0,13
4,3750 % Romania 13/22.08.23 MTN Reg S (US77586TAC09)	USD	2 400			% 105,2060	2 234 167,15	0,21
4,8750 % Romania 14/22.01.24 MTN Reg S (US77586TAD81) ³⁾	USD	1 000			% 106,6410	943 600,41	0,09
8,8750 % South Africa 15/28.02.35 No.R2035 (ZAG000125972)	ZAR	88 000			% 89,3780	4 369 093,52	0,41
7,7500 % Mexico 12/13.11.42 S.M (MX0MGO0000R8)	Stück	480 000			MXN 96,9745	2 000 685,98	0,19
5,7500 % Mexico 15/05.03.26 (MX0MGO0000Y4)	Stück	240 000			MXN 94,3275	973 037,79	0,09
Zertifikate							
Amundi Physical Metals/Gold Und. ETC (FR0013416716)	Stück	100 000	227 000	275 000	EUR 63,4600	6 346 000,00	0,60
Merrill Lynch/ICE 23.12.22 TrackerCert (CWN5650K5578)	Stück	80 000	80 000		EUR 152,9000	12 232 000,00	1,16
Sonstige Beteiligungswertpapiere							
Roche Holding Profitsch. (CH0012032048)	Stück	28 000	4 000		CHF 382,0500	10 312 237,91	0,97

db PrivatMandat Comfort – Balance ESG

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere						29 256 554,71	2,76
Verzinsliche Wertpapiere							
2,2500 % Amgen 16/19.08.23 (US031162CH16)	USD	2 800	2 800	%	102,1465	2 530 728,65	0,24
3,6250 % EDP Finance 17/15.07.24 144a (US26835PAF71)	USD	2 400		%	105,0680	2 231 236,56	0,21
2,6000 % Intel 16/19.05.26 (US458140AU47)	USD	2 800		%	104,9101	2 599 197,92	0,25
2,8750 % Intel 17/11.05.24 (US458140BD13)	USD	4 800		%	104,1400	4 423 059,78	0,42
3,8750 % Intesa Sanpaolo 17/14.07.27 144a (US46115HBB24)	USD	7 200	3 800	%	106,0824	6 758 333,79	0,64
4,2000 % Microsoft 15/03.11.35 (US594918BK99)	USD	2 400		%	121,7541	2 585 584,36	0,24
2,4000 % Microsoft 16/08.08.26 (US594918BR43)	USD	8 800	4 000	%	104,3901	8 128 413,65	0,77
Investmentanteile						99 135 927,12	9,36
Gruppeneigene Investmentanteile						97 280 373,46	9,19
DWS Invest ESG Equity Income XD (LU1616933161) (0,350%)	Stück	184 000		EUR	150,5900	27 708 560,00	2,62
DWS Invest ESG Euro Corporate Bonds IC100 (LU2233196539) (0,200%)	Stück	100 006		EUR	100,8000	10 080 604,80	0,95
DWS Invest ESG European Small/Mid Cap XC (LU1863262454) (0,350%)	Stück	34 000		EUR	161,6300	5 495 420,00	0,52
DWS Invest ESG Floating Rate Notes IC (LU1965927848) (0,087%)	Stück	68 000		EUR	100,0700	6 804 760,00	0,64
DWS Invest ESG Global Corporate Bonds ID (LU1054336893) (0,400%)	Stück	168 000		EUR	101,1300	16 989 840,00	1,60
Global Emerging Markets Balance Portfolio ID (LU0575334395) (1,150%)	Stück	161 000		EUR	128,3700	20 667 570,00	1,95
Xtrackers II ESG EUR Corporate Bond UCITS ETF 1D (LU0484968812) (0,060%)	Stück	50 000		EUR	155,7500	7 787 500,00	0,74
DWS Invest ESG USD Corporate Bonds USD XC (LU1333038989) (0,200%)	Stück	14 400		USD	137,0400	1 746 118,66	0,16
Gruppenfremde Investmentanteile						1 855 553,66	0,17
Global Agricultural Land & Opportunities Fund (KYG2887V1086) (1,900%+)	Stück	13 338 341		USD	0,1572	1 855 553,66	0,17
Summe Wertpapiervermögen						1 038 404 505,73	98,07
Derivate							
Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen							
Aktienindex-Derivate (Forderungen / Verbindlichkeiten)						-1 105 088,09	-0,10
Aktienindex-Terminkontrakte							
DAX INDEX MAR 22 (EURX) EUR	Stück	-300				-78 450,00	-0,01
MSCI EMER MKT INDEX (ICE) MAR 22 (NYFE) USD	Stück	-30 000				-37 352,64	0,00
NASDAQ 100 E-MINI MAR 22 (CME) USD	Stück	-2 480				-989 285,45	-0,09
Zins-Derivate (Forderungen / Verbindlichkeiten)						397 053,92	0,04
Zinsterminkontrakte							
EURO BUXL 30YR BOND MAR 22 (EURX)	EUR	-20 800				1 913 600,00	0,18
US 10YR NOTE MAR 22 (CBT)	USD	-141 600				-1 516 546,08	-0,14
Devisen-Derivate						794 309,43	0,07
Devisenterminkontrakte (Kauf)							
Offene Positionen							
NOK/EUR 393,00 Mio.						305 998,29	0,03
Geschlossene Positionen							
NOK/EUR 393,00 Mio.						686 740,69	0,06

db PrivatMandat Comfort – Balance ESG

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Devisenterminkontrakte (Verkauf)							
Offene Positionen							
HKD/EUR 402,00 Mio.....						107 590,74	0,01
JPY/EUR 6 097,19 Mio.....						510 891,23	0,05
USD/EUR 159,20 Mio.....						344 255,48	0,03
Geschlossene Positionen							
HKD/EUR 402,00 Mio.....						-134 547,66	-0,01
USD/EUR 168,00 Mio.....						-1 026 619,34	-0,10
Bankguthaben							
						18 741 925,46	1,77
Verwahrstelle (täglich fällig)							
EUR - Guthaben.....	EUR	1 538 363,80		%	100	1 538 363,80	0,15
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen.....	EUR	318 748,72		%	100	318 748,72	0,03
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							
Australische Dollar.....	AUD	287 650,40		%	100	184 710,97	0,02
Brasilianische Real.....	BRL	2 861,65		%	100	443,94	0,00
Kanadische Dollar.....	CAD	18 198,95		%	100	12 573,55	0,00
Schweizer Franken.....	CHF	108 411,81		%	100	104 508,42	0,01
Britische Pfund.....	GBP	87 508,67		%	100	104 220,41	0,01
Hongkong Dollar.....	HKD	45 388 746,97		%	100	5 149 940,94	0,49
Indonesische Rupiah.....	IDR	2 215 802 195,16		%	100	137 419,08	0,01
Japanische Yen.....	JPY	842 470 612,00		%	100	6 472 576,92	0,61
Südkoreanische Won.....	KRW	2 192 721 982,00		%	100	1 631 519,92	0,15
Mexikanische Peso.....	MXN	4 748 150,66		%	100	204 081,97	0,02
Singapur Dollar.....	SGD	1 707,59		%	100	1 116,04	0,00
US Dollar.....	USD	2 379 075,78		%	100	2 105 097,36	0,20
Südafrikanische Rand.....	ZAR	13 980 453,56		%	100	776 603,42	0,07
Sonstige Vermögensgegenstände							
Zinsansprüche.....	EUR	2 844 221,20		%	100	2 844 221,20	0,27
Divиден-/Ausschüttungsansprüche.....	EUR	249 287,62		%	100	249 287,62	0,02
Quellensteueransprüche.....	EUR	69 288,64		%	100	69 288,64	0,01
Sonstige Ansprüche.....	EUR	6 727,15		%	100	6 727,15	0,00
Forderungen aus Anteilscheingeschäften							
						57 811,23	0,01
Summe der Vermögensgegenstände 1)						1 064 242 843,46	100,51
Sonstige Verbindlichkeiten							
						-1 419 590,32	-0,14
Verbindlichkeiten aus Kostenpositionen.....	EUR	-1 298 410,59		%	100	-1 298 410,59	-0,13
Andere sonstige Verbindlichkeiten.....	EUR	-121 179,73		%	100	-121 179,73	-0,01
Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften							
						-245 600,75	-0,02
Fondsvermögen							
						1 058 794 851,22	100,00
Anteilwert							
						156,53	
Umlaufende Anteile							
						6 764 274,233	

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Eine Aufstellung über die während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, ist auf Anforderung kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

db PrivatMandat Comfort – Balance ESG

Zusammensetzung des Referenzportfolios (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

60% MSCI World Net TR Index in EUR, 40% Markit iBoxx Eurozone Index

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

kleinster potenzieller Risikobetrag %	62,082
größter potenzieller Risikobetrag %	101,384
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag %	77,615

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.01.2021 bis 31.12.2021 auf Basis der VaR-Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Als Bewertungsmaßstab wird das Risiko eines derivatfreien Vergleichsvermögens herangezogen. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Fondsvermögen ergibt. Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Gesellschaft den **relativen Value at Risk Ansatz** im Sinne des CSSF-Rundschreibens 11/512 an.

Die durchschnittliche Hebelwirkung aus der Nutzung von Derivaten betrug im Berichtszeitraum 0,4, wobei zur Berechnung die Summe der Nominalbeträge der Derivate in Relation zum Fondsvermögen gesetzt wurde (Nominalwertmethode).

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure gem. Punkt 40 a) der „Leitlinien zu börsengehandelten Indexfonds und anderen OGAW-Themen“ der European Securities and Markets Authority (ESMA) belief sich zum Berichtsstichtag unter Zugrundelegung einer Bruttobetachtung auf EUR 983 662 117,12.

Gegenparteien

Barclays Bank Ireland PLC, Dublin; HSBC Continental Europe S.A., Paris; Royal Bank of Canada, London; Société Générale S.A., Paris; State Street Bank and Trust Company, London; The Toronto-Dominion Bank, Toronto; UBS AG, London

Erläuterungen zu den Wertpapier-Darlehen

Folgende Wertpapiere sind zum Berichtsstichtag als Wertpapier-Darlehen übertragen:

Gattungsbezeichnung	Nominal in Stück bzw. Whg. in 1000	befristet	Wertpapier-Darlehen Kurswert in EUR unbefristet	gesamt
1,8750 % EDP - Energias de Portugal 21/02.08.81	EUR 500		496 080,00	
0,7500 % Intesa Sanpaolo 21/16.03.28 MTN	EUR 2 625		2 624 448,75	
3,0000 % Intrum 19/15.09.27 MTN Reg S	EUR 1 300		1 283 594,00	
3,5000 % Intrum 19/31.07.26 Reg S	EUR 200		202 774,00	
1,5000 % Orsted 21/18.02.3021	EUR 1 000		986 610,00	
0,3750 % Red Eléctrica Financiaciones 20/24.07.28 MTN	EUR 3 600		3 650 400,00	
0,5000 % Red Eléctrica Financiaciones 21/24.05.33 MTN Reg S	EUR 5 000		4 992 600,00	
0,6250 % Vonovia 21/24.03.31 MTN	EUR 1 300		1 285 011,00	
1,7900 % AXA 04/Und. MTN	USD 500		418 736,45	
4,8750 % Romania 14/22.01.24 MTN Reg S	USD 100		94 360,04	
Gesamtbetrag der Rückerstattungsansprüche aus Wertpapier-Darlehen			16 034 614,24	16 034 614,24

Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen:

BNP Paribas S.A., Paris; Deutsche Bank AG, Frankfurt am Main; J.P. Morgan AG, Frankfurt am Main; Morgan Stanley Europe S.E., Frankfurt am Main

Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen von Dritten gewährten Sicherheiten

EUR 17 748 586,34

davon:

Schuldverschreibungen	EUR	16 163 325,50
Aktien	EUR	1 455 594,23
Sonstige	EUR	129 666,61

Marktschlüssel

Terminbörsen

EURX	=	Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich)
NYFE	=	ICE Futures U.S.
CME	=	Chicago Mercantile Exchange (CME) - Index and Options Market Division (IOM)
CBT	=	Chicago Board of Trade (CBOT)

db PrivatMandat Comfort – Balance ESG

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 30.12.2021

Australische Dollar	AUD	1,557300	= EUR	1
Brasilianische Real	BRL	6,446050	= EUR	1
Kanadische Dollar	CAD	1,447400	= EUR	1
Schweizer Franken	CHF	1,037350	= EUR	1
Dänische Kronen	DKK	7,436800	= EUR	1
Britische Pfund	GBP	0,839650	= EUR	1
Hongkong Dollar	HKD	8,813450	= EUR	1
Indonesische Rupiah	IDR	16 124,415000	= EUR	1
Japanische Yen	JPY	130,160000	= EUR	1
Südkoreanische Won	KRW	1 343,975000	= EUR	1
Mexikanische Peso	MXN	23,265900	= EUR	1
Niederländische Gulden	NLG	2,203710	= EUR	1
Norwegische Kronen	NOK	9,987600	= EUR	1
Singapur Dollar	SGD	1,530050	= EUR	1
US Dollar	USD	1,130150	= EUR	1
Südafrikanische Rand	ZAR	18,002050	= EUR	1

Erläuterungen zur Bewertung

Die Anteilwerte werden in Verantwortung des Verwaltungsrats der SICAV durch die Verwaltungsgesellschaft ermittelt sowie die Bewertung der Vermögenswerte des Fondsvermögens durchgeführt. Die grundsätzliche Kursversorgung sowie die Preisvalidierung erfolgen nach den vom Verwaltungsrat der SICAV auf der Grundlage der in den gesetzlichen Bestimmungen/Verordnungen bzw. im Prospekt der SICAV definierten Grundsätze für Bewertungsmethoden eingeführten Verfahren.

Sofern keine handelbaren Kurse vorliegen, werden Bewertungsmodelle zur Preisermittlung (abgeleitete Verkehrswerte) genutzt, die zwischen State Street Bank International GmbH, Zweigniederlassung Luxemburg, als externem Price Service Provider und Verwaltungsgesellschaft abgestimmt sind und sich so weit als möglich auf Marktparameter stützen. Diese Vorgehensweise unterliegt einem permanenten Kontrollprozess. Preisankünfte Dritter werden durch andere Preisquellen, modellhafte Rechnungen oder durch andere geeignete Verfahren auf Plausibilität geprüft.

Die in diesem Bericht ausgewiesenen Anlagen werden in geringfügigem Umfang zu abgeleiteten Verkehrswerten bewertet.

In Klammern sind die aktuellen Verwaltungsvergütungs-/Kostenpauschalsätze zum Berichtsstichtag für die im Wertpapiervermögen enthaltenen Fondsvermögen aufgeführt. Das Zeichen + bedeutet, dass darüber hinaus ggf. eine erfolgsabhängige Vergütung berechnet werden kann. Da das Fondsvermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile ("Zielfonds") hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene des Zielfonds angefallen sein.

db PrivatMandat Comfort – Balance ESG

Erläuterungen zum Swing Pricing

Swing Pricing ist ein Mechanismus, der Anteilinhaber vor den negativen Auswirkungen von Handelskosten schützen soll, die durch die Zeichnungs- und Rücknahmekosten entstehen. Umfangreiche Zeichnungen und Rücknahmen innerhalb eines (Teil-)Fonds können zu einer Verwässerung des Anlagevermögens dieses (Teil-)Fonds führen, da der Nettoinventarwert unter Umständen nicht alle Handels- und sonstigen Kosten widerspiegelt, die anfallen, wenn der Portfoliomanager Wertpapiere kaufen oder verkaufen muss, um große (Netto-)Zu- bzw. Abflüsse im (Teil-)Fonds zu bewältigen. Zusätzlich zu diesen Kosten können erhebliche Auftragsvolumina zu Marktpreisen führen, die beträchtlich unter bzw. über den Marktpreisen liegen, die unter gewöhnlichen Umständen gelten.

Um den Anlegerschutz für die bereits vorhandenen Anteilinhaber zu verbessern, kann ein Swing Pricing-Mechanismus angewendet werden, um Handelskosten und sonstige Aufwendungen zu kompensieren, sollte ein (Teil-)Fonds zu einem Bewertungsdatum von den vorgenannten kumulierten (Netto-)Zu- bzw. Abflüssen wesentlich betroffen sein und eine festgelegte Schwelle überschreiten („teilweises Swing Pricing“); dieser Mechanismus kann auf sämtliche (Teil-)Fonds angewendet werden. Bei der Einführung eines Swing Pricing-Mechanismus für einen bestimmten (Teil-)Fonds wird dies im Verkaufsprospekt – Besonderer Teil veröffentlicht.

Die Verwaltungsgesellschaft des (Teil-)Fonds wird Grenzwerte für die Anwendung des Swing Pricing-Mechanismus definieren, die unter anderem auf den aktuellen Marktbedingungen, der vorhandenen Marktliquidität und den geschätzten Verwässerungskosten basieren. Die eigentliche Anpassung wird dann im Einklang mit diesen Grenzwerten automatisch eingeleitet. Überschreiten die (Netto-)Zu- bzw. Abflüsse den Swing-Schwellenwert, wird der Nettoinventarwert nach oben korrigiert, wenn es zu großen Nettozuflüssen in den (Teil-)Fonds gekommen ist, und nach unten korrigiert, wenn große Nettoabflüsse verzeichnet wurden. Diese Anpassung findet auf alle Zeichnungen und Rücknahmen des betreffenden Handelstages gleichermaßen Anwendung. Falls für den (Teil-)Fonds eine erfolgsabhängige Vergütung gilt, basiert die Berechnung auf dem ursprünglichen Nettoinventarwert.

Die Verwaltungsgesellschaft hat einen Swing Pricing-Ausschuss eingerichtet, der die Swing-Faktoren für jeden einzelnen (Teil-)Fonds festlegt. Diese Swing-Faktoren geben das Ausmaß der Nettoinventarwertanpassung an. Der Swing Pricing-Ausschuss berücksichtigt insbesondere die folgenden Faktoren:

- Geld-Brief-Spanne (Fixkostenelement),
- Auswirkungen auf den Markt (Auswirkungen der Transaktionen auf den Preis),
- zusätzliche Kosten, die durch Handelsaktivitäten für die Anlagen entstehen.

Die Angemessenheit der angewendeten Swing-Faktoren, die betrieblichen Entscheidungen im Zusammenhang mit dem Swing Pricing (einschließlich des Swing-Schwellenwerts), das Ausmaß der Anpassung und die betroffenen (Teil-)Fonds werden in regelmäßigen Abständen überprüft.

Der Betrag der Swing Pricing-Anpassung kann somit von (Teil-)Fonds zu (Teil-)Fonds variieren und wird im Regelfall 2% des ursprünglichen Nettoinventarwerts pro Anteil nicht übersteigen. Die Nettoinventarwertanpassung ist auf Anfrage bei der Verwaltungsgesellschaft verfügbar. In einem Marktumfeld mit extremer Illiquidität kann die Verwaltungsgesellschaft die Swing Pricing-Anpassung jedoch auf über 2% des ursprünglichen Nettoinventarwerts erhöhen. Eine Mitteilung über eine derartige Erhöhung wird auf der Website der Verwaltungsgesellschaft www.dws.com veröffentlicht.

Da der Mechanismus nur angewendet werden soll, wenn bedeutende (Netto-)Zu- bzw. Abflüsse erwartet werden und er bei gewöhnlichen Handelsvolumina nicht zum Tragen kommt, ist davon auszugehen, dass die Nettoinventarwertanpassung nur gelegentlich durchgeführt wird.

Der vorliegende (Teil-)Fonds kann Swing Pricing anwenden, hat dies im Berichtszeitraum jedoch nicht ausgeführt, da dessen (Netto-)Zu- bzw. Abflüsse die vorher festgelegte relevante Schwelle nicht überschritten haben.

Fußnoten

- 1) Beinhaltet, sofern vorhanden, keine Positionen mit negativem Bestand.
- 3) Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise als Wertpapier-Darlehen verliehen.

db PrivatMandat Comfort – Balance ESG

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2021 bis 31.12.2021

I. Erträge

1. Dividenden (vor Quellensteuer)	EUR	12 892 031,16
2. Zinsen aus Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	6 771 071,38
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen (vor Quellensteuer)	EUR	20 064,50
4. Erträge aus Investmentzertifikaten	EUR	1 687 259,38
5. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften	EUR	28 889,39
davon:		
aus Wertpapier-Darlehen	EUR	28 889,39
6. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-1 659 398,39
7. Sonstige Erträge ¹⁾	EUR	-98 100,01
Summe der Erträge	EUR	19 641 817,41

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen und negativen Einlagen- verzinsungen sowie ähnliche Aufwendungen	EUR	-145 835,79
davon:		
Bereitstellungszinsen	EUR	-7 830,86
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-15 719 761,00
davon:		
Kostenpauschale	EUR	-15 719 761,00
3. Sonstige Aufwendungen	EUR	-505 291,41
davon:		
erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen	EUR	-9 533,32
Aufwendungen für Rechts- und Beratungskosten	EUR	-1 820,91
Taxe d'Abonnement	EUR	-493 937,18

Summe der Aufwendungen EUR -16 370 888,20

III. Ordentlicher Nettoertrag EUR 3 270 929,21

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	74 877 794,09
2. Realisierte Verluste	EUR	-53 251 294,96

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften EUR 21 626 499,13

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres EUR 24 897 428,34

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	49 389 608,51
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	-27 712 099,57

VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres EUR 21 677 508,94

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres EUR 46 574 937,28

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

Gesamtkostenquote (BVI - Total Expense Ratio (TER))

Die Gesamtkostenquote belief sich auf 1,55% p.a. Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) einschließlich eventueller Bereitstellungsansätze als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Zudem fiel aufgrund der Zusatzerträge aus Wertpapierleihegeschäften eine erfolgsabhängige Vergütung in Höhe von 0,001% des durchschnittlichen Fondsvolumens an.

Transaktionskosten

Die im Berichtszeitraum gezahlten Transaktionskosten beliefen sich auf EUR 306 417,47.

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen. Eventuell gezahlte Finanztransaktionssteuern werden in die Berechnung einbezogen.

¹⁾ Enthalten sind die Korrekturen aus den Vorjahren i.H.v. - 107 292,31.

Entwicklungsrechnung für das Fondsvermögen

I. Wert des Fondsvermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	697 003 719,15
1. Ausschüttung für das Vorjahr	EUR	-1 414 390,93
2. Mittelzufluss (netto)	EUR	321 849 222,01
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	EUR	408 115 709,32
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	EUR	-86 266 487,31
3. Ertrags- und Aufwandsausgleich	EUR	-5 218 636,29
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	46 574 937,28
davon:		
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne . . .	EUR	49 389 608,51
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste . . .	EUR	-27 712 099,57
II. Wert des Fondsvermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	1 058 794 851,22

Zusammensetzung der Gewinne/Verluste

Realisierte Gewinne (inkl. Ertragsausgleich)	EUR	74 877 794,09
aus:		
Wertpapiergeschäften	EUR	38 720 438,45
Optionsgeschäften	EUR	1 728 734,85
Finanztermingeschäften	EUR	11 355 268,50
Devisen(termin)geschäften	EUR	23 073 352,29
Realisierte Verluste (inkl. Ertragsausgleich)	EUR	-53 251 294,96
aus:		
Wertpapiergeschäften	EUR	-10 282 367,19
Optionsgeschäften	EUR	-2 970 670,26
Finanztermingeschäften	EUR	-15 761 264,37
Devisen(termin)geschäften	EUR	-24 236 993,14
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne/Verluste	EUR	21 677 508,94
aus:		
Wertpapiergeschäften	EUR	26 656 342,11
Optionsgeschäften	EUR	454 587,81
Finanztermingeschäften	EUR	275 654,95
Devisen(termin)geschäften	EUR	-5 709 075,93

Unter Optionsgeschäften können Ergebnisse aus Optionsscheinen enthalten sein.

db PrivatMandat Comfort – Balance ESG

Angaben zur Ertragsverwendung *

Art	per	Währung	Je Anteil
Endausschüttung	04.03.2022	EUR	0,48

* Weitere Informationen sind im Verkaufsprospekt enthalten.

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahres-Vergleich

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2021.....	1 058 794 851,22	156,53
2020.....	697 003 719,15	148,99
2019.....	481 283 310,83	136,91

Abwicklung von Transaktionen für Rechnung des Fondsvermögens über eng verbundene Unternehmen (auf Basis wesentlicher Beteiligungen des Deutsche Bank-Konzerns)

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fondsvermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen (Anteil von fünf Prozent und mehr) sind, betrug 1,52 Prozent der Gesamttransaktionen. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 11 957 392,85 EUR.

Jahresbericht

db PrivatMandat Comfort – Wachstum ESG

(vormals: db PrivatMandat Comfort – Wachstum (U))

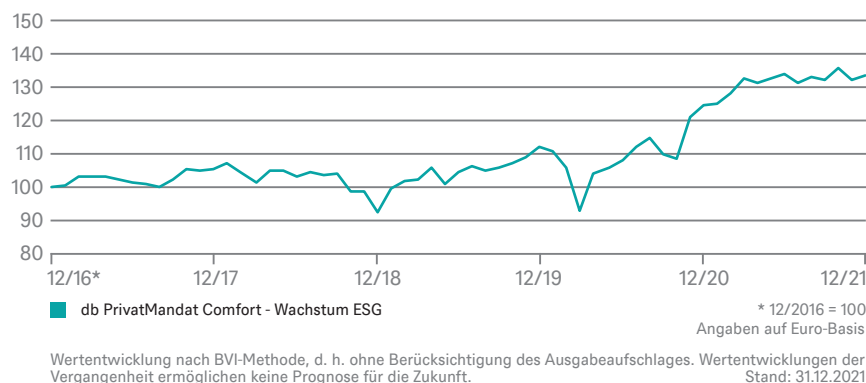
Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Der Teilfonds db PrivatMandat Comfort – Wachstum ESG zielt auf die Erwirtschaftung eines mittel- bis langfristigen Wertzuwachses ab. Hierzu investiert er vorwiegend in Aktien und Aktienfonds. Der Anteil an Aktien, Aktienfondsanteilen und Zertifikaten, denen Aktien zugrunde liegen, darf dabei höchstens 90% des Portfolios betragen. Mindestens 10% werden überwiegend in Renten-, Geldmarkt- und Immobilienwerte angelegt. Dabei werden überwiegend (mindestens 51% des Teilfondsvermögens) Wertpapiere in- und ausländischer Emittenten ausgewählt, die ihren Fokus auf eine durchschnittliche oder überdurchschnittliche ökologische und soziale Leistung legen sowie Corporate Governance (ESG) Kriterien erfüllen.

Das Anlageumfeld war im Berichtszeitraum neben immer noch sehr niedrigen Zinsen sowie Schwankungen an den Kapitalmärkten vor allem auch von der Coronakrise* geprägt. Trotz der vor allem zum Ende des Berichtszeitraums hin steigenden Inflation blieb der Zinsanstieg sowohl im Euroraum als auch in den USA sehr begrenzt. Beeinflusst wurde diese Entwicklung an den Märkten von einem verstärkten Interesse der Investoren auf deren Suche nach Investitionsmöglichkeiten für Liquidität, in einem Umfeld, das weiterhin durch die ausgiebige Geldversorgung der Zentralbanken in den Industriestaaten gekennzeichnet war. Vor diesem Hintergrund erzielte db

DB PRIVATMANDAT COMFORT - WACHSTUM ESG

Wertentwicklung auf 5-Jahres-Sicht



DB PRIVATMANDAT COMFORT – WACHSTUM ESG

Wertentwicklung im Überblick

ISIN	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre
LU0193173233	7,5%	44,7%	33,8%

Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft. Stand: 31.12.2021
Angaben auf Euro-Basis

PrivatMandat Comfort – Wachstum ESG im Geschäftsjahr 2021 einen Wertzuwachs von 7,5% (nach BVI-Methode, in Euro).

Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Auf der Aktienseite war db PrivatMandat Comfort – Wachstum ESG direkt und fondsgebunden global überwiegend in Titel aus den Industrieländern in Europa und den USA investiert. Ein Engagement in Emerging Markets Werten rundete das Aktienportefeuille ab. Hinsichtlich seiner Branchenallokation war der Teilfonds grundsätzlich breit aufgestellt. Die internationalen Aktienbörsen schlossen das Jahr 2021 mit deutlichen Kurssteigerungen ab, zeichneten allerdings ein differenziertes Bild. Während die Aktienmärkte in den

westlichen Industrieländern – begünstigt insbesondere durch die schnelle Erholung der Unternehmensgewinne – kräftige Kurszuwächse verzeichneten, bildeten die Börsen der Emerging Markets das Schlusslicht.

Innerhalb des Rentenportfolios investierte der Teilfonds im Berichtszeitraum zum Großteil in auf Euro lautende Unternehmensanleihen mit Investment-Grade-Status, d.h. ein Rating von BBB- und besser der führenden Ratingagenturen und daneben in Rentenfonds. Eine Investition in Schwellenländeranleihen auf Euro und US-Dollar rundete das Portfolio ab. Die Entwicklung an den internationalen Kapitalmärkten stand im Jahr 2021 insbesondere unter dem Eindruck der Coronavirus-Pandemie und

deren gesellschaftlichen sowie ökonomischen Folgen für die Weltgemeinschaft. Demgegenüber unterstützte die – angesichts der abgeschwächten Weltkonjunktur – extrem lockere Geldpolitik der Zentralbanken der Industrieländer die Kursentwicklung an den Finanzmärkten. Seit Jahresanfang 2021 verbesserten sich die Konjunkturaussichten, begünstigt durch die von der internationalen Staatengemeinschaft unternommenen Anstrengungen und Maßnahmenpakete mit dem Ziel, die wirtschaftlichen Auswirkungen der Coronakrise zu bewältigen, und durch die Zulassungsbeantragungen für COVID-19-Impfstoffe sowie die einsetzenden Impfkampagnen. Allerdings kam bei den Investoren auch die Inflationsfrage auf, hervorgerufen u.a. durch die deutlich gestiegenen Preise an den Rohstoffmärkten, den Corona bedingten Konsum-Nachholbedarf sowie partielle Angebotsverknappung aufgrund von Lieferschwierigkeiten. Zudem dämpften die dynamische Ausbreitung des Coronavirus und dessen Mutanten sowie damit verbundene neue Beschränkungen die Konjunkturperspektiven. Vor dem Hintergrund einer global hohen Verschuldung und historisch extrem niedriger Zinsen kam es an den Anleihemärkten im Berichtsjahr bis Ende Dezember 2021 zum längeren Laufzeiten hin unter Schwankungen zu Kursermäßigungen bei einem Anstieg der Anleiherenditen auf einem immer noch sehr niedrigen, zum Teil negativen Renditeniveau. An den Unternehmensanleihemärkten ver-

buchten High Yield-Titel Kurssteigerungen bei verringerten Risikoaufschlägen und konnten damit Unternehmensanleihen (Corporate Bonds) mit Investment-Grade-Status, die schwächer notierten, outperformen.

Ein kleines Engagement in einen Gold ETC (Exchange Traded Commodity) war dem Portfolio zur taktischen Diversifikationssteuerung beigemischt. Aufgrund des im Berichtszeitraum gefallenen Goldpreises wirkte sich diese Beimischung performancedämpfend auf das Anlageergebnis des Teilfonds aus.

Die im Bestand gehaltenen Wertpapierpositionen lauteten überwiegend auf Euro und daneben auf US-Dollar. Währungsrisiken aus den Engagements außerhalb der Eurozone wurden überwiegend gegen Euro abgesichert.

Informationen zu ökologischen und/oder sozialen Merkmalen

Das Teilfondsvermögen bewirbt ökologische und/oder soziale Merkmale im Sinne des Artikels 8(1) der Verordnung (EU) 2019/2088 (Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor).

Die Auswahl der Vermögensgegenstände erfolgt überwiegend im Einklang mit den beworbenen ökologischen und/oder sozialen Kriterien. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen jedoch nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige

Wirtschaftsaktivitäten im Sinne der Taxonomie-Verordnung.

Die Darstellung der offenzulegenden Informationen für regelmäßige Berichte für Finanzprodukte im Sinne des Artikels 8(1) gemäß Verordnung (EU) 2019/2088 (Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor) können den Angaben gemäß Verordnung (EU) 2019/2088 sowie gemäß Verordnung (EU) 2020/852 im hinteren Teil des Berichts entnommen werden.

* Die Coronakrise (COVID-19) stellt(e) auch für die Wirtschaft weltweit eine bedeutende Herausforderung und somit ein wesentliches Ereignis im Berichtszeitraum dar. Unsicherheiten hinsichtlich der Auswirkungen von COVID-19 sind für das Verständnis des Jahresabschlusses von Bedeutung. Weitere Details hierzu können den Ausführungen im Abschnitt „Hinweise“ entnommen werden.

Jahresabschluss

db PrivatMandat Comfort – Wachstum ESG

Vermögensübersicht zum 31.12.2021

	Bestand in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien (Branchen):		
Finanzsektor	67 574 025,27	13,88
Informationstechnologie	62 654 304,33	12,88
Industrien	50 579 223,91	10,40
Gesundheitswesen	41 817 867,72	8,60
Dauerhafte Konsumgüter	39 454 587,04	8,11
Kommunikationsdienste	23 486 108,42	4,83
Grundstoffe	22 232 951,02	4,57
Versorger	19 714 176,24	4,05
Energie	16 146 246,07	3,32
Hauptverbrauchsgüter	5 450 315,86	1,12
Sonstige	4 226 356,02	0,87
Summe Aktien:	353 336 161,90	72,63
2. Anleihen (Emittenten):		
Institute	29 684 531,33	6,09
Unternehmen	22 167 538,33	4,56
Sonst. Finanzierungsinstitutionen	21 211 626,82	4,36
Sonstige öffentliche Stellen	5 642 223,53	1,16
Zentralregierungen	3 736 246,22	0,77
Summe Anleihen:	82 442 166,23	16,94
3. Zertifikate	11 712 400,00	2,41
4. Investmentanteile	33 379 341,84	6,86
5. Derivate	757 322,60	0,15
6. Bankguthaben	4 613 921,21	0,95
7. Sonstige Vermögensgegenstände	954 748,97	0,20
8. Forderungen aus Anteilscheingeschäften	46 080,23	0,01
II. Verbindlichkeiten		
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-732 630,52	-0,15
2. Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften	-11 251,99	0,00
III. Fondsvermögen	486 498 260,47	100,00

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

db PrivatMandat Comfort – Wachstum ESG

Vermögensaufstellung zum 31.12.2021

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
Börsengehandelte Wertpapiere						444 031 179,74	91,27
Aktien							
Duxton Broadacre Farms (AU000000DBF4)	Stück	1 285 162			AUD 1,5150	1 250 253,92	0,26
Vestas Wind Systems (DK0061539921)	Stück	120 000	120 000		DKK 198,6000	3 204 604,13	0,66
AEGON (NL0000303709)	Stück	960 000	960 000		EUR 4,4090	4 232 640,00	0,87
Assicurazioni Generali (IT0000062072) ³⁾	Stück	148 000	148 000		EUR 18,5800	2 749 840,00	0,57
AXA (FR0000120628)	Stück	525 000	251 000	50 000	EUR 26,2950	13 804 875,00	2,84
BNP Paribas (FR0000131104)	Stück	124 000	20 000	44 000	EUR 60,7900	7 537 960,00	1,55
bpost Compartment A (BE0974268972)	Stück	148 000			EUR 7,7050	1 140 340,00	0,23
Covestro (DE0006062144)	Stück	88 000	88 000		EUR 54,1800	4 767 840,00	0,98
Deutsche Telekom Reg. (DE0005557508)	Stück	168 000	168 000		EUR 16,2600	2 731 680,00	0,56
E.ON Reg. (DE000ENAG999)	Stück	88 000			EUR 12,2240	1 075 712,00	0,22
Edenred (FR0010908533)	Stück	28 000			EUR 40,3600	1 130 080,00	0,23
EDP - Energias de Portugal (PTEDP0AM0009)	Stück	390 000			EUR 4,8510	1 891 890,00	0,39
EDP Renovaveis (ES0127797019)	Stück	231 735	118 735		EUR 21,8400	5 061 092,40	1,04
Grifols Cl.A (ES0171996087)	Stück	248 000	248 000		EUR 16,7950	4 165 160,00	0,86
Hugo Boss Reg. (DE000A1PHFF7)	Stück	24 000		24 000	EUR 53,5200	1 284 480,00	0,26
ING Groep (NL0011821202)	Stück	188 000		692 000	EUR 12,2940	2 311 272,00	0,48
Koninklijke Philips (NL0000009538)	Stück	104 000	60 000		EUR 32,8450	3 415 880,00	0,70
Linde (IE00BZ12WP82)	Stück	6 300			EUR 305,1000	1 922 130,00	0,40
LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton (C.R.) (FR0000121014)	Stück	3 400	1 000		EUR 733,3000	2 493 220,00	0,51
Merck (DE0006599905)	Stück	10 000	17 000	7 000	EUR 228,5000	2 285 000,00	0,47
Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft Vink. Reg. (DE0008430026)	Stück	24 000	24 000		EUR 261,0000	6 264 000,00	1,29
Nordex (DE000A0D6554)	Stück	154 090	41 090	35 000	EUR 13,9500	2 149 555,50	0,44
Red Electrica Corporacion (ES0173093024)	Stück	304 000	304 000		EUR 19,0900	5 803 360,00	1,19
Rexel (FR0010451203)	Stück	408 000	408 000		EUR 18,0100	7 348 080,00	1,51
SAP (DE0007164600)	Stück	21 000			EUR 124,4000	2 612 400,00	0,54
Société Générale (FR0000130809)	Stück	248 000	84 000	240 000	EUR 30,3000	7 514 400,00	1,54
Stellantis (NL00150001Q9)	Stück	324 000	773 000	449 000	EUR 16,6880	5 406 912,00	1,11
Unipol Gruppo Finanziario (IT0004810054)	Stück	200 000			EUR 4,7490	949 800,00	0,20
AIA Group (HK0000069689)	Stück	88 000			HKD 79,1500	790 292,11	0,16
Alibaba Group Holding (KYG017191142)	Stück	130 000	144 000	48 000	HKD 109,9000	1 621 045,11	0,33
Baidu (KYG070341048)	Stück	68 000	68 000		HKD 133,5000	1 030 016,62	0,21
BYD Co. Cl.H (CNE10000296)	Stück	120 000	188 000	68 000	HKD 263,0000	3 580 890,57	0,74
Geely Automobile Holdings (KYG3777B1032)	Stück	1 000 000	1 450 000	450 000	HKD 20,8500	2 365 702,42	0,49
Ping An Healthcare & Technology Co. (KYG711391022)	Stück	660 000	184 000	160 000	HKD 27,9000	2 089 306,68	0,43
East Japan Railway Co. (JP3783600004)	Stück	88 000	32 000		JPY 7 073,0000	4 781 991,40	0,98
Fujitsu (JP3818000006)	Stück	28 000	28 000		JPY 19 730,0000	4 244 314,69	0,87
Hitachi (JP3788600009)	Stück	136 000	26 000		JPY 6 230,0000	6 509 526,74	1,34
Kubota Corp. (JP3266400005)	Stück	188 000	188 000		JPY 2 553,5000	3 688 214,51	0,76
Mitsubishi Estate Co. (JP3899600005)	Stück	345 000	221 000		JPY 1 594,5000	4 226 356,02	0,87
Mitsubishi UFJ Financial Group (JP3902900004)	Stück	1 240 000	240 000		JPY 624,9000	5 953 257,53	1,22
Mitsui & Co. (JP3893600001)	Stück	188 000	188 000		JPY 2 723,5000	3 933 758,45	0,81
NSK (JP3720800006)	Stück	288 000			JPY 738,0000	1 632 944,07	0,34
Panasonic Corp. (JP3866800000)	Stück	373 000	373 000		JPY 1 265,0000	3 625 115,24	0,75
Recruit Holdings Co. (JP3970300004)	Stück	113 000	113 000		JPY 6 972,0000	6 052 827,29	1,24
Sony Group Corp. (JP3435000009)	Stück	48 000			JPY 14 475,0000	5 338 045,48	1,10
Sumitomo Mitsui Financial Group (JP3890350006)	Stück	124 000	124 000		JPY 3 943,0000	3 756 392,13	0,77
Takeda Pharmaceutical Co. (JP3463000004)	Stück	88 000	88 000		JPY 3 137,0000	2 120 897,36	0,44
Tokyo Electron (JP3571400005)	Stück	11 000	1 000		JPY 66 280,0000	5 601 413,64	1,15
West Japan Railway Co. (JP3659000008)	Stück	68 000	68 000		JPY 4 810,0000	2 512 907,19	0,52
Samsung Electronics Co. (KR7005930003)	Stück	100 000	12 000		KRW 78 300,0000	5 826 001,23	1,20
Samsung SDI Co. (KR7006400006)	Stück	1 300	4 400	3 100	KRW 655 000,0000	633 568,33	0,13
SK Hynix (KR7000660001)	Stück	48 000	41 000	17 000	KRW 131 000,0000	4 678 658,46	0,96
AbbVie (US00287Y1091)	Stück	55 000	55 000		USD 135,3600	6 587 444,14	1,35
Adobe (US00724F1012)	Stück	8 000		800	USD 569,2900	4 029 836,75	0,83
Alphabet Cl.A (US02079K3059)	Stück	3 000	1 200	1 200	USD 2 933,1000	7 785 957,62	1,60
Amgen (US0311621009)	Stück	24 000	7 000		USD 227,6000	4 833 340,71	0,99
AT & T (US00206R1023)	Stück	148 000	148 000		USD 24,6400	3 226 757,51	0,66
Atlantica Sustainable Infr. (GB00BLP5YB54)	Stück	188 000	75 000		USD 35,3600	5 882 121,84	1,21
Baidu.com ADR (US0567521085)	Stück	21 000	67 000	46 000	USD 136,3000	2 532 672,65	0,52
Baker Hughes Cl.A (US05722G1004)	Stück	444 000	444 000		USD 24,2700	9 534 911,29	1,96
Bristol-Myers Squibb Co. (US1101221083)	Stück	80 000	80 000		USD 62,2900	4 409 326,20	0,91
Cisco Systems (US17275R1023)	Stück	68 000	20 000		USD 63,9600	3 848 409,50	0,79

db PrivatMandat Comfort – Wachstum ESG

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen	
Citigroup (new) (US1729674242)	Stück	204 000	70 000		USD	60,5400	10 927 894,53	2,25
Citrix Systems (US1773761002)	Stück	18 000		6 000	USD	96,9600	1 544 290,58	0,32
Darling Ingredients (US2372661015)	Stück	70 000	70 000		USD	67,8100	4 200 061,94	0,86
eBay (US2786421030)	Stück	68 000	68 000		USD	66,4600	3 998 832,01	0,82
Etsy (US29786A1060)	Stück	25 000	25 000		USD	221,9100	4 908 861,66	1,01
Invesco (BMG491BT1088)	Stück	37 804			USD	23,3600	781 401,97	0,16
Kinross Gold (CA4969024047)	Stück	930 000	930 000		USD	5,6300	4 632 924,83	0,95
Koninklijke Philips (Sp. ADR) (US5004723038)	Stück	48 973			USD	37,0200	1 604 194,54	0,33
Medtronic (IE00BTN1Y115)	Stück	52 000	22 000		USD	103,9500	4 782 904,92	0,98
Micron Technology (US5951121038)	Stück	55 000	55 000		USD	96,1700	4 680 219,44	0,96
Microsoft Corp. (US5949181045)	Stück	44 000	14 000		USD	341,9500	13 313 100,03	2,74
MultiChoice Group ADR (US62548D1000)	Stück	17 600			USD	7,5900	1 18 200,24	0,02
Naspers ADR (US6315122092)	Stück	84 000			USD	30,7000	2 281 821,00	0,47
Nio (ADRs) (US62914V1061)	Stück	102 000	102 000		USD	28,2500	2 549 661,55	0,52
OneConnect Financial Technology (US68248T1051)	Stück	500 000	346 000	50 000	USD	2,2800	1 008 715,66	0,21
Samsung Electronics GDR 144a (US7960508882)	Stück	880	880		USD	1 637,5000	1 275 051,98	0,26
Schlumberger N.Y. Shares (AN8068571086)	Stück	252 000	100 000	36 000	USD	29,6500	6 611 334,78	1,36
Sunrun (US86771W1053)	Stück	248 000	272 000	24 000	USD	32,7600	7 188 851,04	1,48
Taiwan Semiconductor ADR (US8740391003)	Stück	63 000	15 000		USD	121,4100	6 767 977,70	1,39
TPI Composites (US87266J1043)	Stück	34 000	34 000		USD	14,4800	435 623,59	0,09
Verizon Communications (US92343V1044)	Stück	48 000	48 000		USD	52,3600	2 223 846,39	0,46
VMware Cl. A (US9285634021)	Stück	14 000	4 000		USD	117,8800	1 460 266,34	0,30
Walt Disney Co. (US2546871060)	Stück	28 000	7 000		USD	154,8700	3 836 977,39	0,79
Yamana Gold (CA98462Y1007)	Stück	3 000 000	2 100 000	400 000	USD	4,1100	10 910 056,19	2,24
Verzinsliche Wertpapiere								
0,0960 % AEGON 04/und. (NL0000116150)	EUR	3 400	3 400		%	90,5380	3 078 292,00	0,63
2,6250 % Allianz 20/Und. (DE000A289FK7)	EUR	1 400	1 400		%	99,5010	1 393 014,00	0,29
0,5000 % Apple 19/15.11.31 (XS2079716937) ³⁾	EUR	1 000	1 000		%	100,6960	1 006 960,00	0,21
2,1240 % Assicurazioni Generali 19/01.10.30 MTN (XS2056491587)	EUR	4 800	3 300		%	104,9530	5 037 744,00	1,04
2,4290 % Assicurazioni Generali 20/14.07.31 MTN (XS2201857534)	EUR	2 400	2 400		%	106,2850	2 550 840,00	0,52
0,2960 % AXA 04/und. MTN (XS0203470157)	EUR	2 500	2 500		%	93,1130	2 327 825,00	0,48
3,5000 % Bertelsmann 15/23.04.75 (XS1222594472)	EUR	2 400	2 400		%	106,8720	2 564 928,00	0,53
0,6250 % Icade 21/18.01.31 (FR00140011M0)	EUR	2 400	2 400		%	96,1170	2 306 808,00	0,47
1,0000 % Intesa Sanpaolo 19/19.11.26 MTN (XS2081018629)	EUR	1 300			%	101,8740	1 324 362,00	0,27
3,0000 % Intrum 19/15.09.27 MTN Reg S (XS2052216111)	EUR	602			%	98,7380	594 402,76	0,12
3,5000 % Intrum 19/31.07.26 Reg S (XS2034925375) ³⁾	EUR	1 000			%	101,3870	1 013 870,00	0,21
1,5000 % ISS Global 17/31.08.27 MTN (XS1673102734)	EUR	1 700	400		%	103,0490	1 751 833,00	0,36
3,4500 % Italy B.T.P. 17/01.03.48 (IT0005273013)	EUR	2 819	1 319		%	132,5380	3 736 246,22	0,77
1,2500 % Münchener Rückversicherung 20/26.05.41 (XS2221845683)	EUR	1 000	1 000		%	98,8840	988 840,00	0,20
6,5000 % Nordex 18/01.02.23 Reg S (XS1713474168)	EUR	2 000	2 000		%	101,1550	2 023 100,00	0,42
1,5000 % Orsted 21/18.02.3021 (XS2293075680) ³⁾	EUR	880	880		%	98,6610	868 216,80	0,18
0,5000 % Red Eléctrica Financiaciones 21/24.05.33 MTN Reg S (XS2343540519) ³⁾	EUR	2 400	2 400		%	99,8520	2 396 448,00	0,49
2,5000 % Orsted 21/18.02.3021 S.GBP (XS2293681685)	GBP	390	390		%	98,0150	455 259,33	0,09
8,3750 % Indonesia 13/15.03.34 S.FR66 (IDG000010802)	IDR	8 800 000			%	112,3125	612 952,47	0,13
1,2500 % KfW 19/28.08.23 MTN (XS2046690827)	NOK	20 000	4 070		%	99,9335	2 001 151,43	0,41
1,6250 % Kreditanstalt für Wiederaufbau 19/03.04.24 MTN (XS1967658243)	NOK	88 000			%	100,4120	8 847 226,56	1,82
1,6500 % AEGON 04/und. (NL0000116168)	USD	3 600	3 600		%	93,7290	2 985 660,31	0,61
3,8750 % Allianz 16/und. MTN (XS1485742438)	USD	2 000	2 000		%	99,7390	1 765 057,74	0,36
3,1250 % Asian Development Bank (ADB) 18/26.09.28 MTN (US045167EJ82)	USD	2 300	2 300		%	110,4365	2 247 524,22	0,46
1,2710 % AXA 04/und. MTN (XS0185672291)	USD	4 000	4 000		%	95,0090	3 362 704,07	0,69
0,8750 % European Investment Bank 20/17.05.30 (US298785JE71)	USD	2 800			%	94,7770	2 348 144,94	0,48
3,9500 % ING Groep 17/29.03.27 (US456837AH61)	USD	1 500			%	109,4789	1 453 067,46	0,30
1,7500 % Kreditanstalt für Wiederaufbau 19/14.09.29 (US500769JD71)	USD	2 400	2 400		%	101,6770	2 159 224,88	0,44
0,7500 % Kreditanstalt für Wiederaufbau 20/30.09.30 (US500769JG03)	USD	13 000	6 200		%	93,4690	10 751 643,59	2,21
8,7500 % South Africa 12/28.02.49 No.2048 (ZAG000096173)	ZAR	14 000			%	82,9950	645 443,16	0,13

db PrivatMandat Comfort – Wachstum ESG

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
8,8750 % South Africa 15/28.02.35 No.R2035 (ZAG000125972)	ZAR	48 000			% 89,3780	2 383 141,92	0,49
7,7500 % Mexico 12/13.11.42 S.M (MX0MGO0000R8)	Stück	480 000			MXN 96,9745	2 000 685,98	0,41
Zertifikate							
Amundi Physical Metals/Gold Und. ETC (FR0013416716)	Stück	40 000	171 000	194 000	EUR 63,4600	2 538 400,00	0,52
Merrill Lynch/ICE 23.12.22 TrackerCert (CWN5650K5578)	Stück	60 000	60 000		EUR 152,9000	9 174 000,00	1,89
Sonstige Beteiligungswertpapiere							
Roche Holding Profitsch. (CH0012032048)	Stück	15 000	3 400		CHF 382,0500	5 524 413,17	1,14
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere						3 459 548,39	0,71
Verzinsliche Wertpapiere							
2,6000 % Intel 16/19.05.26 (US458140AU47)	USD	1 300			% 104,9101	1 206 770,46	0,25
3,8750 % Intesa Sanpaolo 17/14.07.27 144a (US46115HBB24)	USD	2 400	700		% 106,0824	2 252 777,93	0,46
Investmentanteile						33 379 341,84	6,86
Gruppeneigene Investmentanteile						32 537 031,61	6,69
DWS Invest ESG Equity Income XD (LU1616933161) (0,350%)	Stück	88 000			EUR 150,5900	13 251 920,00	2,72
DWS Invest ESG European Small/Mid Cap XC (LU1863262454) (0,350%)	Stück	34 000			EUR 161,6300	5 495 420,00	1,13
DWS Invest ESG Global Corporate Bonds ID (LU1054336893) (0,400%)	Stück	40 000		14 000	EUR 101,1300	4 045 200,00	0,83
Global Emerging Markets Balance Portfolio ID (LU0575334395) (1,150%)	Stück	54 000			EUR 128,3700	6 931 980,00	1,42
Xtrackers MSCI World ESG UCITS ETF 1C (IE00BZ02LR44) (0,100%)	Stück	88 000			USD 36,1200	2 812 511,61	0,58
Gruppenfremde Investmentanteile						842 310,23	0,17
Global Agricultural Land & Opportunities Fund (KYG2887V1086) (1,900%+)	Stück	6 054 808		318 674	USD 0,1572	842 310,23	0,17
Summe Wertpapiervermögen						480 870 069,97	98,84
Derivate							
Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen							
Aktienindex-Derivate (Forderungen / Verbindlichkeiten)						-520 550,12	-0,11
Aktienindex-Terminkontrakte							
MSCI EMER MKT INDEX (ICE) MAR 22 (NYFE) USD ...	Stück	-14 400				-17 929,28	0,00
NASDAQ 100 E-MINI MAR 22 (CME) USD	Stück	-1 260				-502 620,84	-0,10
Zins-Derivate (Forderungen / Verbindlichkeiten)						108 516,77	0,02
Zinsterminkontrakte							
EURO BUXL 30YR BOND MAR 22 (EURX)	EUR	-4 800				441 600,00	0,09
US 10YR NOTE MAR 22 (CBT)	USD	-31 100				-333 083,23	-0,07

db PrivatMandat Comfort – Wachstum ESG

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Devisen-Derivate						1 169 355,95	0,24
Devisenterminkontrakte (Kauf)							
Offene Positionen							
NOK/EUR 349,00 Mio.						271 673,69	0,06
Geschlossene Positionen							
NOK/EUR 349,00 Mio.						609 973,62	0,13
Devisenterminkontrakte (Verkauf)							
Offene Positionen							
HKD/EUR 149,00 Mio.						38 282,55	0,01
JPY/EUR 3 791,75 Mio.						318 630,07	0,07
USD/EUR 76,73 Mio.						169 585,60	0,03
Geschlossene Positionen							
HKD/EUR 149,00 Mio.						-47 952,52	-0,01
USD/EUR 76,73 Mio.						-190 837,06	-0,04
Bankguthaben						4 613 921,21	0,95
Verwahrstelle (täglich fällig)							
EUR - Guthaben.	EUR	711 339,10		%	100	711 339,10	0,15
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen	EUR	28 990,80		%	100	28 990,80	0,01
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							
Australische Dollar.	AUD	112 861,96		%	100	72 472,84	0,01
Brasilianische Real.	BRL	429 194,99		%	100	66 582,63	0,01
Kanadische Dollar.	CAD	13 951,51		%	100	9 639,01	0,00
Schweizer Franken.	CHF	7 913,49		%	100	7 628,56	0,00
Britische Pfund.	GBP	87 508,62		%	100	104 220,35	0,02
Hongkong Dollar.	HKD	515 833,24		%	100	58 527,96	0,01
Indonesische Rupiah.	IDR	1 974 479 655,94		%	100	122 452,79	0,03
Japanische Yen.	JPY	69 960 698,00		%	100	537 497,68	0,11
Südkoreanische Won.	KRW	86 413 610,00		%	100	64 297,04	0,01
Mexikanische Peso.	MXN	1 984 652,85		%	100	85 303,08	0,02
US Dollar.	USD	3 095 342,55		%	100	2 738 877,63	0,56
Südafrikanische Rand.	ZAR	109 663,81		%	100	6 091,74	0,00
Sonstige Vermögensgegenstände						954 748,97	0,20
Zinsansprüche.	EUR	701 204,67		%	100	701 204,67	0,14
Dividenden-/Ausschüttungsansprüche.	EUR	158 107,21		%	100	158 107,21	0,03
Quellensteueransprüche.	EUR	94 187,48		%	100	94 187,48	0,02
Sonstige Ansprüche.	EUR	1 249,61		%	100	1 249,61	0,00
Forderungen aus Anteilsceingeschäften	EUR	46 080,23		%	100	46 080,23	0,01
Summe der Vermögensgegenstände 1)						488 334 565,91	100,38
Sonstige Verbindlichkeiten						-732 630,52	-0,15
Verbindlichkeiten aus Kostenpositionen.	EUR	-675 686,82		%	100	-675 686,82	-0,14
Andere sonstige Verbindlichkeiten.	EUR	-56 943,70		%	100	-56 943,70	-0,01
Verbindlichkeiten aus Anteilsceingeschäften	EUR	-11 251,99		%	100	-11 251,99	0,00
Fondsvermögen						486 498 260,47	100,00
Anteilwert						174,96	
Umlaufende Anteile						2 780 688,485	

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Eine Aufstellung über die während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, ist auf Anforderung kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

db PrivatMandat Comfort – Wachstum ESG

Zusammensetzung des Referenzportfolios (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

85% MSCI World Net TR Index in EUR, 15% Markit iBoxx Eurozone Index

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

kleinster potenzieller Risikobetrag %	66,605
größter potenzieller Risikobetrag %	97,143
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag %	79,644

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.01.2021 bis 31.12.2021 auf Basis der VaR-Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Als Bewertungsmaßstab wird das Risiko eines derivatfreien Vergleichsvermögens herangezogen. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Fondsvermögen ergibt. Bei der Ermittlung des Marktrisiko potenzials wendet die Gesellschaft den **relativen Value at Risk Ansatz** im Sinne des CSSF-Rundschreibens 11/512 an.

Die durchschnittliche Hebelwirkung aus der Nutzung von Derivaten betrug im Berichtszeitraum 0,5, wobei zur Berechnung die Summe der Nominalbeträge der Derivate in Relation zum Fondsvermögen gesetzt wurde (Nominalwertmethode).

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure gem. Punkt 40 a) der „Leitlinien zu börsengehandelten Indexfonds und anderen OGAW-Themen“ der European Securities and Markets Authority (ESMA) belief sich zum Berichtsstichtag unter Zugrundelegung einer Bruttobetachtung auf EUR 459 743 469,54.

Gegenparteien

Barclays Bank Ireland PLC, Dublin; HSBC Continental Europe S.A., Paris; The Toronto-Dominion Bank, Toronto; UBS AG, London

Erläuterungen zu den Wertpapier-Darlehen

Folgende Wertpapiere sind zum Berichtsstichtag als Wertpapier-Darlehen übertragen:

Gattungsbezeichnung	Nominal in Stück bzw. Wbg. in 1000	befristet	Wertpapier-Darlehen Kurswert in EUR unbefristet	gesamt
Assicurazioni Generali	Stück	148 000	2 749 840,00	
0,5000 % Apple 19/15.11.31	EUR	500	503 480,00	
3,5000 % Intrum 19/31.07.26 Reg S	EUR	200	202 774,00	
1,5000 % Orsted 21/18.02.3021	EUR	200	197 322,00	
0,5000 % Red Eléctrica Financiaciones 21/24.05.33 MTN Reg S	EUR	1 200	1 198 224,00	
Gesamtbetrag der Rückerstattungsansprüche aus Wertpapier-Darlehen			4 851 640,00	4 851 640,00

Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen:

BNP Paribas S.A., Paris; Credit Agricole Corporate and Investment Bank, Paris; Deutsche Bank AG, Frankfurt am Main; J.P. Morgan AG, Frankfurt am Main; Morgan Stanley Europe S.E., Frankfurt am Main

Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen von Dritten gewährten Sicherheiten

davon:				
Schuldverschreibungen			EUR	1 906 868,46
Aktien			EUR	2 297 765,92
Sonstige			EUR	999 593,87

Marktschlüssel

Terminbörsen

NYFE	=	ICE Futures U.S.
CME	=	Chicago Mercantile Exchange (CME) - Index and Options Market Division (IOM)
EURX	=	Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich)
CBT	=	Chicago Board of Trade (CBOT)

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 30.12.2021

Australische Dollar	AUD	1,557300	= EUR	1
Brasilianische Real	BRL	6,446050	= EUR	1
Kanadische Dollar	CAD	1,447400	= EUR	1
Schweizer Franken	CHF	1,037350	= EUR	1
Dänische Kronen	DKK	7,436800	= EUR	1
Britische Pfund	GBP	0,839650	= EUR	1

db PrivatMandat Comfort – Wachstum ESG

Hongkong Dollar	HKD	8,813450	= EUR	1
Indonesische Rupiah	IDR	16 124,415000	= EUR	1
Japanische Yen	JPY	130,160000	= EUR	1
Südkoreanische Won	KRW	1 343,975000	= EUR	1
Mexikanische Peso	MXN	23,265900	= EUR	1
Norwegische Kronen	NOK	9,987600	= EUR	1
US Dollar	USD	1,130150	= EUR	1
Südafrikanische Rand	ZAR	18,002050	= EUR	1

Erläuterungen zur Bewertung

Die Anteilwerte werden in Verantwortung des Verwaltungsrats der SICAV durch die Verwaltungsgesellschaft ermittelt sowie die Bewertung der Vermögenswerte des Fondsvermögens durchgeführt. Die grundsätzliche Kursversorgung sowie die Preisvalidierung erfolgen nach den vom Verwaltungsrat der SICAV auf der Grundlage der in den gesetzlichen Bestimmungen/Verordnungen bzw. im Prospekt der SICAV definierten Grundsätze für Bewertungsmethoden eingeführten Verfahren.

Sofern keine handelbaren Kurse vorliegen, werden Bewertungsmodelle zur Preisermittlung (abgeleitete Verkehrswerte) genutzt, die zwischen State Street Bank International GmbH, Zweigniederlassung Luxemburg, als externem Price Service Provider und Verwaltungsgesellschaft abgestimmt sind und sich so weit als möglich auf Marktparameter stützen. Diese Vorgehensweise unterliegt einem permanenten Kontrollprozess. Preisankünfte Dritter werden durch andere Preisquellen, modellhafte Rechnungen oder durch andere geeignete Verfahren auf Plausibilität geprüft.

Die in diesem Bericht ausgewiesenen Anlagen werden in geringfügigem Umfang zu abgeleiteten Verkehrswerten bewertet.

In Klammern sind die aktuellen Verwaltungsvergütungs-/Kostenpauschalsätze zum Berichtsstichtag für die im Wertpapiervermögen enthaltenen Fondsvermögen aufgeführt. Das Zeichen + bedeutet, dass darüber hinaus ggf. eine erfolgsabhängige Vergütung berechnet werden kann. Da das Fondsvermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile ("Zielfonds") hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene des Zielfonds angefallen sein.

Erläuterungen zum Swing Pricing

Swing Pricing ist ein Mechanismus, der Anteilinhaber vor den negativen Auswirkungen von Handelskosten schützen soll, die durch die Zeichnungs- und Rücknahmeaktivitäten entstehen. Umfangreiche Zeichnungen und Rücknahmen innerhalb eines (Teil-)Fonds können zu einer Verwässerung des Anlagevermögens dieses (Teil-)Fonds führen, da der Nettoinventarwert unter Umständen nicht alle Handels- und sonstigen Kosten widerspiegelt, die anfallen, wenn der Portfoliomanager Wertpapiere kaufen oder verkaufen muss, um große (Netto-)Zu- bzw. Abflüsse im (Teil-)Fonds zu bewältigen. Zusätzlich zu diesen Kosten können erhebliche Auftragsvolumina zu Marktpreisen führen, die beträchtlich unter bzw. über den Marktpreisen liegen, die unter gewöhnlichen Umständen gelten.

Um den Anlegerschutz für die bereits vorhandenen Anteilinhaber zu verbessern, kann ein Swing Pricing-Mechanismus angewendet werden, um Handelskosten und sonstige Aufwendungen zu kompensieren, sollte ein (Teil-)Fonds zu einem Bewertungsdatum von den vorgenannten kumulierten (Netto-)Zu- bzw. Abflüssen wesentlich betroffen sein und eine festgelegte Schwelle überschreiten („teilweises Swing Pricing“); dieser Mechanismus kann auf sämtliche (Teil-)Fonds angewendet werden. Bei der Einführung eines Swing Pricing-Mechanismus für einen bestimmten (Teil-)Fonds wird dies im Verkaufsprospekt – Besonderer Teil veröffentlicht.

Die Verwaltungsgesellschaft des (Teil-)Fonds wird Grenzwerte für die Anwendung des Swing Pricing-Mechanismus definieren, die unter anderem auf den aktuellen Marktbedingungen, der vorhandenen Marktliquidität und den geschätzten Verwässerungskosten basieren. Die eigentliche Anpassung wird dann im Einklang mit diesen Grenzwerten automatisch eingeleitet. Überschreiten die (Netto-)Zu- bzw. Abflüsse den Swing-Schwellenwert, wird der Nettoinventarwert nach oben korrigiert, wenn es zu großen Nettozuflüssen in den (Teil-)Fonds gekommen ist, und nach unten korrigiert, wenn große Nettoabflüsse verzeichnet wurden. Diese Anpassung findet auf alle Zeichnungen und Rücknahmen des betreffenden Handelstages gleichermaßen Anwendung. Falls für den (Teil-)Fonds eine erfolgsabhängige Vergütung gilt, basiert die Berechnung auf dem ursprünglichen Nettoinventarwert.

Die Verwaltungsgesellschaft hat einen Swing Pricing-Ausschuss eingerichtet, der die Swing-Faktoren für jeden einzelnen (Teil-)Fonds festlegt. Diese Swing-Faktoren geben das Ausmaß der Nettoinventarwertanpassung an. Der Swing Pricing-Ausschuss berücksichtigt insbesondere die folgenden Faktoren:

- Geld-Brief-Spanne (Fixkostenelement),
- Auswirkungen auf den Markt (Auswirkungen der Transaktionen auf den Preis),
- zusätzliche Kosten, die durch Handelsaktivitäten für die Anlagen entstehen.

Die Angemessenheit der angewendeten Swing-Faktoren, die betrieblichen Entscheidungen im Zusammenhang mit dem Swing Pricing (einschließlich des Swing-Schwellenwerts), das Ausmaß der Anpassung und die betroffenen (Teil-)Fonds werden in regelmäßigen Abständen überprüft.

Der Betrag der Swing Pricing-Anpassung kann somit von (Teil-)Fonds zu (Teil-)Fonds variieren und wird im Regelfall 2% des ursprünglichen Nettoinventarwerts pro Anteil nicht übersteigen. Die Nettoinventarwertanpassung ist auf Anfrage bei der Verwaltungsgesellschaft verfügbar. In einem Marktumfeld mit extremer Illiquidität kann die Verwaltungsgesellschaft die Swing Pricing-Anpassung jedoch auf über 2% des ursprünglichen Nettoinventarwerts erhöhen. Eine Mitteilung über eine derartige Erhöhung wird auf der Website der Verwaltungsgesellschaft www.dws.com veröffentlicht.

Da der Mechanismus nur angewendet werden soll, wenn bedeutende (Netto-)Zu- bzw. Abflüsse erwartet werden und er bei gewöhnlichen Handelsvolumina nicht zum Tragen kommt, ist davon auszugehen, dass die Nettoinventarwertanpassung nur gelegentlich durchgeführt wird.

Der vorliegende (Teil-)Fonds kann Swing Pricing anwenden, hat dies im Berichtszeitraum jedoch nicht ausgeführt, da dessen (Netto-)Zu- bzw. Abflüsse die vorher festgelegte relevante Schwelle nicht überschritten haben.

Fußnoten

- 1) Beinhaltet, sofern vorhanden, keine Positionen mit negativem Bestand.
- 3) Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise als Wertpapier-Darlehen verliehen.

db PrivatMandat Comfort – Wachstum ESG

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2021 bis 31.12.2021

I. Erträge

1. Dividenden (vor Quellensteuer)	EUR	8 122 190,14
2. Zinsen aus Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	1 866 531,91
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen (vor Quellensteuer)	EUR	14 375,86
4. Erträge aus Investmentzertifikaten	EUR	599 086,55
5. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften	EUR	4 146,96
davon:		
aus Wertpapier-Darlehen	EUR	4 146,96
6. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-1 077 760,89
7. Sonstige Erträge ¹⁾	EUR	-87 500,87

Summe der Erträge EUR 9 441 069,66

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen und negativen Einlagen- verzinsungen sowie ähnliche Aufwendungen	EUR	-65 681,45
davon:		
Bereitstellungszinsen	EUR	-3 520,11
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-8 159 939,57
davon:		
Kostenpauschale	EUR	-8 159 939,57
3. Sonstige Aufwendungen	EUR	-238 338,05
davon:		
erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen	EUR	-1 368,50
Aufwendungen für Rechts- und Beratungskosten	EUR	-423,04
Taxe d'Abonnement	EUR	-236 546,51

Summe der Aufwendungen EUR -8 463 959,07

III. Ordentlicher Nettoertrag EUR 977 110,59

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	44 788 506,97
2. Realisierte Verluste	EUR	-31 019 682,32

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften EUR 13 768 824,65

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres EUR 14 745 935,24

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	29 180 102,78
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	-15 524 739,78

VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres EUR 13 655 363,00

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres EUR 28 401 298,24

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

Gesamtkostenquote (BVI - Total Expense Ratio (TER))

Die Gesamtkostenquote belief sich auf 1,75% p.a. Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) einschließlich eventueller Bereitstellungsinsen als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Zudem fiel aufgrund der Zusatzerträge aus Wertpapierleihegeschäften eine erfolgsabhängige Vergütung in Höhe von 0,000% des durchschnittlichen Fondsvermögens an.

Transaktionskosten

Die im Berichtszeitraum gezahlten Transaktionskosten beliefen sich auf EUR 217 695,21.

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen. Eventuell gezahlte Finanztransaktionssteuern werden in die Berechnung einbezogen.

¹⁾ Enthalten sind die Korrekturen aus den Vorjahren i.H.v. - 102 347,34.

Entwicklungsrechnung für das Fondsvermögen

**I. Wert des Fondsvermögens am Beginn
des Geschäftsjahres EUR 278 114 281,38**

1. Ausschüttung für das Vorjahr	EUR	-106 155,42
2. Mittelzufluss (netto)	EUR	183 881 555,20
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	EUR	212 699 504,11
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	EUR	-28 817 948,91
3. Ertrags- und Aufwandsausgleich	EUR	-3 792 718,93
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	28 401 298,24

davon:		
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne . . .	EUR	29 180 102,78
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste . . .	EUR	-15 524 739,78

**II. Wert des Fondsvermögens am Ende
des Geschäftsjahres EUR 486 498 260,47**

Zusammensetzung der Gewinne/Verluste

Realisierte Gewinne (inkl. Ertragsausgleich) EUR 44 788 506,97

aus:		
Wertpapiergeschäften	EUR	23 521 567,27
Optionsgeschäften	EUR	1 103 566,27
Finanztermingeschäften	EUR	4 861 305,14
Devisen(termin)geschäften	EUR	15 302 068,29

Realisierte Verluste (inkl. Ertragsausgleich) EUR -31 019 682,32

aus:		
Wertpapiergeschäften	EUR	-8 489 519,55
Optionsgeschäften	EUR	-1 895 986,44
Finanztermingeschäften	EUR	-6 625 876,48
Devisen(termin)geschäften	EUR	-14 008 299,85

**Nettoveränderung der nichtrealisierten
Gewinne/Verluste EUR 13 655 363,00**

aus:		
Wertpapiergeschäften	EUR	15 401 648,00
Optionsgeschäften	EUR	266 351,10
Finanztermingeschäften	EUR	205 547,03
Devisen(termin)geschäften	EUR	-2 218 183,13

Unter Optionsgeschäften können Ergebnisse aus Optionsscheinen enthalten sein.

db PrivatMandat Comfort – Wachstum ESG

Angaben zur Ertragsverwendung *

Art	per	Währung	Je Anteil
Endausschüttung	04.03.2022	EUR	0,35

* Weitere Informationen sind im Verkaufsprospekt enthalten.

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahres-Vergleich

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2021.....	486 498 260,47	174,96
2020.....	278 114 281,38	162,87
2019.....	251 267 763,83	147,86

Abwicklung von Transaktionen für Rechnung des Fondsvermögens über eng verbundene Unternehmen (auf Basis wesentlicher Beteiligungen des Deutsche Bank-Konzerns)

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fondsvermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen (Anteil von fünf Prozent und mehr) sind, betrug 0,41 Prozent der Gesamttransaktionen. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 1 764 515,90 EUR.

db PrivatMandat Comfort SICAV – 31.12.2021

Zusammensetzung des Fondsvermögens (in EUR)			
	db PrivatMandat Comfort SICAV Konsolidiert	db PrivatMandat Comfort – Einkommen ESG	db PrivatMandat Comfort – Balance ESG
Wertpapiervermögen	1 935 118 092,34	415 843 516,64	1 038 404 505,73
Aktienindex-Derivate	- 2 713 075,10	- 1 087 436,89	- 1 105 088,09
Zins-Derivate	820 710,47	315 139,78	397 053,92
Devisen-Derivate	1 721 115,89	- 242 549,49	794 309,43
Bankguthaben	36 116 807,17	12 760 960,50	18 741 925,46
Sonstige Vermögensgegenstände	6 026 995,05	1 902 721,47	3 169 524,61
Forderungen aus Anteilscheingeschäften	103 891,46	-	57 811,23
Summe der Vermögensgegenstände ¹⁾	1 984 628 879,77	432 051 470,40	1 064 242 843,46
Sonstige Verbindlichkeiten	- 2 618 955,72	- 466 734,88	- 1 419 590,32
Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften	- 453 365,58	- 196 512,84	- 245 600,75
= Fondsvermögen	1 974 122 215,98	428 829 104,29	1 058 794 851,22

Ertrags- und Aufwandsrechnung inkl. Ertragsausgleich (in EUR)			
	db PrivatMandat Comfort SICAV Konsolidiert	db PrivatMandat Comfort – Einkommen ESG	db PrivatMandat Comfort – Balance ESG
Dividenden (vor Quellensteuer)	23 999 288,42	2 985 067,12	12 892 031,16
Zinsen aus Wertpapieren (vor Quellensteuer)	12 967 885,21	4 330 281,92	6 771 071,38
Zinsen aus Liquiditätsanlagen (vor Quellensteuer)	49 622,58	15 182,22	20 064,50
Erträge aus Investmentzertifikaten	3 398 956,66	1 112 610,73	1 687 259,38
Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften	42 033,07	8 996,72	28 889,39
Abzug ausländischer Quellensteuer	- 3 121 348,65	- 384 189,37	- 1 659 398,39
Sonstige Erträge	- 180 033,29	5 567,59	- 98 100,01
= Summe der Erträge	37 156 404,00	8 073 516,93	19 641 817,41
Zinsen aus Kreditaufnahmen und negativen Einlagenverzinsungen sowie ähnliche Aufwendungen	- 258 211,77	- 46 694,53	- 145 835,79
Verwaltungsvergütung	- 29 006 541,54	- 5 126 840,97	- 15 719 761,00
Sonstige Aufwendungen	- 923 588,16	- 179 958,70	- 505 291,41
= Summe der Aufwendungen	- 30 188 341,47	- 5 353 494,20	- 16 370 888,20
= Ordentlicher Nettoertrag	6 968 062,53	2 720 022,73	3 270 929,21

¹⁾ Beinhaltet, sofern vorhanden, keine Positionen mit negativem Bestand.

**db PrivatMandat Comfort –
Wachstum ESG**

480 870 069,97

- 520 550,12

108 516,77

1 169 355,95

4 613 921,21

954 748,97

46 080,23

488 334 565,91

- 732 630,52

- 11 251,99

486 498 260,47

**db PrivatMandat Comfort –
Wachstum ESG**

8 122 190,14

1 866 531,91

14 375,86

599 086,55

4 146,96

- 1 077 760,89

- 87 500,87

9 441 069,66

- 65 681,45

- 8 159 939,57

- 238 338,05

- 8 463 959,07

977 110,59

Entwicklungsrechnung für das Fondsvermögen (in EUR)

	db PrivatMandat Comfort SICAV Konsolidiert	db PrivatMandat Comfort – Einkommen ESG	db PrivatMandat Comfort – Balance ESG
Wert des Fondsvermögens am Beginn des Geschäftsjahres	1 385 928 029,48	410 810 028,95	697 003 719,15
Ausschüttung/Steuerabschlag für das Vorjahr	- 3 673 352,40	- 2 152 806,05	- 1 414 390,93
Mittelzufluss (netto)	515 960 073,82	10 229 296,61	321 849 222,01
Ertrags- und Aufwandsausgleich	- 9 096 753,45	- 85 398,23	- 5 218 636,29
Ergebnis des Geschäftsjahres	85 004 218,53	10 027 983,01	46 574 937,28
davon:			
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	84 555 948,76	5 986 237,47	49 389 608,51
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	- 41 558 508,64	1 678 330,71	- 27 712 099,57
=Wert des Fondsvermögens am Ende des Geschäftsjahres	1 974 122 215,98	428 829 104,29	1 058 794 851,22

**db PrivatMandat Comfort –
Wachstum ESG**

278 114 281,38

- 106 155,42

183 881 555,20

- 3 792 718,93

28 401 298,24

29 180 102,78

- 15 524 739,78

486 498 260,47



KPMG Luxembourg, Société anonyme
39, Avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxembourg

Tel: +352 22 51 51 1
Fax: +352 22 51 71
E-mail: info@kpmg.lu
Internet: www.kpmg.lu

An die Aktionäre des
db PrivatMandat Comfort SICAV
2, Boulevard Konrad Adenauer
L-1115 Luxembourg

BERICHT DES REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE

Bericht über die Jahresabschlussprüfung

Prüfungsurteil

Wir haben den beigefügten Jahresabschluss der db PrivatMandat Comfort SICAV und ihrer jeweiligen Teilfonds („der Fonds“), bestehend aus der Vermögensaufstellung einschließlich des Wertpapierbestands und der sonstigen Vermögenswerte zum 31. Dezember 2021, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie erläuternden Angaben, einschließlich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden, geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der db PrivatMandat Comfort SICAV und ihrer jeweiligen Teilfonds zum 31. Dezember 2021 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit („Gesetz vom 23. Juli 2016“) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ („CSSF“) angenommenen internationalen Prüfungsstandards („ISA“) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den ISA-Standards, wie sie in Luxemburg von der CSSF angenommen wurden, wird im Abschnitt „Verantwortung des „réviseur d'entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung“ weitergehend beschrieben. Wir sind auch unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ („IESBA Code“), zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben, und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat des Fonds ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des „réviseur d'entreprises agréé“ zu diesem Jahresabschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Verwaltungsrats des Fonds

Der Verwaltungsrat des Fonds ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat des Fonds als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Verwaltungsrat des Fonds verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds und ihrer jeweiligen Teilfonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und – sofern einschlägig –, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Verwaltungsrat des Fonds beabsichtigt, den Fonds oder ihrer jeweiligen Teilfonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des réviseur d'entreprises agréé für die Jahresabschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist und darüber einen Bericht des „réviseur d'entreprises agréé“, welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt, die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für das Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der vom Verwaltungsrat des Fonds angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und der entsprechenden erläuternden Angaben.
- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch den Verwaltungsrat des Fonds sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds oder einer ihrer jeweiligen Teilfonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bericht des „réviseur d’entreprises agréé“ auf die dazugehörigen erläuternden Angaben zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des „réviseur d’entreprises agréé“ erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds oder einer ihrer jeweiligen Teilfonds die Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der erläuternden Angaben und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Luxemburg, 14. April 2022

KPMG Luxembourg
Société anonyme
Cabinet de révision agréé

Pia Schanz

Ergänzende Angaben

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Die DWS Investment S.A. („die Gesellschaft“) ist eine Tochtergesellschaft der DWS Group GmbH & Co. KGaA („DWS KGaA“), Frankfurt am Main, einem der weltweit führenden Vermögensverwalter mit einer breiten Palette an Investmentprodukten und -dienstleistungen über alle wichtigen Anlageklassen sowie auf Wachstumstrends zugeschnittenen Lösungen.

Die DWS KGaA, an der die Deutsche Bank AG eine Mehrheitsbeteiligung hält, ist an der Frankfurter Wertpapierbörse notiert.

Infolge einer branchenspezifischen Regulierung gemäß OGAW V (fünfte Richtlinie betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren) sowie gemäß § 1 und § 27 der deutschen Institutvergütungsverordnung („InstVV“) findet die Vergütungspolitik und -strategie des Deutsche Bank Konzerns („DB Konzern“) keine Anwendung auf die Gesellschaft. Die DWS KGaA und ihre Tochterunternehmen („DWS Konzern“ oder nur „Konzern“) verfügen über eigene vergütungsbezogene Governance-Regeln, Richtlinien und Strukturen, unter anderem einen konzerninternen DWS-Leitfaden zur Ermittlung von Mitarbeitern mit wesentlichem Einfluss auf Ebene der Gesellschaft sowie auf Ebene des DWS Konzerns im Einklang mit den in der OGAW V und den Leitlinien der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde für solide Vergütungspolitiken („ESMA-Leitlinien“) aufgeführten Kriterien.

Governance-Struktur

Das Management des DWS Konzerns erfolgt durch ihre Komplementärin, DWS Management GmbH. Die Komplementärin sechs Managing Directors, die die Geschäftsführung („GF“) des Konzerns bilden. Die durch das DWS Compensation Committee („DCC“) unterstützte Geschäftsführung ist für die Einführung und Umsetzung des Vergütungssystems für Mitarbeiter verantwortlich. Dabei wird sie vom Aufsichtsrat der DWS KGaA kontrolliert, der ein Remuneration Committee („RC“) eingerichtet hat. Das RC unterstützt den Aufsichtsrat bei der Überwachung der angemessenen Ausgestaltung der Vergütungssysteme für die Konzernmitarbeiter. Dies erfolgt unter Berücksichtigung der Auswirkung des Vergütungssystems auf das konzernweite Risiko-, Kapital- und Liquiditätsmanagement sowie die Übereinstimmung der Vergütungsstrategie mit der Geschäfts- und Risikostrategie des DWS Konzerns.

Aufgabe des DCC ist die Entwicklung und Gestaltung von nachhaltigen Vergütungsrahmenwerken und Grundsätzen der Unternehmenstätigkeit, die Aufstellung von Empfehlungen zur Gesamtvergütung sowie die Sicherstellung einer angemessenen Governance und Kontrolle im Hinblick auf Vergütung und Zusatzleistungen für den Konzern. Das DCC legt quantitative und qualitative Faktoren zur Leistungsbeurteilung als Basis für vergütungsbezogene Entscheidungen fest und gibt Empfehlungen für die Geschäftsführung bezüglich des jährlichen Pools der variablen Vergütung und dessen Zuteilung zu verschiedenen Geschäftsbereichen und Infrastrukturfunktionen ab. Stimmberechtigte Mitglieder des DCC sind der Chief Executive Officer („CEO“), Chief Financial Officer („CFO“), Chief Operating Officer („COO“), und Global Head of HR. Der Head of Reward & Analytics ist nicht stimmberechtigtes Mitglied. Kontrollfunktionen wie Compliance, Anti-Financial Crime und Risk Management werden durch den CFO und den COO im DCC vertreten und sind im Hinblick auf ihre jeweiligen Aufgaben und Funktionen bei der Ausgestaltung und Umsetzung der Vergütungssysteme des Konzerns angemessen einbezogen. Damit soll einerseits sichergestellt werden, dass es durch die Vergütungssysteme nicht zu Interessenkonflikten kommt, und andererseits die Auswirkungen auf das Risikoprofil des Konzerns überprüft werden. Das DCC überprüft das Vergütungsrahmenwerk des Konzerns mindestens einmal jährlich. Dazu gehört die Überprüfung der für die Gesellschaft geltenden Grundsätze sowie eine Beurteilung, ob aufgrund von Unregelmäßigkeiten wesentliche Änderungen oder Ergänzungen vorzunehmen sind.

Das DCC wird von zwei Unter-Ausschüssen unterstützt: Dem DWS Compensation Operating Committee („COC“), das implementiert wurde, um das DCC bei der Überprüfung der technischen Gültigkeit, der Operationalisierung und der Genehmigung von neuen oder bestehenden Vergütungsplänen zu unterstützen. Dem Integrity Review Committee („IRC“), das eingerichtet wurde, um Angelegenheiten im Zusammenhang mit der Aussetzung und dem Verfall von aufgeschobenen DWS-Vergütungselementen zu prüfen und darüber zu entscheiden.

Im Rahmen der jährlichen internen Überprüfung auf Ebene des DWS Konzerns wurde festgestellt, dass die Ausgestaltung des Vergütungssystems angemessen ist und keine wesentlichen Unregelmäßigkeiten vorliegen.

Vergütungsstruktur

Für die Mitarbeiter der Gesellschaft gelten die Vergütungsstandards und –grundsätze der DWS-Vergütungspolitik, die jährlich überprüft wird. Im Rahmen der Vergütungspolitik verwendet der Konzern, einschließlich der Gesellschaft, einen Gesamtvergütungsansatz („GV“), der Komponenten für eine fixe („FV“) und variable Vergütung („VV“) umfasst.

Der Konzern stellt sicher, dass FV und VV für alle Kategorien und Gruppen von Mitarbeitern angemessen aufeinander abgestimmt werden. Die Strukturen und Ebenen des GV entsprechen den subdivisionalen und regionalen Vergütungsstrukturen, internen Zusammenhängen sowie Marktdaten und tragen zu einer einheitlichen Gestaltung innerhalb des Konzerns bei. Eines der Hauptziele der Konzernstrategie besteht darin, nachhaltige Leistung über alle Ebenen einheitlich anzuwenden und die Transparenz bei Vergütungsentscheidungen und deren Auswirkung auf Aktionäre und Mitarbeiter im Hinblick auf die Geschäftsentwicklung des DWS Konzerns zu erhöhen. Ein wesentlicher Aspekt der Konzern-Vergütungsstrategie ist die Schaffung eines langfristigen Gleichgewichts zwischen den Interessen von Mitarbeitern, Aktionären und Kunden.

Die fixe Vergütung entlohnt die Mitarbeiter entsprechend ihren Qualifikationen, Erfahrungen und Kompetenzen sowie den Anforderungen, der Bedeutung und dem Umfang ihrer Funktionen. Bei der Festlegung eines angemessenen Betrags für die fixe Vergütung werden das marktübliche Vergütungsniveau für jede Rolle sowie interne Vergleiche und geltende regulatorische Vorgaben herangezogen.

Mit der variablen Vergütung hat der Konzern ein diskretionäres Instrument an der Hand, mit dem er Mitarbeiter für ihre Leistungen und Verhaltensweisen zusätzlich entlohnen kann, ohne eine zu hohe Risikotoleranz zu fördern. Bei der Festlegung der VV werden solide Risikomaßstäbe durch Einbeziehung der Risikotoleranz des Konzerns, dessen Tragfähigkeit und Finanzlage sowie durch eine völlig flexible Politik im Hinblick auf die Gewährung bzw. „Nicht-Gewährung“ der VV angesetzt. Die VV besteht generell aus zwei Bestandteilen: der DWS-Komponente (im Englischen „Franchise Variable Compensation“ / „FVC“) und der „individuellen Komponente“. Es gibt weiterhin keine Garantien für eine VV im laufenden Beschäftigungsverhältnis.

Für das Geschäftsjahr 2021 wird die DWS Komponente überwiegend anhand von drei Erfolgskennzahlen („Key Performance Indicators“ – „KPIs“) auf Ebene des DWS Konzerns bestimmt: bereinigte Aufwands-Ertrags-Relation („Cost Income Ratio“ – „CIR“), Nettomittelzuflüsse und ESG-Kriterien. Diese drei KPIs stellen wichtige Gradmesser für die Finanzziele des DWS Konzerns dar und bilden dessen nachhaltige Leistung ab.

Daneben wird eine individuelle VV („IVV“) gewährt. Die IVV berücksichtigt zahlreiche finanzielle und nichtfinanzielle Faktoren. Dazu gehören der Vergleich mit der Referenzgruppe des Mitarbeiters und Überlegungen zur Mitarbeiterbindung.

Sowohl die DWS als auch die individuelle Komponente der VV kann in bar oder in Form von aktienbasierten oder fonds-basierten Instrumenten im Rahmen der Konzern-Vereinbarungen in Bezug auf die aufgeschobene Vergütung ausbezahlt bzw. gewährt werden. Der Konzern behält sich das Recht vor, den Gesamtbetrag der VV, einschließlich der DWS Komponente, auf null zu reduzieren, wenn gemäß geltendem lokalem Recht ein erhebliches Fehlverhalten, leistungsbezogene Maßnahmen, Disziplinarmaßnahmen oder ein nicht zufriedenstellendes Verhalten seitens eines Mitarbeiters vorliegen.

Festlegung der VV und angemessene Risikoadjustierung

Die VV-Pools des Konzerns werden einer angemessenen Anpassung der Risiken unterzogen, die die Adjustierung ex ante als auch ex post umfasst. Die angewandte robuste Methode soll sicherstellen, dass bei der Festlegung der VV sowohl der risikoadjustierten Leistung als auch der Kapital- und Liquiditätsausstattung des Konzerns Rechnung getragen wird. Die Ermittlung des Gesamtbetrags der VV orientiert sich primär an (i) der Tragfähigkeit des Konzerns (das heißt, was „kann“ der DWS Konzern langfristig an VV im Einklang mit regulatorischen Anforderungen gewähren) und (ii) der Leistung (das heißt, was „sollte“ der Konzern an VV gewähren, um für eine angemessene leistungsbezogene Vergütung zu sorgen und gleichzeitig den langfristigen Erfolg des Unternehmens zu sichern).

Der Konzern hat für die Festlegung der VV auf Ebene der individuellen Mitarbeiter die „Grundsätze für die Festlegung der variablen Vergütung“ eingeführt. Diese enthalten Informationen über die Faktoren und Messgrößen, die bei Entscheidungen zur IVV berücksichtigt werden müssen. Dazu zählen beispielsweise Investmentperformance, Kundenbindung, Erwägungen zur Unternehmenskultur sowie Zielvereinbarungen und Leistungsbeurteilungen im Rahmen des „Ganzheitliche Leistung“-Ansatzes. Zudem werden Hinweise der Kontrollfunktionen und Disziplinarmaßnahmen sowie deren Einfluss auf die VV einbezogen.

Das DWS DCC verwendet im Rahmen eines diskretionären Entscheidungsprozesses finanzielle und nichtfinanzielle Kennzahlen zur Ermittlung differenzierter und leistungsbezogener VV-Pools für die Geschäfts- und Infrastrukturbereiche.

Nachhaltige Vergütung

Nachhaltigkeit und Nachhaltigkeitsrisiken sind elementarer Bestandteil bei der Bestimmung der variablen Vergütung. Dementsprechend steht die DWS Vergütungsrichtlinie mit den für den Konzern geltenden Nachhaltigkeitskriterien im Einklang. Dadurch schafft der DWS Konzern Verhaltensanreize, die sowohl die Investoreninteressen als auch den langfristigen Erfolg des Unternehmens fördern. Relevante Nachhaltigkeitsfaktoren werden regelmäßig überprüft und in die Gestaltung der Vergütungsstruktur integriert.

Vergütung für das Jahr 2021

Trotz der anhaltenden Pandemie führte das vielfältige Angebot an Anlageprodukten und -lösungen zu neuen Rekordwerten beim Nettomittelaufkommen im Jahr 2021. Es war das dritte Jahr in Folge, in dem der DWS Konzern seine Geschäftsergebnisse verbessern konnte und ein guter Start in Phase zwei der Unternehmensentwicklung (Transformation, Wachstum und Führung) in der die Organisation ihre strategischen Prioritäten effektiv umsetzen konnte.

Der verstärkte Fokus auf die Anlageperformance, die erhöhte Nachfrage der Anleger nach anvisierten Anlageklassen und nachhaltigen Anlagestrategien sowie erhebliche Beiträge aus strategischen Partnerschaften waren wesentliche Treiber für diesen Erfolg.

Vor diesem Hintergrund hat das DCC die Tragfähigkeit der VV für das Jahr 2021 kontrolliert und festgestellt, dass die Kapital- und Liquiditätsausstattung des Konzerns über den regulatorisch vorgeschriebenen Mindestanforderungen und dem internen Schwellenwert für die Risikotoleranz liegt.

Als Teil der im März 2022 für das Performance-Jahr 2021 gewährten VV wurde die DWS Komponente allen berechtigten Mitarbeitern auf Basis der Bewertung der festgelegten Leistungskennzahlen gewährt. Die Geschäftsführung des DWS Konzerns hat für 2021 unter Berücksichtigung der beträchtlichen Leistung der Mitarbeiter und in seinem Ermessen einen Zielerreichungsgrad von 100% festgelegt.

Identifizierung von Risikoträgern

Gemäß Gesetz vom 17. Dezember 2010 über die Organismen für gemeinsame Anlagen (in seiner jeweils gültigen Fassung) sowie den ESMA-Leitlinien unter Berücksichtigung der OGAW-Richtlinie hat die Gesellschaft Mitarbeiter mit wesentlichem Einfluss auf das Risikoprofil der Gesellschaft ermittelt („Risikoträger“). Das Identifizierungsverfahren basiert auf der Bewertung des Einflusses folgender Kategorien von Mitarbeitern auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder einen von ihr verwalteten Fonds: (a) Geschäftsführung/Senior Management, (b) Portfolio-/Investmentmanager, (c) Kontrollfunktionen, (d) Mitarbeiter mit Leitungsfunktionen in Verwaltung, Marketing und Human Resources, (e) sonstige Mitarbeiter (Risikoträger) mit wesentlichem Einfluss, (f) sonstige Mitarbeiter in der gleichen Vergütungsstufe wie sonstige Risikoträger, deren Tätigkeit einen Einfluss auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder des Konzerns hat. Mindestens 40 % der VV für Risikoträger werden aufgeschoben vergeben. Des Weiteren werden für wichtige Anlageexperten mindestens 50 % sowohl des direkt ausgezahlten als auch des aufgeschobenen Teils in Form von aktienbasierten oder fondsbasierten Instrumenten des DWS Konzerns gewährt. Alle aufgeschobenen Komponenten sind bestimmten Leistungs- und Verfallbedingungen unterworfen, um eine angemessene nachträgliche Risikoadjustierung zu gewährleisten. Bei einem VV-Betrag von weniger als EUR 50.000 erhalten Risikoträger ihre gesamte VV in bar und ohne Aufschub.

Zusammenfassung der Informationen zur Vergütung für die Gesellschaft für 2021 ¹⁾

Jahresdurchschnitt der Mitarbeiterzahl	154
Gesamtvergütung ²⁾	EUR 20 456 178
Fixe Vergütung	EUR 16 784 621
Variable Vergütung	EUR 3 671 557
davon: Carried Interest	EUR 0
Gesamtvergütung für Senior Management ³⁾	EUR 1 512 794
Gesamtvergütung für sonstige Risikoträger ⁴⁾	EUR 0
Gesamtvergütung für Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR 1 231 749

¹⁾ Vergütungsdaten für Delegierte, an die die Gesellschaft Portfolio- oder Risikomanagementaufgaben übertragen hat, sind nicht in der Tabelle erfasst.

²⁾ Unter Berücksichtigung diverser Vergütungsbestandteile entsprechend den Definitionen in den ESMA-Leitlinien, die Geldzahlungen oder -leistungen (wie Bargeld, Anteile, Optionsscheine, Rentenbeiträge) oder Nicht-(direkte) Geldleistungen (wie Gehaltsnebenleistungen oder Sondervergütungen für Fahrzeuge, Mobiltelefone, usw.) umfassen.

³⁾ Senior Management“ umfasst nur den Vorstand der Gesellschaft. Der Vorstand erfüllt die Definition als Führungskräfte der Gesellschaft. Über den Vorstand hinaus wurden keine weiteren Führungskräfte identifiziert.

⁴⁾ Identifizierte Risikoträger mit Kontrollfunktion werden in der Zeile „Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen“ ausgewiesen.

db PrivatMandat Comfort – Einkommen ESG

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (WpFinGesch.) und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 – Ausweis nach Abschnitt A

	Wertpapierleihe	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
Angaben in Fondswährung			
1. Verwendete Vermögensgegenstände			
absolut	5 243 482,00	-	-
in % des Fondsvermögens	1,22	-	-
2. Die 10 größten Gegenparteien			
1. Name	Deutsche Bank AG, Frankfurt am Main		
Bruttovolumen offene Geschäfte	4 149 636,00		
Sitzstaat	Bundesrepublik Deutschland		
2. Name	Credit Agricole Corporate and Investment Bank, Paris		
Bruttovolumen offene Geschäfte	891 840,00		
Sitzstaat	Frankreich		
3. Name	Morgan Stanley Europe S.E., Frankfurt am Main		
Bruttovolumen offene Geschäfte	202 006,00		
Sitzstaat	Bundesrepublik Deutschland		
4. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
5. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
6. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
7. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
8. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

db PrivatMandat Comfort – Einkommen ESG

9. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

10. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

3. Art(en) von Abwicklung und Clearing

(z.B. zweiseitig, dreiseitig, zentrale Gegenpartei)	zweiseitig	-	-
---	------------	---	---

4. Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

unter 1 Tag	-	-	-
1 Tag bis 1 Woche	-	-	-
1 Woche bis 1 Monat	-	-	-
1 bis 3 Monate	-	-	-
3 Monate bis 1 Jahr	-	-	-
über 1 Jahr	-	-	-
unbefristet	5 243 482,00	-	-

5. Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten

Art(en):			
Bankguthaben	-	-	-
Schuldverschreibungen	4 373 112,40	-	-
Aktien	957 036,72	-	-
Sonstige	198 892,69	-	-

Qualität(en):
Dem Fonds werden – soweit Wertpapier-Darlehensgeschäfte, umgekehrte Pensionsgeschäfte oder Geschäfte mit OTC-Derivaten (außer Währungstermingeschäften) abgeschlossen werden - Sicherheiten in einer der folgenden Formen gestellt:
- liquide Vermögenswerte wie Barmittel, kurzfristige Bankeinlagen, Geldmarktinstrumente gemäß Definition in Richtlinie 2007/16/EG vom 19. März 2007, Akkreditive und Garantien auf erstes Anfordern, die von erstklassigen, nicht mit dem Kontrahenten verbundenen Kreditinstituten ausgegeben werden, beziehungsweise von einem OECD-Mitgliedstaat oder dessen Gebietskörperschaften oder von supranationalen Institutionen und Behörden auf kommunaler, regionaler oder internationaler Ebene begebene Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit
- Anteile eines in Geldmarktinstrumente anlegenden Organismus für gemeinsame Anlagen (nachfolgend „OGA“), der täglich einen Nettoinventarwert berechnet und der über ein Rating von AAA oder ein vergleichbares Rating verfügt
- Anteile eines OGAW, der vorwiegend in die unter den nächsten beiden Gedankenstrichen aufgeführten Anleihen / Aktien anlegt
- Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit, die ein Mindestrating von niedrigem Investment-Grade aufweisen
- Aktien, die an einem geregelten Markt eines Mitgliedstaats der Europäischen Union oder an einer Börse eines OECD-Mitgliedstaats zugelassen sind oder gehandelt werden, sofern diese Aktien in einem wichtigen Index enthalten sind.
Die Verwaltungsgesellschaft behält sich vor, die Zulässigkeit der oben genannten Sicherheiten einzuschränken. Des Weiteren behält sich die Verwaltungsgesellschaft vor, in Ausnahmefällen von den oben genannten Kriterien abzuweichen.
Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds/Teilfonds.

db PrivatMandat Comfort – Einkommen ESG

Währung(en):	6. Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten		
	EUR; USD; GBP; JPY; SEK; CHF	-	-

	7. Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)		
	unter 1 Tag	-	-
	1 Tag bis 1 Woche	-	-
	1 Woche bis 1 Monat	-	-
	1 bis 3 Monate	-	-
	3 Monate bis 1 Jahr	-	-
	über 1 Jahr	-	-
	unbefristet	5 529 041,81	-

	8. Ertrags- und Kostenanteile (vor Ertragsausgleich) *		
	Ertragsanteil des Fonds		
	absolut	5 970,10	-
	in % der Bruttoerträge	67,00	-
	Kostenanteil des Fonds	-	-

	Ertragsanteil der Verwaltungsgesellschaft		
	absolut	2 940,29	-
	in % der Bruttoerträge	33,00	-
	Kostenanteil der Verwaltungsgesellschaft	-	-

	Ertragsanteil Dritter		
	absolut	-	-
	in % der Bruttoerträge	-	-
	Kostenanteil Dritter	-	-

Sofern der (Teil-)Fonds Wertpapierleihegeschäfte durchgeführt hat, zahlt der (Teil-)Fonds 33% der Bruttoerträge aus Wertpapierleihegeschäften als Kosten/Gebühren an die Verwaltungsgesellschaft und behält 67% der Bruttoerträge aus solchen Geschäften ein. Von den 33% behält die Verwaltungsgesellschaft 5% für ihre eigenen Koordinierungs- und Überwachungsaufgaben ein und zahlt die direkten Kosten (z.B. Transaktionskosten und Kosten für die Verwaltung von Sicherheiten) an externe Dienstleister. Der Restbetrag (nach Abzug der Kosten der Verwaltungsgesellschaft und der direkten Kosten) wird an die DWS Investment GmbH für die Unterstützung der Verwaltungsgesellschaft bei der Anbahnung, Vorbereitung und Durchführung von Wertpapierleihegeschäften gezahlt.

Für einfache umgekehrte Pensionsgeschäfte (sofern zulässig), d.h. solche, die nicht der Anlage von im Rahmen eines Wertpapierleihe- oder Pensionsgeschäftes entgegengenommen Barsicherheiten dienen, behält der jeweilige (Teil-)Fonds 100% der Bruttoerträge ein, abzüglich der Transaktionskosten, die der (Teil-)Fonds als direkte Kosten an einen externen Dienstleister zahlt.

Die Verwaltungsgesellschaft ist ein verbundenes Unternehmen der DWS Investment GmbH.

Sofern der (Teil-)Fonds Pensionsgeschäfte durchgeführt hat, handelt es sich dabei derzeit nur um einfache umgekehrte Pensionsgeschäfte, nicht um andere (umgekehrte) Pensionsgeschäfte. Wenn von der Möglichkeit der Nutzung anderer (umgekehrter) Pensionsgeschäfte Gebrauch gemacht werden soll, wird der Verkaufsprospekt entsprechend angepasst. Der (Teil-)Fonds wird dann bis zu 33% der Bruttoerträge aus (umgekehrten) Pensionsgeschäften als Kosten/Gebühren an die Verwaltungsgesellschaft zahlen und mindestens 67% der Bruttoerträge aus solchen Geschäften einbehalten. Von den bis zu 33% wird die Verwaltungsgesellschaft 5% für ihre eigenen Koordinierungs- und Überwachungsaufgaben einbehalten und die direkten Kosten (z. B. Transaktionskosten und Kosten für die Verwaltung von Sicherheiten) an externe Dienstleister zahlen. Der Restbetrag (nach Abzug der Kosten der Verwaltungsgesellschaft und der direkten Kosten) wird an die DWS Investment GmbH für die Unterstützung der Verwaltungsgesellschaft bei der Anbahnung, Vorbereitung und Durchführung von (umgekehrten) Pensionsgeschäften gezahlt werden.

	9. Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps		
	absolut		-

db PrivatMandat Comfort – Einkommen ESG

10. Verleihte Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds	
Summe	5 243 482,00
Anteil	1,26
11. Die 10 größten Emittenten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps	
1. Name	Kreditanstalt für Wiederaufbau
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1 880 963,70
2. Name	Comunidad Autónoma de Madrid
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1 008 242,10
3. Name	European Stability Mechanism (ESM)
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	934 759,45
4. Name	The Bank of Nova Scotia
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	545 992,70
5. Name	Nippon Sheet Glass Co. Ltd.
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	85 547,28
6. Name	Sumitomo Chemical Co. Ltd.
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	85 539,89
7. Name	Avast PLC
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	85 534,63
8. Name	Valéo S.E.
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	85 527,80
9. Name	Weyerhaeuser Co.
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	85 524,65
10. Name	NEC Corp.
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	85 438,26
12. Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps	
Anteil	-

db PrivatMandat Comfort – Einkommen ESG

13. Verwahrart begebener Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps (In % aller begebenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps)

gesonderte Konten / Depots	-	-
Sammelkonten / Depots	-	-
andere Konten / Depots	-	-
Verwahrart bestimmt Empfänger	-	-

14. Verwahrer/Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps

Gesamtzahl Verwahrer/ Kontoführer	2	-	-
1. Name	State Street Bank International GmbH (Custody Operations)		
verwahrter Betrag absolut	4 369 957,96		
2. Name	Bank of New York		
verwahrter Betrag absolut	1 159 083,85		

* Eventuelle Abweichungen zu den korrespondierenden Angaben der detaillierten Ertrags- und Aufwandsrechnung beruhen auf Effekten im Rahmen des Ertragsausgleichs.

db PrivatMandat Comfort – Balance ESG

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (WpFinGesch.) und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 – Ausweis nach Abschnitt A

	Wertpapierleihe	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
Angaben in Fondswährung			
1. Verwendete Vermögensgegenstände			
absolut	16 034 614,24	-	-
in % des Fondsvermögens	1,51	-	-
2. Die 10 größten Gegenparteien			
1. Name	Deutsche Bank AG, Frankfurt am Main		
Bruttovolumen offene Geschäfte	12 922 149,00		
Sitzstaat	Bundesrepublik Deutschland		
2. Name	Morgan Stanley Europe S.E., Frankfurt am Main		
Bruttovolumen offene Geschäfte	1 504 344,79		
Sitzstaat	Bundesrepublik Deutschland		
3. Name	BNP Paribas S.A., Paris		
Bruttovolumen offene Geschäfte	986 610,00		
Sitzstaat	Frankreich		
4. Name	J.P. Morgan AG, Frankfurt am Main		
Bruttovolumen offene Geschäfte	621 510,45		
Sitzstaat	Bundesrepublik Deutschland		
5. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
6. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
7. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
8. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

db PrivatMandat Comfort – Balance ESG

9. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

10. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

3. Art(en) von Abwicklung und Clearing

(z.B. zweiseitig, dreiseitig, zentrale Gegenpartei)

zweiseitig	-	-
------------	---	---

4. Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

unter 1 Tag	-	-	-
1 Tag bis 1 Woche	-	-	-
1 Woche bis 1 Monat	-	-	-
1 bis 3 Monate	-	-	-
3 Monate bis 1 Jahr	-	-	-
über 1 Jahr	-	-	-
unbefristet	16 034 614,24	-	-

5. Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten

Art(en):			
Bankguthaben	-	-	-
Schuldverschreibungen	16 163 325,50	-	-
Aktien	1 455 594,23	-	-
Sonstige	129 666,61	-	-

Qualität(en):
Dem Fonds werden – soweit Wertpapier-Darlehensgeschäfte, umgekehrte Pensionsgeschäfte oder Geschäfte mit OTC-Derivaten (außer Währungstermingeschäften) abgeschlossen werden - Sicherheiten in einer der folgenden Formen gestellt:
- liquide Vermögenswerte wie Barmittel, kurzfristige Bankeinlagen, Geldmarktinstrumente gemäß Definition in Richtlinie 2007/16/EG vom 19. März 2007, Akkreditive und Garantien auf erstes Anfordern, die von erstklassigen, nicht mit dem Kontrahenten verbundenen Kreditinstituten ausgegeben werden, beziehungsweise von einem OECD-Mitgliedstaat oder dessen Gebietskörperschaften oder von supranationalen Institutionen und Behörden auf kommunaler, regionaler oder internationaler Ebene begebene Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit
- Anteile eines in Geldmarktinstrumente anlegenden Organismus für gemeinsame Anlagen (nachfolgend „OGA“), der täglich einen Nettoinventarwert berechnet und der über ein Rating von AAA oder ein vergleichbares Rating verfügt
- Anteile eines OGAW, der vorwiegend in die unter den nächsten beiden Gedankenstrichen aufgeführten Anleihen / Aktien anlegt
- Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit, die ein Mindestrating von niedrigem Investment-Grade aufweisen
- Aktien, die an einem geregelten Markt eines Mitgliedstaats der Europäischen Union oder an einer Börse eines OECD-Mitgliedstaats zugelassen sind oder gehandelt werden, sofern diese Aktien in einem wichtigen Index enthalten sind.
Die Verwaltungsgesellschaft behält sich vor, die Zulässigkeit der oben genannten Sicherheiten einzuschränken. Des Weiteren behält sich die Verwaltungsgesellschaft vor, in Ausnahmefällen von den oben genannten Kriterien abzuweichen.
Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds/Teilfonds.

db PrivatMandat Comfort – Balance ESG

Währung(en):	6. Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten	
	USD; SEK; EUR; CAD; CHF; GBP	-

	7. Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)		
	unter 1 Tag	-	-
	1 Tag bis 1 Woche	-	-
	1 Woche bis 1 Monat	-	-
	1 bis 3 Monate	-	-
	3 Monate bis 1 Jahr	-	-
	über 1 Jahr	-	-
	unbefristet	17 748 586,34	-

	8. Ertrags- und Kostenanteile (vor Ertragsausgleich) *		
	Ertragsanteil des Fonds		
	absolut	16 614,00	-
	in % der Bruttoerträge	67,00	-
	Kostenanteil des Fonds	-	-

	Ertragsanteil der Verwaltungsgesellschaft		
	absolut	8 182,76	-
	in % der Bruttoerträge	33,00	-
	Kostenanteil der Verwaltungsgesellschaft	-	-

	Ertragsanteil Dritter		
	absolut	-	-
	in % der Bruttoerträge	-	-
	Kostenanteil Dritter	-	-

Sofern der (Teil-)Fonds Wertpapierleihegeschäfte durchgeführt hat, zahlt der (Teil-)Fonds 33% der Bruttoerträge aus Wertpapierleihegeschäften als Kosten/Gebühren an die Verwaltungsgesellschaft und behält 67% der Bruttoerträge aus solchen Geschäften ein. Von den 33% behält die Verwaltungsgesellschaft 5% für ihre eigenen Koordinierungs- und Überwachungsaufgaben ein und zahlt die direkten Kosten (z.B. Transaktionskosten und Kosten für die Verwaltung von Sicherheiten) an externe Dienstleister. Der Restbetrag (nach Abzug der Kosten der Verwaltungsgesellschaft und der direkten Kosten) wird an die DWS Investment GmbH für die Unterstützung der Verwaltungsgesellschaft bei der Anbahnung, Vorbereitung und Durchführung von Wertpapierleihegeschäften gezahlt.

Für einfache umgekehrte Pensionsgeschäfte (sofern zulässig), d.h. solche, die nicht der Anlage von im Rahmen eines Wertpapierleihe- oder Pensionsgeschäftes entgegengenommen Barsicherheiten dienen, behält der jeweilige (Teil-)Fonds 100% der Bruttoerträge ein, abzüglich der Transaktionskosten, die der (Teil-)Fonds als direkte Kosten an einen externen Dienstleister zahlt.

Die Verwaltungsgesellschaft ist ein verbundenes Unternehmen der DWS Investment GmbH.

Sofern der (Teil-)Fonds Pensionsgeschäfte durchgeführt hat, handelt es sich dabei derzeit nur um einfache umgekehrte Pensionsgeschäfte, nicht um andere (umgekehrte) Pensionsgeschäfte. Wenn von der Möglichkeit der Nutzung anderer (umgekehrter) Pensionsgeschäfte Gebrauch gemacht werden soll, wird der Verkaufsprospekt entsprechend angepasst. Der (Teil-)Fonds wird dann bis zu 33% der Bruttoerträge aus (umgekehrten) Pensionsgeschäften als Kosten/Gebühren an die Verwaltungsgesellschaft zahlen und mindestens 67% der Bruttoerträge aus solchen Geschäften einbehalten. Von den bis zu 33% wird die Verwaltungsgesellschaft 5% für ihre eigenen Koordinierungs- und Überwachungsaufgaben einbehalten und die direkten Kosten (z. B. Transaktionskosten und Kosten für die Verwaltung von Sicherheiten) an externe Dienstleister zahlen. Der Restbetrag (nach Abzug der Kosten der Verwaltungsgesellschaft und der direkten Kosten) wird an die DWS Investment GmbH für die Unterstützung der Verwaltungsgesellschaft bei der Anbahnung, Vorbereitung und Durchführung von (umgekehrten) Pensionsgeschäften gezahlt werden.

absolut	9. Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps	
		-

db PrivatMandat Comfort – Balance ESG

10. Verleihte Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds	
Summe	16 034 614,24
Anteil	1,54
11. Die 10 größten Emittenten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps	
1. Name	Caisse Francaise de Financement Local
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	4 775 496,00
2. Name	Finnvera PLC
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	2 694 566,35
3. Name	Metropolitano de Tenerife S.A.
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	2 610 084,60
4. Name	Nordrhein-Westfalen, Land
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1 407 884,10
5. Name	Oesterreichische Kontrollbank AG
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1 056 247,50
6. Name	European Investment Bank (EIB)
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	947 722,00
7. Name	Crédit Mutuel Home Loan SFH S.A.
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	681 873,50
8. Name	French Republic
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	655 721,35
9. Name	Slovakia, Republic of
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	614 878,80
10. Name	International Bank for Reconstruction and Developm
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	587 813,80
12. Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps	
Anteil	-

db PrivatMandat Comfort – Balance ESG

13. Verwahrart begebener Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps (In % aller begebenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps)

gesonderte Konten / Depots	-	-
Sammelkonten / Depots	-	-
andere Konten / Depots	-	-
Verwahrart bestimmt Empfänger	-	-

14. Verwahrer/Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps

Gesamtzahl Verwahrer/ Kontoführer	2	-	-
1. Name	State Street Bank International GmbH (Custody Oper		
verwahrter Betrag absolut	16 159 078,26		
2. Name	Bank of New York		
verwahrter Betrag absolut	1 589 508,08		

* Eventuelle Abweichungen zu den korrespondierenden Angaben der detaillierten Ertrags- und Aufwandsrechnung beruhen auf Effekten im Rahmen des Ertragsausgleichs.

db PrivatMandat Comfort – Wachstum ESG

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (WpFinGesch.) und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 – Ausweis nach Abschnitt A

	Wertpapierleihe	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
Angaben in Fondswährung			
1. Verwendete Vermögensgegenstände			
absolut	4 851 640,00	-	-
in % des Fondsvermögens	1,00	-	-
2. Die 10 größten Gegenparteien			
1. Name	Credit Agricole Corporate and Investment Bank, Paris		
Bruttovolumen offene Geschäfte	2 749 840,00		
Sitzstaat	Frankreich		
2. Name	J.P. Morgan AG, Frankfurt am Main		
Bruttovolumen offene Geschäfte	998 520,00		
Sitzstaat	Bundesrepublik Deutschland		
3. Name	Deutsche Bank AG, Frankfurt am Main		
Bruttovolumen offene Geschäfte	503 480,00		
Sitzstaat	Bundesrepublik Deutschland		
4. Name	Morgan Stanley Europe S.E., Frankfurt am Main		
Bruttovolumen offene Geschäfte	400 096,00		
Sitzstaat	Bundesrepublik Deutschland		
5. Name	BNP Paribas S.A., Paris		
Bruttovolumen offene Geschäfte	199 704,00		
Sitzstaat	Frankreich		
6. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
7. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
8. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

db PrivatMandat Comfort – Wachstum ESG

9. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

10. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

3. Art(en) von Abwicklung und Clearing			
(z.B. zweiseitig, dreiseitig, zentrale Gegenpartei)	zweiseitig	-	-

4. Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	-	-	-
1 Tag bis 1 Woche	-	-	-
1 Woche bis 1 Monat	-	-	-
1 bis 3 Monate	-	-	-
3 Monate bis 1 Jahr	-	-	-
über 1 Jahr	-	-	-
unbefristet	4 851 640,00	-	-

5. Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten			
Art(en):			
Bankguthaben	-	-	-
Schuldverschreibungen	1 906 868,46	-	-
Aktien	2 297 765,92	-	-
Sonstige	999 593,87	-	-

Qualität(en):
Dem Fonds werden – soweit Wertpapier-Darlehensgeschäfte, umgekehrte Pensionsgeschäfte oder Geschäfte mit OTC-Derivaten (außer Währungstermingeschäften) abgeschlossen werden - Sicherheiten in einer der folgenden Formen gestellt:
- liquide Vermögenswerte wie Barmittel, kurzfristige Bankeinlagen, Geldmarktinstrumente gemäß Definition in Richtlinie 2007/16/EG vom 19. März 2007, Akkreditive und Garantien auf erstes Anfordern, die von erstklassigen, nicht mit dem Kontrahenten verbundenen Kreditinstituten ausgegeben werden, beziehungsweise von einem OECD-Mitgliedstaat oder dessen Gebietskörperschaften oder von supranationalen Institutionen und Behörden auf kommunaler, regionaler oder internationaler Ebene begebene Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit
- Anteile eines in Geldmarktinstrumente anlegenden Organismus für gemeinsame Anlagen (nachfolgend „OGA“), der täglich einen Nettoinventarwert berechnet und der über ein Rating von AAA oder ein vergleichbares Rating verfügt
- Anteile eines OGAW, der vorwiegend in die unter den nächsten beiden Gedankenstrichen aufgeführten Anleihen / Aktien anlegt
- Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit, die ein Mindestrating von niedrigem Investment-Grade aufweisen
- Aktien, die an einem geregelten Markt eines Mitgliedstaats der Europäischen Union oder an einer Börse eines OECD-Mitgliedstaats zugelassen sind oder gehandelt werden, sofern diese Aktien in einem wichtigen Index enthalten sind.
Die Verwaltungsgesellschaft behält sich vor, die Zulässigkeit der oben genannten Sicherheiten einzuschränken. Des Weiteren behält sich die Verwaltungsgesellschaft vor, in Ausnahmefällen von den oben genannten Kriterien abzuweichen.
Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds/Teilfonds.

db PrivatMandat Comfort – Wachstum ESG

6. Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten

Währung(en):	USD; SEK; EUR; CHF; CAD; JPY; GBP	-	-
--------------	-----------------------------------	---	---

7. Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

unter 1 Tag	-	-	-
1 Tag bis 1 Woche	-	-	-
1 Woche bis 1 Monat	-	-	-
1 bis 3 Monate	-	-	-
3 Monate bis 1 Jahr	-	-	-
über 1 Jahr	-	-	-
unbefristet	5 204 228,25	-	-

8. Ertrags- und Kostenanteile (vor Ertragsausgleich)*

Ertragsanteil des Fonds			
absolut	2 357,60	-	-
in % der Bruttoerträge	67,00	-	-
Kostenanteil des Fonds	-	-	-

Ertragsanteil der Verwaltungsgesellschaft			
absolut	1 161,12	-	-
in % der Bruttoerträge	33,00	-	-
Kostenanteil der Verwaltungsgesellschaft	-	-	-

Ertragsanteil Dritter			
absolut	-	-	-
in % der Bruttoerträge	-	-	-
Kostenanteil Dritter	-	-	-

Sofern der (Teil-)Fonds Wertpapierleihegeschäfte durchgeführt hat, zahlt der (Teil-)Fonds 33% der Bruttoerträge aus Wertpapierleihegeschäften als Kosten/Gebühren an die Verwaltungsgesellschaft und behält 67% der Bruttoerträge aus solchen Geschäften ein. Von den 33% behält die Verwaltungsgesellschaft 5% für ihre eigenen Koordinierungs- und Überwachungsaufgaben ein und zahlt die direkten Kosten (z. B. Transaktionskosten und Kosten für die Verwaltung von Sicherheiten) an externe Dienstleister. Der Restbetrag (nach Abzug der Kosten der Verwaltungsgesellschaft und der direkten Kosten) wird an die DWS Investment GmbH für die Unterstützung der Verwaltungsgesellschaft bei der Anbahnung, Vorbereitung und Durchführung von Wertpapierleihegeschäften gezahlt.

Für einfache umgekehrte Pensionsgeschäfte (sofern zulässig), d.h. solche, die nicht der Anlage von im Rahmen eines Wertpapierleihe- oder Pensionsgeschäftes entgegengenommen Barsicherheiten dienen, behält der jeweilige (Teil-)Fonds 100% der Bruttoerträge ein, abzüglich der Transaktionskosten, die der (Teil-)Fonds als direkte Kosten an einen externen Dienstleister zahlt.

Die Verwaltungsgesellschaft ist ein verbundenes Unternehmen der DWS Investment GmbH.

Sofern der (Teil-)Fonds Pensionsgeschäfte durchgeführt hat, handelt es sich dabei derzeit nur um einfache umgekehrte Pensionsgeschäfte, nicht um andere (umgekehrte) Pensionsgeschäfte. Wenn von der Möglichkeit der Nutzung anderer (umgekehrter) Pensionsgeschäfte Gebrauch gemacht werden soll, wird der Verkaufsprospekt entsprechend angepasst. Der (Teil-)Fonds wird dann bis zu 33% der Bruttoerträge aus (umgekehrten) Pensionsgeschäften als Kosten/Gebühren an die Verwaltungsgesellschaft zahlen und mindestens 67% der Bruttoerträge aus solchen Geschäften einbehalten. Von den bis zu 33% wird die Verwaltungsgesellschaft 5% für ihre eigenen Koordinierungs- und Überwachungsaufgaben einbehalten und die direkten Kosten (z. B. Transaktionskosten und Kosten für die Verwaltung von Sicherheiten) an externe Dienstleister zahlen. Der Restbetrag (nach Abzug der Kosten der Verwaltungsgesellschaft und der direkten Kosten) wird an die DWS Investment GmbH für die Unterstützung der Verwaltungsgesellschaft bei der Anbahnung, Vorbereitung und Durchführung von (umgekehrten) Pensionsgeschäften gezahlt werden.

9. Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps

absolut	-
---------	---

db PrivatMandat Comfort – Wachstum ESG

10. Verleihe Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds

Summe	4 851 640,00
Anteil	1,01

11. Die 10 größten Emittenten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps

1. Name	French Republic		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1 057 337,53		
2. Name	Slovakia, Republic of		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	563 638,90		
3. Name	SBA Communications Corp.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	301 787,99		
4. Name	Suez S.A.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	263 776,06		
5. Name	The Bank of New York Mellon Corp.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	263 766,39		
6. Name	Equity Residential		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	263 761,98		
7. Name	Valneva SE		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	263 759,37		
8. Name	Invesco Ltd.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	263 746,94		
9. Name	Open Text Corp.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	263 746,87		
10. Name	Dai-ichi Life Holdings Inc.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	263 735,47		

12. Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps

Anteil	-
--------	---

db PrivatMandat Comfort – Wachstum ESG

13. Verwahrart begebener Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps (In % aller begebenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps)

gesonderte Konten / Depots	-	-
Sammelkonten / Depots	-	-
andere Konten / Depots	-	-
Verwahrart bestimmt Empfänger	-	-

14. Verwahrer/Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps

Gesamtzahl Verwahrer/ Kontoführer	2	-	-
1. Name	Bank of New York		
verwahrter Betrag absolut	3 341 166,75		
2. Name	State Street Bank International GmbH (Custody Operations)		
verwahrter Betrag absolut	1 863 061,50		

* Eventuelle Abweichungen zu den korrespondierenden Angaben der detaillierten Ertrags- und Aufwandsrechnung beruhen auf Effekten im Rahmen des Ertragsausgleichs.

Informationen zu ökologischen und/oder sozialen Merkmalen

Darstellung der offenzulegenden Informationen für regelmäßige Berichte für Finanzprodukte im Sinne des Artikels 8(1) der Verordnung (EU) 2019/2088 (Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor) sowie im Sinne des Artikels 6 der Verordnung (EU) 2020/852 (Taxonomie)

Folgende Teilfonds bewarben ökologische und soziale Merkmale und machten Angaben als Produkte gemäß Artikel 8 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor:

db PrivatMandat Comfort - Einkommen ESG
db PrivatMandat Comfort - Balance ESG
db PrivatMandat Comfort - Wachstum ESG

Berücksichtigung von ESG-Kriterien im Investmentprozess:

Das Portfoliomanagement dieser Teilfonds strebte an, die beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale zu erreichen, indem Engagements unabhängig von deren wirtschaftlichen Erfolgsaussichten anhand einer proprietären ESG-Bewertungsmethode getätigt wurden. Diese Methodik basierte auf einer DWS-eigenen ESG-Datenbank, die Daten mehrerer ESG-Datenanbieter, öffentliche Quellen sowie interne Bewertungen nutzte und nach einer Analyse der Daten den Investments eine von sechs möglichen Bewertungen zuteilte, wobei „A“ die höchste Bewertung und „F“ die niedrigste Bewertung darstellte. Das jeweilige Teilfondsvermögen wurde überwiegend in Vermögensgegenständen von Emittenten angelegt, die definierte Mindeststandards in Bezug auf ökologische und soziale Merkmale sowie Corporate Governance-Praktiken erfüllten und richtete dabei den Anlagefokus auf Investments mit einer der drei oberen Bewertungen (d. h. einer „A“- , „B“- oder „C“-Bewertung).

Des Weiteren wurden im Portfolio zur Beurteilung, ob die beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale bei Emittenten vorlagen, insbesondere Risiken, die sich aus den Folgen des Klimawandels ergeben könnten, oder Risiken, die aufgrund der Verletzung international anerkannter Richtlinien und Normen entstehen könnten, einer Prüfung unterworfen. Zu den international anerkannten Richtlinien zählten vor allem die zehn Prinzipien des Global Compact der Vereinten Nationen, ILO-Kernarbeitsnormen beziehungsweise UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte und die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen Informationen zu ökologischen und/oder sozialen Merkmalen.

Investmentgesellschaft

db PrivatMandat Comfort SICAV
2, Boulevard Konrad Adenauer
L-1115 Luxemburg
RC B 101 715

**Verwaltungsrat der
Investmentgesellschaft**

Thilo Hubertus Wendenburg
Vorsitzender
Unabhängiges Mitglied
Frankfurt am Main

Patrick Basner
DWS Investment S.A.,
Luxemburg

Martin Bayer
DWS Investment GmbH,
Frankfurt am Main

Michael Koschatzki (vom 21.4.2021 bis zum
31.8.2021)
Deutsche Bank AG,
Frankfurt am Main

Vincenzo Vedda (seit dem 21.4.2021)
DWS International GmbH,
Frankfurt am Main

Christoph Zschätzsch (seit dem 1.9.2021)
DWS International GmbH,
Frankfurt am Main

**Verwaltungsgesellschaft und
Zentralverwaltung, Register- und
Transferstelle, Hauptvertriebsstelle**

DWS Investment S.A.
2, Boulevard Konrad Adenauer
L -1115 Luxemburg
Eigenkapital per 31.12.2021: 355,1 Mio. Euro
vor Gewinnverwendung

**Aufsichtsrat der
Verwaltungsgesellschaft**

Claire Peel
Vorsitzende
DWS Management GmbH,
Frankfurt am Main

Manfred Bauer
DWS Investment GmbH,
Frankfurt am Main

Stefan Kreuzkamp
DWS Investment GmbH,
Frankfurt am Main

Frank Krings (bis 27.7.2021)
Deutsche Bank Luxembourg S.A.,
Luxemburg

Dr. Matthias Liermann
DWS Investment GmbH,
Frankfurt am Main

Holger Naumann
DWS Investments Hong Kong Ltd.,
Hongkong

Frank Rückbrodt (seit dem 28.7.2021)
Deutsche Bank Luxembourg S.A.,
Luxemburg

Vorstand der Verwaltungsgesellschaft

Nathalie Bausch
Vorsitzende
DWS Investment S.A.,
Luxemburg

Leif Bjurström
DWS Investment S.A.,
Luxemburg

Dr. Stefan Junglen
DWS Investment S.A.,
Luxemburg

Barbara Schots
DWS Investment S.A.,
Luxemburg

Abschlussprüfer

KPMG Luxembourg
Société anonyme
39, Avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxemburg

Verwahrstelle

State Street Bank International GmbH
Zweigniederlassung Luxemburg
49, Avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxemburg

Fondsmanager

DWS Investment GmbH
Mainzer Landstraße 11-17
D-60329 Frankfurt am Main

Vertriebs-, Zahl- und Informationsstelle *

LUXEMBURG
Deutsche Bank Luxembourg S.A.
2, Boulevard Konrad Adenauer
L-1115 Luxemburg

* weitere Vertriebs- und Zahlstellen,
siehe Verkaufsprospekt

db PrivatMandat Comfort SICAV
2, Boulevard Konrad Adenauer
L-1115 Luxemburg
RC B 101 715
Tel.: +352 4 21 01-1
Fax: +352 4 21 01-9 00